JOSEPH-HANS KÜHN · OTTO SCHÖNBERGER

Griechische Phraseologie

HEIDELBERG

CARL WINTER · UNIVERSITÄTSVERLAG

Satz und Druck: Buchdruckerei Hubert & Co., Göttingen

VORWORT

Der im gleichen Verlag erschienenen lateinischen Phraseologie folgt nun ein griechisches Gegenstück. Die Herausgeber haben sich dabei bemüht, die Anordnung des Stoffes möglichst der lateinischen Phraseologie anzugleichen, um dem Benutzer, der neben der griechischen Phraseologie mit der lateinischen arbeitet, Gedächtnisstützen zur leichteren Auffindung des Stoffes zu geben.

Das vorgelegte Material geht zurück auf Sammlungen der Herausgeber, die sie eigener Lektüre verdanken. In der Hauptsache liegen attische Prosaschriftsteller zugrunde; Ausdrücke aus späteren Autoren wurden mit der gebotenen Vorsicht zugelassen. Lücken wurden durch Rückgriff auf die lexikalischen Hilfsmittel ausgefüllt. Auf die Angabe der einzelnen Fundstellen wurde — wie bei der lateinischen Phraseologie — verzichtet, um den Umfang des Buches, von dem ja der Preis abhängt, nicht noch mehr anschwellen zu lassen.

Selbstverständlich war es nicht unsere Absicht, hier eine eigentliche Stilkunde vorzulegen (etwa durch eine stilistische Einordnung der Ausdrücke in bestimmte Epochen); unsere Sammlung will ein praktisches Hilfsmittel sein, das eine Anzahl gebräuchlicher, gut griechischer Ausdrücke zum Übersetzen ins Griechische bereitstellt, Hinweise und Beispiele zum Übersetzen gibt und zu weiterer, eigener Sammeltätigkeit anregt. Mit voller Absicht wurden auch manche „Selbstverständlichkeiten" der Schulgrammatik aufgenommen.

Um jede Unklarheit auszuschalten, haben wir im griechischen und deutschen Text gleichwertige Phrasen durch Komma getrennt. Wenn nach einem Wort ein zweites Wort in Klammern nachgetragen wird, bedeutet das, daß durch das eingeklammerte Wort nur das unmittelbar vor der Klammer stehende Wort, nicht etwa der ganze vorhergehende Ausdruck ersetzt werden kann. — Für wertvolle Hilfe danken wir Eva Schönberger, ebenso mehreren Studenten der klassischen Philologie an der Universität Würzburg.

Joseph-Hans Kühn   Otto Schönberger

INHALT

GOTT · RELIGION UND KULT

SCHÖPFUNG · WELT

1. Gott

ἡ περὶ τὸ θεῖον δόξα καὶ ὑπόληψις	die Gottesvorstellung
ἡ ἰδέα (ὑπόνοια, ἔννοια) τοῦ θεοῦ	der Gottesbegriff
περὶ τοῦ δαιμονίου διαλέγεσθαι	sich über die Gottheit unterreden
αἱ ἀρχαῖαι περὶ τῶν θεῶν ὑπολήψεις	die traditionellen Vorstellungen von den Göttern
οἱ θεοί τε καὶ ἥρωες οἱ κατὰ τὴν πόλιν καὶ τὴν χώραν ἡμῶν ἱδρυμένοι	die Götter und Heroen, die in unserer Stadt und unserem Land ihren Sitz haben
τὸ μὲν παλαιὸν ἐκ θεοῦ, τὸ δὲ ὑπογυιότατον ἐκ τοῦ βασιλέως	mittelbar von Gott, unmittelbar von dem Fürsten
ὁ τὰ πάντα σῴζων θεός	der alles erhaltende Gott
θέοθεν ἐγένετο	es war Gottes Wille
ἡ θεία ἐπιμέλεια (φροντίς), ἡ πρόνοια τοῦ θεοῦ	die göttliche Vorsehung
ἡ τῶν θεῶν ἐπιμέλεια πάσας τὰς ἀνθρωπίνας πράξεις ἐπισκοπεῖ	die göttliche Vorsehung beobachtet alle menschlichen Handlungen
οἱ θεοὶ οὐδὲν πρότερον ποιοῦσιν ἢ τῶν πονηρῶν ἀνθρώπων τὴν διάνοιαν παράγουσιν	es ist das erste, was die Götter mit Schurken tun, daß sie ihre Gedanken irre führen
θεόπνευστος, θεόπνοος, θεόληπτος, ἔνθεος	von Gott begeistert (ergriffen)
ἐπιφανέστατα εὐσεβείας παραδείγματα	hervorragende Beispiele von Gottesfurcht
ἡ εὐσέβεια τῶν τε κοινῶν καὶ τῶν ἰδίων ἀρχή ἐστιν	die Gottesfurcht ist die erste Grundlage des öffentlichen und privaten Lebens
ὦ Ἀθηναῖοι, πλεῖστον διαφέρετε τῷ πρὸς τοὺς θεοὺς εὐσεβῶς ἔχειν	ihr Athener zeichnet euch durch eure Frömmigkeit gegenüber den Göttern am meisten aus
καινοὺς θεοὺς εἰσάγειν, καινοτομεῖν περὶ τοὺς θεούς	einen neuen Kult einführen
εὔχεσθαι τοῖς θεοῖς	die Götter anflehen, zu den Göttern flehen

τοὺς θεοὺς κηδεμόνας παρακαλεῖν	die Götter als Schutzherrn anrufen
αἰτήσατο Δία πατρῷον ἡγεμόνα εἶναι καὶ σύμμαχον	er rief den Zeus als Schirmherrn des Vaterlandes an, Führer und Mitstreiter zu sein
ὦ Ζεῦ, δός μοι φανῆναι ἀξίῳ τῶν προγόνων	Zeus, gewähre mir, daß ich mich meiner Vorfahren würdig zeige
τοὺς θεοὺς σώσοντας ἑαυτὸν ἐκ τῶν κινδύνων ἐπικαλεῖ	er ruft die Götter um Rettung aus der Gefahr an
σὺν θεῷ	mit Gottes Hilfe
παρουσία τοῦ θεοῦ	helfendes Eingreifen Gottes
θεὸς τὰς πράξεις συγκατορθοῖ	ein Gott hilft am glücklichen Gelingen unseres Tuns mit
τὴν παρὰ τῶν θεῶν εὔνοιαν μεθ' ἑαυτῶν ἔσχον βοηθόν	sie hatten den gnädigen Beistand der Götter auf ihrer Seite
μὴ νῦν ὀναίμην, εἰ ..., κακῶς ἀπολοίμην, εἰ ...	Gott soll mich strafen, wenn ...
ὀμνύναι θεόν (κατὰ θεοῦ)	bei Gott schwören
πρός σε θεῶν ἀντιβολῶ	ich beschwöre dich bei den Göttern
τὴν αἰτίαν εἰς τοὺς θεοὺς ἀναφέρειν	die Schuld auf die Götter schieben
ὑβρίζειν εἰς (περὶ) τοὺς θεούς	sich gegen die Götter vergehen
τοὺς θεοὺς τὰς τιμὰς ἀπεστέρησε	er entzog den Göttern seine Verehrung, er hörte mit dem Kult auf
παύεσθαι τοὺς τῆς πόλεως θεοὺς θεραπεύοντα	von der Staatsreligion abfallen

2. Religion und Kult

ἡ θεοσέβεια, ἡ περὶ τοὺς θεοὺς εὐσέβεια, ἡ ὁσιότης	die Religiosität
εὐσεβεῖν περὶ τοὺς θεούς	Religion haben, religiös sein
Δῆλος, ἡ ἱερὰ νῆσος	Delos, die durch Religion geheiligte Insel
ἐξεῖναι σέβεσθαι τὸν θεὸν κατὰ τὰ πάτρια	das Recht freier Religionsausübung nach Vätersitte besitzen
ἡ περὶ τῶν θείων διαφορά	religiöse Streitigkeiten
ἀφοσιοῦσθαί τι	etwas durch religiöse Bedenken rechtfertigen
ἡ θεραπεία (ἐπιμέλεια) τῶν θεῶν, ἡ λατρεία, τὰ περὶ τοὺς θεούς	der Gottesdienst, Kult
ποιεῖν τὰ ἱερά, τὰ περὶ τὰ ἱερεῖα ποιεῖν	den Kult besorgen, seine Kultpflichten erfüllen

θεραπεύειν τοὺς θεούς	die Götter verehren, seine kultischen Pflichten erfüllen
τὰ περὶ τοὺς θεοὺς νομιζόμενα, τὰ περὶ τοὺς θεούς, ἡ τῶν θεῶν θεραπεία	die äußeren Kultgewohnheiten
συντελεῖν τὰ νομιζόμενα τοῖς θεοῖς	die üblichen Gottesdienste vollziehen
ὀθνεῖά ἐστιν ταῦτα τὰ ἱερὰ τοῖς νομίμοις τοῖς κατὰ τὴν Μεγαρέων πόλιν	dieser Kult hat mit den in Megara üblichen Gebräuchen nichts zu tun
ἑορτὴν ἄγειν	ein Fest feiern
τοῖς θεοῖς ἀπαρξάμενον ἀριστᾶν	den Göttern ihren Teil weihen (opfern) und dann frühstücken
θύειν, θυσίαν ποιεῖσθαι (προσφέρειν)	opfern, ein Opfer darbringen (vollziehen)
καλλιερεῖν, καλλιερεῖσθαι	glücklich opfern, mit gutem Vorzeichen opfern
χαριστήρια ἀποτελεῖν	Dankopfer darbringen
τελεστήρια θύειν	Dankopfer für die glückliche Vollendung eines Geschäftes (einer Aufgabe) darbringen
ἀνθρώπους καθιερεύειν	Menschenopfer darbringen
αἱ ὑπὸ τῶν προγόνων παραδεδομέναι θυσίαι	die von den Voreltern überkommenen Opfer
τῶν κοινῶν ἱερῶν μετέχειν	an den gemeinschaftlichen Opfern teilnehmen
καθιερεύειν ἑαυτόν, τὸ σῶμα χαρίζεσθαι	sich opfern
καὶ χρήματα καὶ σῶμα (σώματα) ἀναλίσκειν ὑπέρ τινος	Gut und Blut für etwas opfern
τὰς τῶν τεθνεώτων ψυχὰς ἱλάσκεσθαι	die Geister der Abgeschiedenen versöhnen
εὐχὰς ποιεῖσθαι, εὔχεσθαι	ein Gelübde tun
τὰς εὐχὰς ἀποδιδόναι	sein Gelübde einlösen
μεστὸν εἶναι (γέμειν) δεισιδαιμονίας	voller Aberglauben sein

3. Schöpfung und Welt

ὁ ἐξ ἀρχῆς ποιῶν ἀνθρώπους	der Schöpfer der ersten Menschen
τὸν σύμπαντα κόσμον δημιουργεῖν	die Weltordnung schaffen, Schöpfer der Weltordnung sein
ἡ τῶν ὅλων τάξις τε καὶ διακόσμησις	die Ordnung im Weltall (Universum)
ἡ τῶν ὅλων σύστασις	der Zusammenhang des Universums
τῇ τῶν θεῶν κατασκευῇ χρῆσθαι	sich der göttlichen Weltordnung erfreuen

πάντα τὰ ὑπάρχοντα, πάντα τὰ πεφυκότα, τὸ ὅλον, ὁ κόσμος, ἡ φύσις	der Inbegriff aller geschaffenen Dinge
ἡ φύσις ἐπειράθη ἔν τινι, τί δύναται ποιεῖν	die Natur hat an jdm. ihre schöpferische Kraft versucht
φύσις τελεία (ἐντελής)	eine vollendete (ideale) Natur
ἡ τῆς φύσεως ἀνάγκη, τὰ ἀναγκαῖα	die Naturnotwendigkeit
αἱ τῆς φύσεως ἀνάγκαι	der Zwang der Naturgesetze, der natürliche Gang der Dinge, die Naturnotwendigkeit
παρὰ τοὺς τῆς φύσεως νόμους, παρὰ τὴν φύσιν	gegen die Naturgesetzlichkeit
ἀγαθὸν αὐτοφυές	ein spontan (natürlich, ohne menschliches Zutun) entstandenes Gut
ποιεῖν τι ἀναγκαζόμενον τῇ φύσει	aus natürlichem Antrieb etwas tun
πᾶσαι αἱ γυναῖκες φύσει φιλότεκνοί εἰσιν	alle Mütter folgen der Stimme der Natur und haben ihre Kinder lieb
τὰ τῆς φύσεως δίκαια, τὰ κατὰ φύσιν δίκαια	das Naturrecht
τὴν τῶν ὄντων φύσιν ἐρευνᾶν	die Natur erforschen, Naturforscher sein
τοιαύτην ἔχει φύσιν τὸ πρᾶγμα, ὥστε …, τοιαῦτά ἐστι τά τινος, ὦστε	die Natur der Sache bringt es mit sich, daß …
οὐδὲν τῶν ὄντων μόνιμον εἶναι πέφυκεν	alles ist dem Wechsel unterworfen
τὸ τῆς ζοῆς εἶδος	die Gattung des Lebendigen

DIE ELEMENTE · RAUM UND ZEIT

1. Die Erde

ἡ χώρα	die Landschaft
τὸ κάλλος τῆς χώρας	die Schönheit der Landschaft, eine schöne Gegend
ἡ φύσις τῆς χώρας	die Natur des Landes, seine physikalisch-klimatischen Verhältnisse, die natürlichen Gegebenheiten
ἡ τῶν ὡρῶν εὐκρασία	das angenehme, im Wechsel der Jahreszeiten gesunde Klima
ἡ στενοχωρία, ὁ ἰσθμός	die Landenge
ἡ ἄκρα, τὸ ἀκροτήριον	das Vorgebirge
πρὸς ἑσπέραν τείνειν	nach Westen hin liegen
ἡ χώρα πρὸς ἑσπέραν κλίνει	das Land fällt nach Westen hin ab, neigt sich nach Westen
αἱ ἐκβολαὶ τῶν ποταμῶν	die Flußmündungen
ὁ ποταμὸς παράλληλός ἐστι τοῖς ὄρεσιν	der Fluß läuft parallel zum Gebirge
τὰ ὄρη τῆς θαλάττης κατὰ μικρὸν ἀφίσταται	das Gebirge tritt allmählich vom Meer zurück
τῆς θαλάττης προσαπτόμενα ὄρη	Gebirge, die ans Meer grenzen, sich an das Meer anlehnen
χώρα ἰδιωτεύουσα (Ggs. προτετιμημένη)	ein Land von keinem besonderen Rang (Reiz), ein „gewöhnliches" Land
οἱ τόποι ἐξ ἐξηγριωμένων καὶ ἀμίκτων ἡμερώτεροι καὶ πραότεροι καθίστανται	eine wilde und unzugängliche Gegend verwandelt sich in eine Kulturlandschaft
τὰ ἥμερα	die zivilisierten Gegenden
δένδρον καρποφόρον	ein Obstbaum
ἡ τοῦ καρποῦ κομιδή	die Ernte
θερίζειν, καρποὺς συλλέγεσθαι	ernten
καρποῦσθαί τι, ἀπολαύειν τινός	ernten (= gewinnen)

2. Das Meer

διαπόντιος	jenseits des Meeres gelegen
ὁ πορθμός, τὸ στενόν	die Meerenge

πλεῖν τὴν θάλατταν	auf dem Meere fahren
ἡ ναυτιλία	die Schiffahrt
ἐπιθαλάττιος, παραθαλάττιος	am Meere gelegen
ἡ παραθαλαττία γῆ	der Küstenstreifen
ἡ θάλαττα εἰς τὴν πόλιν εἰσρεῖ	das Meer reicht bis in die Stadt hinein
ἡ παραλία παρατείνει . . .	das Küstenland erstreckt sich . . .
ἡ μεσόγαια	das Binnenland
ἡ τῆς πέτρας προβολή	der Felsenvorsprung
ἡ πλημμυρίς τε καὶ ἄμπωτις, ἡ ἄνω καὶ κάτω διαῤῥοὴ τοῦ ὠκεανοῦ	Ebbe und Flut
κατακλύζομαι κύμασιν	die Wogen gehen über mich hinweg
ἄπειρον βάθος	eine unermeßliche Tiefe

3. Bewegung und Ausdehnung im Raum

ἀπέχειν, διίστασθαι ἀπό τινος	von etwas entfernt liegen
περὶ τῶν διαστημάτων οὐχ ὁμολογεῖται	über die räumlichen Entfernungen besteht keine einheitliche Meinung
ἡ οἰκία πρὸς μεσημβρίαν βλέπει	das Haus liegt gegen Süden
τὰ ἀπ' ἄρκτου (πρὸς ἄρκτον), τὰ ἀπὸ μεσημβρίας (πρὸς μεσημβρίαν)	die Gebiete im Norden — im Süden
ἡ τοῦ ποταμοῦ πηγὴ ὑπὸ τῷ ὄρει ἐστίν	am Fuß des Berges entspringt der Fluß
οἱ τόποι ἐκτείνονται	die Gegend erstreckt sich
αὐξάνεσθαι, ἐπίδοσιν λαμβάνειν	sich ausbreiten (übertragen!)
κατ' ὀλίγον (κατὰ μικρόν) θύραζε ἕρπειν	sich allmählich nach außen hin verbreiten
εἰς ἄπειρον προβαίνειν	ins Unendliche fortgehen
καταβεβλημένα εἶναι	über etwas verteilt sein
εἰς στενὸν συστέλλειν τι	etwas auf einen engen Kreis beschränken
ἡ στενοχωρία, τὰ στενά	ein enger Platz
φυσικῶς διορίζεσθαι	natürliche Grenzen haben
τέλος ἐπιτιθέναι τινί, παύειν τι	einer Sache Grenzen setzen
ὁρίζειν, τίθεσθαι τοὺς ὅρους	die Grenzen bestimmen
ἡ ἐσχατιά	die äußerste Grenze
ἐν τοῖς πέρασι τῆς γῆς	am Ende der Welt
τάφρος τὸ βάθος ὀργυιῶν τριῶν	ein Graben, der drei Klafter tief ist

ἡ λίμνη πεντήκοντα ὀϱγυιὰς ἔχει τὸ βάϑος	der See ist fünfzig Klafter tief
πολίχνιον	ein Städtchen
νησύδϱιον	ein Inselchen
τὰ ἐχόμενα ὄϱη	die angrenzenden Berge
ἃ ἐκ τῶν μετάλλων γίγνεται, οἱ ἐκ τῶν μ. καϱποί	der Ertrag der Bergwerke
εὐϑύνειν	eine gerade Richtung geben
καϑ᾽ εὐϑεῖαν, κατ᾽ ὀϱϑήν	in gerader Richtung
ἡ ἔγκλισις	die schiefe Richtung
εἰς τοὐναντίον τείνειν	nach der entgegengesetzten Richtung hin arbeiten
ἀπαίϱειν, ποϱείαν ποϱεύεσϑαι (ποιεῖσϑαι), ὁϱμᾶσϑαι	aufbrechen
ἐκλείπειν (ἀπολείπειν) χωϱίον, ἀποχωϱεῖν ἀπὸ χωϱίου τινός	einen Ort verlassen
ἰέναι (ἔϱχεσϑαι, ὁϱμᾶσϑαι) πϱὸς τόπον τινά	sich irgendwohin begeben
ἀποβαίνειν (ἐκβαίνειν) εἰς τὴν γῆν	an Land steigen (gehen)
εἰς λιμένα ἐκ χειμῶνος πϱοσφέϱεσϑαι	aus einem Sturm in einen schützenden Hafen einlaufen
παϱαχωϱεῖσϑαί τινι	jdm. einen Vorsprung lassen
πϱολαμβάνειν τῆς ὁδοῦ	einen Vorsprung gewinnen
εἰς βάϱαϑϱον ἐμβάλλειν, κατακϱημνίζειν τινά	jdn. in einen Abgrund stürzen (werfen)
διαδιδόναι (διασπείϱειν) λόγον	ein Gerücht verbreiten
διαδίδοσϑαι, διασπείϱεσϑαι, διέϱχεσϑαι	sich ausbreiten (vom Gerücht)

4. Weg und Straße

ὁδὸς ἀτϱιβής	ein ungebahnter Weg
ὁδοποιεῖν	einen Weg ebnen (bahnen)
τέμνειν (τϱέπεσϑαι) ὁδόν	einen Weg einschlagen
συντέμνειν τὴν ὁδόν	den kürzesten Weg einschlagen
ἑστάναι ἔνϑεν καὶ ἔνϑεν τῆς ὁδοῦ	links und rechts am Wege (auf beiden Seiten der Straße) stehen
ἐμποδὼν εἶναί τινι, ἐπίπϱοσϑεν γίγνεσϑαί τινι, ἐμποδίζειν (κωλύειν) τινά	jdm. im Wege stehen (übtr.)
ἐμποδὼν ἵστασϑαί (στῆναι, γίγνεσϑαι) τινι, διακλείειν τινὰ τῆς ὁδοῦ	einem den Weg versperren

ἡγεῖσθαί τινι τῆς ὁδοῦ	jdm. den Weg zeigen
ἡ ὁδὸς ἀναφέρει εἰς τὸν Πειραιᾶ	der Weg führt zum Piraeus
κατὰ τὴν ὁδόν	unterwegs
ἡ τοῦ ποταμοῦ ὁδός	der Lauf des Flusses, das Flußbett

5. Feuer, Luft und Wasser

ἡ ἀστραπή	der Blitz (als einzelne Feuererscheinung)
ὁ κεραυνός, ὁ σκηπτός	der Blitz (der einschlägt)
ὁ κεραυνὸς (σκηπτός) πίπτει εἴς τι	der Blitz schlägt in etwas ein
πῦρ ἐμβάλλειν τινί oder *εἴς τι*	Feuer an etwas anlegen
ἅπτεσθαι τοῦ πυρός, δέχεσθαι τὸ πῦρ	Feuer fangen
καίειν, κατακαίειν, καταπιμπράναι	verbrennen (trans.)
καίεσθαι, κατακαίεσθαι, καταπίμπρασθαι	verbrennen (intrans.)
ὃν ἀναπνέομεν ἀέρα	die Luft, die wir einatmen
ὑπ᾽ αἰθρίας	unter freiem Himmel
αἰθρία γίγνεται	der Himmel hellt sich auf
αἰθρίας οὔσης	bei heiterem Himmel
ἀστραπαὶ ἐξ αἰθρίας γίγνονται	es blitzt aus heiterem Himmel
ὁ ἥλιος ἐκλάμπει	die Sonne bricht durch
εὔδιοι ἀνηγάγοντο	sie fuhren (zu Schiff) bei heiterem Wetter ab
σφόδρα χειμάζεσθαι	von einem schweren Sturm heimgesucht werden
χειμάζει	es stürmt
ὁ χειμάρρους	der Sturzbach

6. Die Zeit

διὰ χρόνου	von Zeit zu Zeit
εἰς ἀεί	für alle Zeiten
σχολὴν ποιεῖσθαι m. Inf.	sich Zeit zu etwas nehmen
κατὰ τοὺς αὐτοὺς χρόνους	zu eben der Zeit
παρὰ τὸν καιρόν, ἀπὸ καιροῦ	zu ungelegener Zeit, zu ungelegener Stunde
εἰς καλόν (ἐν καιρῷ, ἐν τῷ δέοντι) ἥκειν	zur rechten Zeit kommen
ὁ ἐνεστὼς (παρών) χρόνος	die gegenwärtige Zeit

δουλεύειν τῷ καιρῷ	sich in die Zeit (Verhältnisse) schicken
ἡ τῶν νῦν (τῶν τότε bei Verg.) *<ἀνθρώπων> διάνοια, τὸ τῶν . . . ἦθος*	der Zeitgeist
συχνὸν διαλείπειν χρόνον	geraume Zeit verstreichen lassen
διὰ πολλοῦ χρόνου	nach langer Zeit
τὸν χρόνον ἀναλίσκειν	seine Zeit vertrödeln
μιᾷ ὁρμῇ διαπράττεσθαί τι	etwas auf einmal durchsetzen
πλείονα χρόνον διάγειν	seinen Aufenthalt verlängern
εἰς τὸ νῦν, εἰς τὸ παραυτίκα	für den Augenblick
μέχρι τῆς τελευτῆς	bis zum letzten Augenblick
ἐν βραχυτάτῳ τινὶ χρόνῳ	in einem kurzen Augenblick
χρόνος ἀποδέδεικται (ὥρισται)	ein Termin ist gesetzt
καὶ πρόσθεν	schon früher
ἐφ᾽ ὅσον ἡ τῶν ἀνθρώπων μνήμη ἐφικνεῖται	seit Menschengedenken
καὶ τότε καὶ νῦν	damals so gut wie heute
πολυχρόνιος — ὀλιγοχρόνιος	dauernd — vergänglich
διὰ τέλους	auf die Dauer
ὁ μέλλων χρόνος, ὁ ἔπειτα χρόνος	die Zukunft
περιήκειν εἰς τὸν ἐχόμενον ἐνιαυτόν	mit in das nächste Jahr hinübergehen
προϊὼν τῷ χρόνῳ	im Laufe der Jahre
κατ᾽ ἐνιαυτόν, καθ᾽ ἕκαστον ἐνιαυτόν	alle Jahre
παρ᾽ ἐνιαυτόν	jahraus, jahrein
νεωστί	in den letzten Jahren
ἐν ὅλοις πέντ᾽ ἐνιαυτοῖς οὐ διέπραξεν	er hat es in fünf vollen Jahren nicht fertiggebracht
τέθνηκε τὸ τρίτον ἔτος τουτί	er ist nun drei Jahre tot
τὸ ἔαρ ὑποφαίνει	der Frühling stellt sich allmählich ein
ἅμα τῷ θέρει, εὐθὺ τοῦ θέρους	mit Anfang des Sommers
τοῦ θέρους ἀκμάζοντος	im Hochsommer
ὁ χειμὼν ἐπίκειται	der Winter steht vor der Tür
μέσος χειμὼν ἦν	es war mitten im Winter
ἡ δυσχερεστάτη (ἐπισφαλεστάτη) ὥρα τοῦ ἔτους	die schlimmste Jahreszeit

7. Tag und Nacht

νύκτωρ καὶ μεθ᾽ ἡμέραν	Tag und Nacht
ἐφ᾽ ἡμέραν	tagtäglich, Tag für Tag

διὰ τρίτης ἡμέρας	alle drei Tage
παρελήλυθεν ἤδη ἐνιαυτός, πολὺς ἤδη χρόνος ἐστὶν ἐξ οὗ . . .	es ist schon Jahr und Tag her, seit...
διημερεύειν ποιοῦντά τι	den Tag mit etwas hinbringen
ῥαθύμως (εἰκῇ) ζῆν	in den Tag hinein leben
δῆλον (φανερὸν) γίγνεσθαι, φαίνεσθαι, ἀναφαίνεσθαι	an den Tag kommen, sich herausstellen
ἐκφέρειν τι εἰς τὸ φῶς	etwas zu Tage fördern
πρωί, ἅμα τῇ ἡμέρᾳ, ἅμα τῇ ἕῳ	früh, mit Tagesanbruch
τοῦ ἕνεκα τηνικάδε ἀφίκου;	warum kamst du so schon früh am Tage?
κατὰ φῶς	bei Tageslicht
ἤδη ὀψὲ τῆς ἡμέρας ἐστίν	es ist schon hoch am Tage
δείλης οὔσης, ἀμφὶ δείλην	am späten Nachmittage
ἡ ἡμέρα καταφέρεται	der Tag neigt sich
ὀψὲ τῆς ἡμέρας	als der Tag sich schon zum Abend hin neigte
περὶ λυχνῶν ἁφάς	ums Lichtanzünden
πολλῇ νυκτί	in tiefer Nacht
ἀγρυπνεῖν	bis tief in die Nacht hinein arbeiten
μεσούσης τῆς νυκτός, ἀμφὶ μέσας νύκτας	mitten in der Nacht
ἡ διὰ τῆς νυκτὸς ἀνάπαυσις, ὁ ἐν τῇ νυκτὶ ὕπνος	Nachtruhe
τῆς παρελθούσης νυκτὸς ταύτης, ἔτι βαθέως ὄρθρου	während der vergangenen Nacht, noch beim ersten Morgengrauen

DER MENSCH

1. Geburt, Leben und Lebensalter

ἐκ γενέσεως, εὐθὺς γενόμενος	von Geburt an
καλῶς (κακῶς) γενέσθαι	von edlem (niederem) Geschlecht abstammen
οἱ φύσει γεννήσαντες	die natürlichen Eltern
ἕνεκα τοῦ μὴ ἐκλιπεῖν ζῴων γένη	um den Fortbestand von Lebewesen (den Fortbestand organischen Lebens) zu sichern
τὸν βίον διάγειν	leben
ζῆν (τὸν βίον ποιεῖσθαι) ἀπό τινος	von etwas leben
μετρίᾳ τῇ διαίτῃ χρῆσθαι	mäßig leben
πολυτελῶς ζῆν	mit viel Aufwand (großartig) leben
ἡδέως ζῆν, ἡδέως τὸν βίον διάγειν,	ein angenehmes Leben führen
βίον εὐτυχῆ ἄγειν, εὖ πράττειν, εὐπραγεῖν	glücklich leben
ἀεὶ εἶναι ἐν τοῖς μαθήμασιν, ἀεὶ (ὅλον) εἶναι ἔν τ. μ. (περὶ τὰ μαθήματα)	den Wissenschaften leben
φιλοψυχεῖν	sehr am Leben hängen
λίαν φιλόζωον εἶναι	allzusehr am Leben hängen
ἐπικίνδυνον ἐμαυτῷ καθίστημι τὸν βίον	ich setze mein Leben der Gefahr aus, ich lebe gefährlich
τὴν ψυχὴν ὑποτιθέναι	sein Leben aufs Spiel setzen
τῆς ψυχῆς πρίασθαι	sein Leben darum (daran) geben
περὶ ψυχῆς μάχεσθαι, übtr. *περὶ τῶν μεγίστων (ὅλων) μάχ.*	auf Leben und Tod kämpfen
περιγίγνεσθαι, σῴζεσθαι, διασῴζεσθαι	mit dem Leben davonkommen
ἐκ παιδός, ἐκ παίδων, ἐκ παιδίου	seit frühester Jugend, von Kindesbeinen an
ἡλικία τοῦ μανθάνειν	das Schulalter, das Alter zum Lernen
αἱ ἐν παισὶ διατριβαί	die Schulzeit, Kinderzeit
τὰ δέκα ἀφ᾽ ἥβης	die zehn jüngsten Altersklassen (für das Militär), die zehn jüngsten (wehrpflichtigen) Jahrgänge
τὴν ἀκμὴν ἀνθοῦσαν ἔχειν	in der Blüte des Lebens stehen

ἡβάσκειν, ἐλθεῖν εἰς ἡλικίαν	in das Jünglingsalter kommen
πάνυ μειράκιον ὤν	noch als ganz junger Bursche
ἀνὴρ γενόμενος, ἡβήσας	zum Manne herangewachsen
ἡ ἀνδρὸς ἡλικία	das Mannesalter
ἀκμάζειν τὴν ἡλικίαν, ἐν ἀκμῇ εἶναι τῆς ἡλικίας	in den besten Jahren sein
τὸ ἔτος διατελεῖν τετταρακοστόν	im 40. Jahre stehen
ἐπὶ τὸ πρεσβύτερον ἰέναι, γηράσκειν, καταγηράσκειν	älter werden
τὸ κάλλος παρακμάζει	die Schönheit verblüht
τῆς ἀκμῆς ὑστερίζειν	die Blüte hinter sich haben
πορρωτέρω ἤδη ἥκειν τῆς κάτω ὁδοῦ	über den Höhepunkt des Lebens hinaus sein
πρεσβεύειν τῶν ἄλλων κατὰ τὴν ἡλικίαν	den anderen an Alter überlegen sein
προϊούσης τῆς ἡλικίας	mit fortschreitendem Alter, mit den Jahren
εἰς τὸ γῆρας ἀνατίθεσθαί τι	sich etwas auf das Alter aufsparen
ἐγγηράσκειν τινί	bei etwas alt werden
πόῤῥω τῆς ἡλικίας (τοῦ βίου) εἶναι	sehr alt sein, in vorgerücktem Alter stehen
ἤδη γέροντα, μάλα πρεσβύτην εἶναι	schon im Greisenalter stehen
ἄρχεσθαι τῷ γήρᾳ βαρύνεσθαι	allmählich altersschwach werden
ὑπὸ τὴν τοῦ βίου τελευτήν	gegen Ende des Lebens
μακροτέρου ἔλαχε τοῦ βίου	ihm war ein langes Leben beschieden
τελευτᾶν γεραιὸν ὄντα	in hohem Alter sterben
εἶναι πρὸς τὸ τελευτᾶν, ἡ τοῦ βίου τελευτὴ πάρεστί τινι	dem Tode nahe sein
ἀπονενοημένον διακεῖσθαι (εἶναι) πρὸς τὸ ζῆν	mit dem Leben abgeschlossen haben, vom Mute der Verzweiflung erfüllt sein
ἀποθανεῖσθαι μέλλειν	im Sterben liegen
θνητός	dem Tod unterworfen, sterblich
κατὰ φύσιν θάνατος	ein natürlicher Tod
τὸ κώνειον πίνειν	den Todesbecher (Giftbecher) trinken
ἐξαποθνήσκειν, ἀφανίζεσθαι	aussterben
ἐκκομίζεσθαί τινα	jdn. bestatten
πολυτελῶς ἐκφέρειν τινά	jdn. mit großem Gepränge bestatten
οἱ ἐπιγιγνόμενοι	die Nachwelt

2. Teile und Tätigkeiten des Körpers

a) Teile des Körpers

σωματοειδής	körperlich
συμφυής, σύμφυτος	organisch zusammengehörig
παντὶ τῷ σώματι διαπονῶν πᾶν ἰσόρροπον ποιεῖν	durch Training des ganzen Körpers alle Teile gleichmäßig (harmonisch) entwickeln
ἡ φιλογυμναστία	die Liebe zum Sport, Freude am Turnen
ἀναπεπταμέναις πύλαις ἀναδέχεσθαί τινα	jdn. mit offenen Armen aufnehmen (nur übtr., etwa von einer Stadt)
οὐκ ἄνευ πολλοῦ φόνου γίγνεταί τι	etwas kostet viel Blut
ἀποθνῄσκειν ὑπέρ τινος	sein Blut für etwas vergießen

b) Hand und Fuß

ἐν δεξιᾷ (ἀριστερᾷ), ἐκ δεξιᾶς (ἀριστερᾶς)	zur rechten (linken) Hand
προτείνειν τινὶ τὴν χεῖρα	jdm. die Hand reichen
ἐπιχειρεῖν (ἐγχειρεῖν) τινί, ἀντιλαμβάνεσθαί τινος	etwas in die Hand nehmen
ἐπιβάλλειν τινὶ τὰς χεῖρας	Hand an jdn. legen
προδιδόναι τινά	die Hand von jdm. abziehen
πρόχειρον εἶναι (ὑπάρχειν), παρεῖναι	zur Hand sein
ὑπηρετεῖν, ὑπουργεῖν τινί	einem an die Hand gehen
συμπράττειν τι, μετέχειν τινός, κοινωνὸν εἶναί τινος	die Hand im Spiel haben
ἐκτείνειν τὰς χεῖρας ἐπί τινα	die Hände nach jdm. ausstrecken
δῆλόν ἐστιν	das ist mit Händen zu greifen
ἀφ' ἑαυτοῦ τι ποιεῖν	auf eigene Faust etwas unternehmen
ἔχει τοῖς πράγμασιν χρῆσθαι, ὅπῃ βούλεται	er hat freie Hand
ἀπαντᾶν, ἐν-(περι-)τυγχάνειν τινί	jdm. in die Hände laufen
κύριός εἰμί τινος, ἐπ' ἐμοί ἐστίν τι	es steht etwas in meiner Hand
ἐν ἀγκάλαις περιφέρειν	auf dem Arm herumtragen
τὰ ἐν ποσίν, τὰ πρὸ ποδῶν	was vor den Füßen liegt
στρέφειν τὸν πόδα	den Fuß verrenken
εὖ ποδῶν ἔχειν, εὔζωνον εἶναι	gut zu Fuß sein
δρόμῳ φέρεσθαι	in Laufschritt übergehen, rasch dahineilen

λάξ πατεῖν, καταπατεῖν τοῖς ποσίν	mit Füßen treten
τοῖς ἴχνεσί τινος βαίνειν, τὰ ἴχνη τινὸς διώκειν, μιμεῖσθαί τινα	in jds. Fußtapfen treten
ἐπιθάνατον εἶναι	mit einem Fuß schon im Grabe stehen
παραχρῆμα, αὐτίκα	stehenden Fußes
ἀπὸ τοῦ ἴσου ὁμιλεῖν τινι	auf gleichem Fuß mit jdm. stehen, jdm. als Gleichberechtigter entgegentreten
οἰκείως χρῆσθαί τινι, οἰκείως διακεῖσθαι πρός τινα	auf vertrautem Fuß mit jdm. stehen
προσπεσόντα δεῖσθαί τινος	jdn. fußfällig bitten

c) Hals und Kopf

περιβάλλειν τινά	jdm. um den Hals fallen
τέμνειν (ἀποκόπτειν) τὸν τράχηλόν τινος	jdm. den Hals abschneiden
ἀποσκευάζεσθαί τι	sich etwas vom Halse schaffen
ἀθυμεῖν, λυπεῖσθαι	den Kopf hängen lassen
εἰς διαφορὰν ἥκειν τινί	jdn. vor den Kopf stoßen
ἐμβρόντητος, ἐκπλαγείς	wie vor den Kopf geschlagen
ἐξίστασθαι τῶν φρενῶν, ἔξω ἑαυτοῦ γίγνεσθαι	den Kopf verlieren
οὐκ ἔχει ὅπως χρήσεται τοῖς πράγμασιν	er weiß nicht, wo ihm der Kopf steht
φροντίζω περί τι, μεριμνῶ τι	es geht mir etwas im Kopf herum
ἐμμένειν τοῖς δεδογμένοις, καρτερεῖν ἐν οἷς ἂν γνῷ τις	auf seinem Kopf bestehen
σωφρονίζειν (νουθετεῖν) τινά	jdm. den Kopf zurecht setzen
μεμαθηκέναι (ἐξεπίστασθαι) τι	etwas im Kopf haben
ἀνὴρ ἀγχίνους	ein scharfsinniger Kopf
ἀνὴρ εὐμήχανος, εὑρετικός	ein erfinderischer Kopf
κινδυνεύειν περὶ τοῦ σώματος (περὶ τῆς ψυχῆς)	in Gefahr kommen, seinen Kopf zu verlieren
ἐπικηρύττειν τινὶ χρήματα	auf jds. Kopf einen Preis aussetzen
ὀξύνειν τὴν φωνήν	die Stimme heben
ψῆφον τίθεσθαι, γνώμην ἀποφαίνεσθαι	seine Stimme abgeben
τοῦτο ὡμολόγηται ὑπὸ πάντων	darüber ist nur eine Stimme
διαβάλλειν τινὰ πρὸς τοὺς πολλούς	jdn. in aller Leute Mund bringen
πρὸς χάριν (ἡδονήν) λέγειν τινί	jdm. nach dem Munde reden
ἔφθης εἰπών, ὃ νῦν δὴ ἔμελλον ἐρεῖν	du nahmst mir das Wort aus dem Munde

οὐδὲν ὑποστειλάμενον εἰπεῖν, παρρησιάζεσθαι	kein Blatt vor den Mund nehmen
ἀσχημοσύνη (τοῦ προσώπου)	Verzerrung (des Gesichtes)
αἰσχρός ἐστι τὴν ὄψιν	er hat ein häßliches Gesicht
φαιδρός	mit lachendem, strahlendem Gesicht
σκυθρωπάζειν, σκυθρωπὸν εἶναι	eine finstere Miene machen
μέλλειν ποιήσειν τι	Miene machen etwas zu tun
λάθρᾳ (κρύφα) τινὸς ποιεῖν τι, λανθάνειν τινὰ ποιοῦντά τι	etwas hinter jds. Rücken tun

d) Das Auge

τυφλὸς τὸν ἕτερον ὀφθαλμόν	auf einem Auge blind
ἐκκοπεὶς τοξεύματι τὸν ἕτερον ὀφθαλμόν	einer, dessen Auge ausgeschossen ist
ἡ ὄψις λήγει τῆς ἀκμῆς, ἡ ὄψις ἀμβλύνεται	das Auge verliert seine Schärfe
αὐτόπτην εἶναί τινος	mit eigenen Augen etwas sehen
ἰέναι (ἔρχεσθαι) τινὶ εἰς ὀφθαλμούς (εἰς ὀφθαλμούς τινος)	einem vor die Augen kommen
φανερόν τι γίγνεται ἡμῖν	etwas fällt uns in die Augen
οὐκέτι ὁρᾶν τι	etwas aus den Augen verlieren
ἀπολιπεῖν τι δοκεῖν	etwas scheinbar aus den Augen verlieren
ἀποβλέπειν (ἀφορᾶν) εἴς τι, προσέχειν τινί, φροντίζειν τινός	ein Auge auf etwas haben
πόρρωθεν προνοητικός	fürsorglich, auf weite Sicht
ὁρῶν ἀπιστῶ	ich traue meinen Augen nicht
ὑπερορᾶν τι	sich vom Anblick einer Sache wegwenden, vor etwas die Augen verschließen
τό γε κατ' ἐμὲ οὐ διαφέρει	in meinen Augen macht das keinen Unterschied
κάτω βλέπειν, καταβλέπειν, εἰς τὴν γῆν βλέπειν	den Blick senken
φεύγειν τὸ μὴ ὀφθῆναι ὑπό τινος	sich jds. Blicken entziehen
ἀναγνωρίζω τινὰ τὸ πρῶτον ἀπιδών	ich erkenne jdn. auf den ersten Blick
ἡ ἀγχίνοια, σύνεσις, τὸ συνετόν	der richtige Blick
περιβλεπτότατον πέφυκέν τι	etwas zieht ganz besonders unsere Blicke auf sich
πεφάντασται	er hat sich eine Vorstellung gemacht

ἐπισκοπεῖν τι	nach etwas sehen (beaufsichtigen)
ἀγαπᾶν (φιλεῖν) τι	etwas gerne sehen
χαίρει ἐπαινούμενος	er sieht es gern, wenn man ihn lobt
εἰς ἀνθρώπους ἐξιέναι (ἐξελθεῖν)	sich unter den Leuten sehen lassen
τὰ ἑαυτῷ μόνον συμφέροντα σκοπεῖ	er sieht nur auf seinen Vorteil

e) Schlaf : Weinen

τοῦ ὕπνου ἡττᾶσθαι	sich des Schlafes nicht erwehren können
ὕπνου λαγχάνειν (τυγχάνειν), εἰς ὕπνον πίπτειν	in Schlaf versinken
καθ' ὕπνον, ἐν ὕπνῳ, καθεύδων	im Schlaf
διαγρυπνεῖν τὴν νύκτα	die Nacht durchwachen
τὸ ἐνύπνιον ἀποτετέλεσται	der Traum ist in Erfüllung gegangen
ὕπαρ ἢ ὄναρ	im Traum oder in der Wirklichkeit
οὐ κατέχειν τὸ μὴ οὐ δακρύειν, οὐκέτι οἷόν τε εἶναι μὴ οὐ δακρύειν, ὑπὸ δακρύων κρατεῖσθαι	von den Tränen überwältigt werden, sich der Tränen nicht erwehren können
προ-, καταχεῖν δάκρυα, κλαίειν	Tränen vergießen
πολλὰ δακρύων	unter vielen Tränen

f) Das Ohr

ἀκούω, εἰς τὰς ἀκοάς μου ἀφικνεῖταί τι	etwas dringt zu meinen Ohren
οὐκ ἀκούειν τινός, ἀμελεῖν (καταφρονεῖν, ὀλιγωρεῖν) τινος	kein Ohr für etwas haben
ἑστιᾶν τὰς ἀκοάς	die Ohren weiden
πρὸς τὸ οὖς λέγειν	ins Ohr sagen
κωφοῖς λέγειν	tauben Ohren predigen
κρυψίνουν εἶναι	es hinter den Ohren haben
ἀκούειν (ἀκροᾶσθαι) τινός, προσέχειν (τὸν νοῦν) τινί	jdm. sein Ohr leihen
προσέχειν τινί, προσίεσθαί τινα	jdm. Gehör schenken
τοῦτο δοκεῖ καλῶς ἔχειν	das läßt sich hören
εἰς ἐπήκοον, ἐν ἐπηκόῳ	soweit man hören kann, in Hörweite
συνεῖναί τινι, φοιτᾶν εἴς τινος, μαθητὴν εἶναί τινος	jds. Hörer sein

g) Sinneseindrücke

αἴσθησιν παρέχειν	einen Sinneseindruck hervorrufen
πάντα τὰ αἰσθητά	die sinnlich wahrnehmbare Welt

ἡ ἐνάργεια τῶν αἰσθήσεων	die Untrüglichkeit der Sinneswahrnehmungen
ἡ ψευδὴς αἴσθησις	die Sinnestäuschung
αἱ διὰ τοῦ σώματος (περὶ τὸ σῶμα) ἡδοναί	die Sinnenlust
τὸ φάντασμα ἄκυρον ποιεῖν	der Erscheinung ihre Wirkung nehmen

3. Körperliche Tätigkeiten und Zustände

τοῖς ἀνθρώποις ἔμφυτόν ἐστιν	es ist der menschlichen Natur eigen
αἱ περὶ τὸ σῶμα δυνάμεις	die körperlichen Fähigkeiten (Kräfte)
πνεῖν, ἀναπνεῖν	Atem holen
ἀσθμαίνειν	schwer Atem holen
ἀναπνοὴν διδόναι τινί	jdn. zu Atem kommen lassen
συνέχειν τὸ πνεῦμα	den Atem anhalten
σβεννύναι τὴν δίψαν	den Durst löschen
λιμώττειν, λιμῷ πιέζεσθαι	Hunger leiden
ἀποθνῄσκειν (ἀπόλλυσθαι) λιμῷ	Hungers sterben

Gesundheit und Krankheit

ὑγιαίνειν, εὐρωστεῖν, καλῶς ἔχειν	gesund sein
τῆς ὑγιείας ἐπιμελεῖσθαι	seine Gesundheit pflegen
τὰ πρὸς ὑγίειαν ἐπιμελῶς παρασκευάζειν	alles für seine Gesundheit tun
τὸ εὔρωστον καὶ ὑγιὲς τοῦ σώματος	kräftige Gesundheit des Körpers
τὴν τοῦ σώματος ἀκμὴν καταναλίσκειν εἴς τι	seine Gesundheit bei etwas aufopfern
τὸ σῶμα δεῖται θεραπείας	der Körper braucht Pflege
ἡ τῶν νοσούντων θεραπεία πολλῆς ἐπιμελείας δεῖ	die Krankenpflege erfordert peinliche Sorgfalt
ἀφαιρεῖν τινὸς τὸ ἐπιμελεῖσθαι τοῦ σώματος	einem die Sorge für den Körper abnehmen
εὐεξία	gute körperliche Verfassung, das Wohlbefinden
ἰσχνός	dünn, mager
ἄνθρωπος εὔσαρκος — πεφυσημένος	ein Mensch mit festem Fleisch — ein Mensch mit aufgedunsenem Körper
κάλλιστος ἰδέσθαι τὴν ὄψιν	sehr schön von Gestalt, wohlgestaltet

ἐρρῶσθαι	gut bei Kräften sein
εἰς (κατά) δύναμιν, ὅσον δυνατὸν μάλιστα, ἐφ' ὅσον ἄν τις δύνηται, ἐκ τῶν δυνατῶν	nach Kräften
παρακμάζειν, ἀπολλύναι τὴν ῥώμην, ἐλαττοῦσθαι τὴν δύναμιν	seine Kräfte verlieren, schwach werden
τὸ σῶμα πταίει	der Körper wird gebrechlich
νόσῳ περιπίπτειν	krank werden, eine Krankheit bekommen
κάμνειν, ἀῤῥωστεῖν, ἀσθενεῖν	krank sein
νοσηλεύειν, θεραπεύειν	einen Kranken pflegen
ἡ νόσος ἡ λοιμώδης	die ansteckende Krankheit
περιγίγνεσθαι νόσου	eine Krankheit überstehen
ἐκ νόσου σῴζεσθαι	von einer Krankheit genesen
τελευτᾶν νόσῳ (ἐκ νόσου)	an einer Krankheit sterben
διεφθαρμένον (καθῃρημένον) εἶναι τὴν αἴσθησιν	bewußtlos sein
ἡ θεραπευτικὴ μέθοδος	die Heilmethode, Therapie
τὸ ὑγιεινὸν χωρίου τινὸς	die Heilwirkung eines Ortes
λυσιτελεῖν (συμφέρειν) τινι, ὠφελεῖν τινα	heilsam sein für jdn.
τραῦμα ἐναντίον	eine Wunde auf der Brust
τραῦμα λαμβάνειν, τραυματίζεσθαι, τιτρώσκεσθαι	eine Wunde erhalten
πληγὴν ἐπιφέρειν τινί	jdm. eine Wunde schlagen
πλήττειν τινὰ καιρίαν (scil. *πληγήν*)	jdm. eine tödliche Wunde beibringen

LEBENSKRÄFTE

1. Anlaß und Anfang

αἰτίας δεῖσθαι	einen Anlaß suchen
οὐκ ἔστιν ἡμῖν οὐδεμία πρόφασις τοῦ μὴ δρᾶν ταῦτα	es besteht für uns nicht der mindeste Anlaß, das zu tun
τί παθὼν οὕτως ἐξωργίσθης;	was ist dir zugestoßen, daß du so wütend wurdest? Was war das Motiv deines Zorns?
κελεύειν — bloßes Verbum — *ἐᾶν* (in Ruhe l., zulassen) — *ἀνέχεσθαι* — *περιορᾶν* (gleichgültig zulassen)	„lassen“
ἀρχὴν βάλλεσθαί τινος	den Grund zu etwas legen
καλὴ ὑπόθεσις	eine brauchbare Grundlage
μεγίστη αἰτία πράγματός τινος	der Hauptgrund zu etwas
ἀπ᾽ οὐδεμιᾶς προφάσεως φανερᾶς	ohne ersichtlichen Grund
τὰ ἐξ ἀρχῆς ὑπάρχοντα	die Grundgegebenheiten, Voraussetzungen
εἶναι ἐπί τινι (ἔν τινι)	auf etwas beruhen
συγκεῖσθαι ἔκ τινος	zusammengesetzt sein aus etwas
ἐρρίζωταί τι	etwas ist verwurzelt, hat sich tief eingefressen
ἐξηρτῆσθαι, ἀφωρμῆσθαι ἀπό(ἐκ)τινος, ἐπανακρέμασθαι ἔκ τινος	von etwas abhängig sein, von etwas abhängen
ἔχεταί τί τινος, ἀρχή (αἰτία) ἐστίν τί τινος	etwas ist der Grundpfeiler einer Sache
ἐκ τῶν ἀπογενομένων τὰς αἰτίας καταμαθεῖν	die Ursachen aus den Folgen erschließen
κανόνες οὐκ ἀναφερόμενοι εἰς τὰς ἀρχάς	Regeln, die nicht auf ihre Prinzipien zurückgeführt werden
ἀφορμὴν λαμβάνειν	einen Ausgangspunkt besitzen
ἀνακαινίζειν τι	etwas von neuem beginnen
ἐκ ταπεινῶν πραγμάτων ὁρμᾶσθαι	klein anfangen
οὐ πάνυ ἐπιθυμῶ πειραθῆναι	ich möchte es nicht gerade auf einen Versuch ankommen lassen

ἐν ἀϊδίῳ κινήσει εἶναι	sich in unaufhörlichem Flusse befinden
ἀρχὴ καὶ αὔξησις	Ursprung und Entwicklung
τὰ πράγματα εἰς τοῦτο προάγειν, ὥστε . . .	die Entwicklung zu diesem Punkte hin leiten, daß . . .
ἡ τρίτη ἐπίδοσις γίνεται	die dritte Entwicklungsstufe tritt ein
πρᾶγμα τέλος ἔχειν κατεπείγει	eine Entwicklung drängt zum Abschluß
τὰ πράγματα τέλος λαμβάνει	eine Entwicklung kommt zu ihrem Abschluß
βελτίων ἑαυτοῦ γίγνεται	er entwickelt sich günstig
ἐπίδοσιν λαμβάνειν	Fortschritte machen
τὸ πρᾶγμα προβαίνει	es geht vorwärts
καλῶς (εὖ) ἀποβαίνειν	gut einschlagen (von Sachen, Unternehmungen)
κατὰ νοῦν χωρεῖν (γίγνεσθαι)	nach Wunsch verlaufen
ἐπ' αὐτῇ τῇ ὥρᾳ κατερρύη τι	etwas wurde in der ersten Entfaltung geknickt
ἐπὶ τὸ χεῖρον φέρεταί τι	es geht mit etwas bergab
τὰ ἀποβαίνοντα ἀπό τινος, τὰ συμβαίνοντα ἔκ τινος	die Folgen von etwas
ἐνθυμήθητι, ὅ τι ἐντεῦθεν ἔσται	denke an die Folgen!
μηχανὴ οὐδεμία ἐστὶν μὴ οὐκ m. Inf.	es ist eine unausbleibliche Folge
καὶ δι' αὐτὸ καὶ διὰ τὰ ἀπ' αὐτοῦ γενόμενα	an und für sich und in den Folgen
δεδιέναι, ὅπῃ ἀποβήσεταί τι	die Folgen einer Sache fürchten
προπετής	die Tendenz (Neigung) habend
ἀκολουθεῖν κατά τι	einer Sache entsprechen, parallel laufen mit etwas
ἡ αὐτὴ αἰτία ταὐτὸ ἐν πᾶσιν ἐνεργάζεται	die gleiche Ursache bringt die gleiche Wirkung bei allen hervor
σκοπεῖσθαι, ὅπως τὰ πεπραγμένα παραμένῃ ἡμῖν	für Dauerwirkung sorgen
κατάστασιν λαμβάνει τι	eine Sache kommt zur Ruhe
τὸ ἀνθρώπων γένος εὖ ἔπαθεν διά τι, χρῆμά τι εὖ ἀπέβη τῷ ἀνθρωπίνῳ γένει	es ist zum Heile des Menschengeschlechtes ausgeschlagen

3. Gelegenheit, Lage und Möglichkeit

ὅπου ἂν καιρὸς ᾖ	bei jeder Gelegenheit
ἐκ παρόδου, ὡς ἐν παρόδῳ	nur gelegentlich, beiläufig
ἐάν που παραπέσῃ <ὁ καιρός>	wenn sich die Gelegenheit bieten sollte
τὸν καιρὸν παρασκευάζειν ταχύν	bald Gelegenheit bieten
καλῶς παρασχόν (acc. abs.)	da sich eine gute Gelegenheit darbot
ἐξουσίας δεδομένης	als Gelegenheit geboten war
ἐφεστηκέναι τοῖς καιροῖς	auf jede Gelegenheit warten, um sie sofort auszunützen
προθυμότατα ἀντιλαμβάνειν τοῦ καιροῦ	eine Gelegenheit mit beiden Händen ergreifen
καιρὸν λαμβάνειν, πρόφασιν εὑρίσκεσθαι	eine günstige Gelegenheit finden
τὸν μέγιστον καιρὸν ἔχειν	die größte Chance haben
τῶν καιρῶν ἐπιλαμβάνεσθαι	die Zeitverhältnisse ausnützen
ἀναβάλλεσθαι εἰς ἄλλον καιρόν	auf eine spätere Gelegenheit verschieben
προιέναι καιρόν	eine Gelegenheit versäumen
ἐγκαιρίας τε καὶ ἀκαιρίας οὔσης	zu Zeit und Unzeit, zu gelegener und ungelegener Zeit
ἀπὸ καιροῦ	zur Unzeit
καιρὸν εἶναι (λαβεῖν) νομίζειν mit Gen. oder Inf.	den Zeitpunkt für gekommen halten zu etwas
εἰς καιρὸν ἥκειν	zum rechten Zeitpunkt kommen
ὥρα ἐστὶν ἀπιέναι	es ist Zeit wegzugehen
ἡ τῶν νῦν (bei Verg. *τότε*) *ἀνθρώπων διάνοια (τὸ . . . ἦθος)*	der Zeitgeist
δουλεύειν τῷ καιρῷ	sich in die Zeit schicken
οὐκ ἀγαπᾶν τοῖς παροῦσιν	mit den gegenwärtigen Umständen nicht zufrieden sein
τῶν πραγμάτων οὕτως ἐχόντων	bei diesem Stand der Dinge
ἡ ἀρχαία κατάστασις	der Urzustand
αἱ ἄλλαι περὶ τὸν βίον πραγματεῖαι	die anderen Lebensbereiche
ἡ τῶν πραγμάτων κατάστασις	die Lage
τὸ ἡμέτερον καλῶς ἔχει	unsere Lage ist in Ordnung
ἰσόρροπα πράγματα	eine unentschiedene Lage
ἡ ἰσορροπία	das Gleichgewicht
τὰ πράγματα σφαλερῶς ἔχει (καθέστηκεν)	die Lage ist unbeständig, labil

τὰ πράγματα οὐκέτι ἀσφαλῆ εἶναι νομίζω	die Situation kommt mir nicht mehr geheuer vor
δεινῶς διακεῖσθαι, ἐν δεινοῖς εἶναι	in einer schlimmen (schrecklichen) Lage sein
ἐξ ἴσου πράττειν τινί, ταὐτὰ πάσχειν τινί	in derselben Lage sein wie jd.
θήσομαί (ποιήσω) σε μὴ ἀδικοῦντα	ich will den Fall setzen, daß du nicht Unrecht getan hast
εἰς τοῦτο τὰ πράγματα περιστάναι ὥστε . . .	die Lage so gestalten, daß . . .
ἐκ τοῦ κακῶς πράττειν μεταβολῆς τυχεῖν ἐπὶ τὸ βέλτιον	aus einer verfahrenen Situation herauskommen
τῷ πράγματι χρῆσθαι	mit der Situation fertigwerden
κύριος τῶν πραγμάτων γίγνεταί τις	jd. wird Herr der Situation, meistert die Lage
μεγίστην ποιεῖσθαι προμήθειαν	sehr vorsichtig sein, große Vorsicht walten lassen
πολλὴν ἐξουσίαν κεκτῆσθαι	große Macht besitzen
ἐν πλείσταις ἐξουσίαις γεγενημένος	ein Mann, dem alle Wege offen stehen
ἐπ' ἐξουσίας ἐστίν μοί τι m. Inf.	es steht in meinem Belieben etw. zu tun
ἐξουσίαν ποιεῖν (παρέχειν, διδόναι) πρὸς τὸ λέγειν	jdm. die Möglichkeit zum Sprechen geben
ἐπὶ πᾶν ἔρχεσθαι (ἀφικνεῖσθαι), πᾶσαν μηχανὴν μηχανᾶσθαι	alles nur Mögliche tun
πάσῃ μηχανῇ, ἐκ τῶν ἐνδεχομένων	auf alle nur mögliche Weise
ὡς δυνατόν, ὡς οἷόν τε μάλιστα, ἐκ παντὸς τρόπου, εἰς τὸ δυνατόν	so viel (sehr) wie nur möglich
τὴν ἐνδεχομένην πρόνοιαν ποιεῖσθαι	alle nur mögliche Vorsicht anwenden
ἀδύνατόν ἐστιν ἄνευ τοῦ ἀλόγου	abgesehen davon, daß es unsinnig ist, ist es auch unmöglich
πολὺ ἀπραγμονέστερόν ἐστιν	es macht viel weniger Umstände

4. Glück und Vorteil

συμφοραὶ καὶ εὐτυχίαι	Glück und Unglück
ἡ τοῦ ἀλόγου καὶ εἰκῇ δύναμις	die Macht des irrationalen Zufalls
καλῇ τῇ τύχῃ χρῆσθαι	Glück haben
εὐτυχεῖν τι (περί τι), εὐπραγεῖν τι, κατορθοῦσθαί τι	in (bei) etwas Glück haben

εὐτυχέστερον εἶναι ἢ φρονιμώτερον	mehr Glück als Verstand haben
ἡ τύχη περιέθηκέν τινι πρόσωπόν τι	das Glück hat jdm. eine Rolle zugewiesen
ἐπίσημος τύχη	besonderes Glück
τὴν μακαριοτάτην εὐδαιμονίαν κεκτημένος	im Besitze des höchsten Glückes
τῇ εὐτυχίᾳ οὐ καλῶς χρῆσθαι	mit dem Glück nichts anzufangen wissen
χαίρειν ταύτην εὐδαιμονίαν κελεύω	dieses Glück soll mir gestohlen bleiben
ἡ τύχη ἄλλοτε ἄλλως ῥεῖ	das Glück wendet sich bald hier bald dorthin
ἡ τύχη ἀπολείπει τινά	das Glück wendet sich von jdm. ab
εὔχεσθαί τινι πάντα κατὰ νοῦν γενέσθαι	jdm. alles Glück wünschen
συγχαίρειν (συνήδεσθαι) τινί τινος	jdm. Glück wünschen zu etwas, ihm zu etwas gratulieren
συμφέρειν τῇ εὐδαιμονίᾳ τινός	zum Glück jds. beitragen
ἐνοχλεῖν τῇ εὐδαιμονίᾳ τινός	jds. Glück stören
παρὰ τῶν θεῶν εὔνοια	ein freundliches Geschick
τυγχάνειν τῆς εὐχῆς, τυγχάνειν ὧν δεῖταί τις	seinen Wunsch erfüllt sehen, am Ziel seiner Wünsche sein
πάντα μοι ἀποβαίνει (γίγνεταί μοι) εὐχομένῳ	alles gelingt mir nach Wunsch
τὸ κατόρθωμα	die gelungene Tat, der Erfolg
κατορθοῦν περί τινας τῶν πράξεων	Erfolg haben in einigen Handlungen
σφόδρα (μάλα) εὐτυχεῖν	glänzende Erfolge haben
ὑπ' εὐτυχίας μὴ κρατεῖσθαι	sich den Erfolg nicht in den Kopf steigen lassen
ἐναντιούμενον (ἀντέχοντα, ἀνθιστάμενον) κατορθοῦν	mit Erfolg Widerstand leisten
ἀπομάχεσθαι	sich mit Händen und Füßen wehren
πολὺ πλεονεκτεῖν τινός	viel voraushaben vor jdm.
τοσοῦτο προλαβών	trotz solchen Vorsprunges (Vorteils)
τοῖς πράγμασιν ἀνταρκεῖν	den Verhältnissen gewachsen sein
ἀναμάρτητον γίγνεσθαι	Mißgriffe vermeiden
ἐπιπολάσαι	obenauf kommen
τὰς πλεονεξίας ἑπομένας λέγειν	die sich ergebenden Vorteile aufzählen

ἡ κακοπραγία (τὸ κακοπραγεῖν, τὸ σφάλλεσθαι)	Unglück bei Unternehmungen
συμφορά τις καταλαμβάνει με	ein Unglück ereilt (trifft) mich
ἐμβάλλειν τινὰ εἰς κακόν, περιβάλλειν τινὰ κακοῖς	jdn. ins Unglück bringen (stürzen)
καταγιγνώσκειν τινὸς πολλὴν δυστυχίαν	ein großes Unglück über jdn. verhängen, einen zu einem schweren Leben verdammen
ἐν δεινοῖς εἶναι, συμφοραῖς ἐνέχεσθαι, συμφορᾷ χρῆσθαι, δυστυχεῖν	im Unglück sein
ἄνθρωποι ὡμαλισμένοι ὑπὸ τῶν συμφορῶν	Leute, die vom Unglück auf ein Niveau gebracht wurden
τί χρῶμαι τοῖς παροῦσι (παρεστῶσι, ἐνεστῶσι) κακοῖς;	was soll ich in diesem Unglück machen?
τῶν κακῶν τὸ πλεῖστον μέρος μετέχειν	den Hauptanteil des Unglücks tragen
ἀναλαμβάνειν ἑαυτόν	sich (nach einem Schrecken oder Unglück) wieder in die Gewalt bekommen
ἀποφυγὴ πάντων τῶν κακῶν	ein Ausweg aus allem Unglück
τῶν πραγμάτων τὴν ἀπαλλαγὴν ζητεῖν	einen Ausweg aus Schwierigkeiten suchen
Ἰλιὰς κακῶν	eine Ilias von Leid (vgl.: eine ganze Jeremiade)
Ὀδύσσεια πλανῶν	eine ganze Odyssee von Irrfahrten
εἰς λύπας ἀποτελευτᾶν	in Leid ausmünden (von Verhältnissen und Sachen)
πολλαῖς χρῆσθαι συμφοραῖς, πολλαῖς περιπίπτειν συμφοραῖς	viele traurige Schicksale erleben
εἴκειν τῇ τύχῃ	sich in sein Schicksal fügen
ὑπὸ τὰς συμφορὰς ὑποβάλλειν ἑαυτόν	sich dem Mißgeschick aussetzen
ὀρρωδῶ μὴ τοὐναντίον γένηται	ich fürchte, das Gegenteil tritt ein
σφάλμα τι, πταῖσμά τι	ein Unfall (Mißgeschick, Mißerfolg)
συμφορᾷ χρῆσθαι (περιπίπτειν), σφάλλεσθαι	einen Unfall haben
μικρὸν πταῖσμα πάντα ἀνεχαίτισε καὶ διέλυσεν	ein kleiner Unfall führte zur vollständigen Auflösung der Ordnung
κακοπραγῆσαί (σφάλλειν) τι	Mißerfolg haben
ἀπογιγνώσκειν <τοῦ> μὴ καλῶς τελευτήσειν (ἀποβήσεσθαι)	am glücklichen Ausgang einer Sache verzweifeln

οὐδὲν γίγνεται εἰ μὴ τοὐναντίον οὗ τις βούλεται	genau das Gegenteil von jds. Wünschen tritt ein
νῦν κάκιον ἐφάνη τι	etwas hat sich als größeres Übel herausgestellt
πάντα τὰ δεινὰ πάρεστι	das ganze Unheil bricht herein
ταραχωδέστατα διακεῖσθαι	sich in größtem Chaos befinden (von Dingen, Verhältnissen)
ταραχὰς ποιεῖσθαι	ein Chaos anrichten (hervorrufen)
σύγχυσις, ἀνατροπή	chaotische Zustände
δεῖ πάντα προσδοκᾶν	man muß sich auf alles gefaßt machen
κινδύνῳ περιπίπτειν	in Gefahr kommen
τί τῶν δεινῶν οὐκ ἔνεστιν;	wo gibt es eine Gefahr, die nicht damit verbunden wäre?
ἐν ἀπορίᾳ εἶναι, ἀπορεῖν	in bedrängter Lage sein
ἐν παντὶ κακοῦ γενέσθαι, περὶ τῶν μεγίστων κινδυνεύειν	in der größten Gefahr schweben
ἐπικίνδυνά ἐστι τὰ παρά τινος	es droht Gefahr von jds. Seite
ἀκίνδυνά ἐστι τὰ παρά τινος	von jdm. droht keine Gefahr
φυλάττεσθαι δυσχωρίας	sich vor einer gefährlichen Gegend in acht nehmen
τὸν εὐκλεᾶ κίνδυνον φεύγειν	sich der mit Ruhm verbundenen Gefahr entziehen
ἐλαττοῦσθαι	eine Machteinbuße hinnehmen müssen
οὐδὲν ἐπαρκεῖ (ὠφελεῖ, λυσιτελεῖ) πλὴν πειθαρχίας (εἰ μὴ τὸ ὑπείκειν)	da hilft nichts als Nachgeben
βλάβην ἔχειν	Nachteil mit sich bringen
οὐδὲν ἐρρωμένον πρόσεστίν τινι	etwas ist ganz schwächlich
τοῦτο μὴ γενέσθαι ἐκωλύθη	etwas wurde vereitelt
τὰ ἡμέτερα ἀθυμότερα γίγνεται	unsere Lage wird trostloser
τὴν δυσχέρειαν ὑπεριδεῖν	sich über die Ungelegenheiten (Belastungen) hinwegsetzen
κρείττονα εἶναι τῶν τοῦ βίου συμφορῶν	über die Wechselfälle des Lebens erhaben sein

6. Entscheidung, Verfall, Untergang

ὑπὸ μοίρας	in der Macht des Schicksals
ῥοπὴν ἔχειν πρός τι	von Bedeutung für etwas sein

δύνασθαί τι (μέγα), πολὺ ἰσχύειν, λόγου ἄξιον εἶναι	von großer Bedeutung sein
δύναμιν (ῥοπήν) ἔχειν πρός τι	Einfluß auf etwas haben
ῥοπὴν ποιεῖσθαι	den Ausschlag geben, ausschlaggebend sein
ῥοπὴν ἔχειν πρός τι	einer Sache den Ausschlag geben
οὐδέν ἐσμεν	wir sind Nullen
ἀνάγκη <ἔστι> μοι ἢ . . . ἢ . . .	ich stehe vor der Alternative
οὐκ ἔστιν, ὅπως οὐ mit Indikativ, οὐ δύναμαι μὴ οὐ mit Infinitiv	ich kann nicht umhin, es bleibt mir keine Wahl
ὁ καιρὸς ὀξύς ἐστιν	der Moment wird kritisch
ὁ καιρός, ἡ καιροῦ ἀκμή, ἡ ἀκμή	der Augenblick der Entscheidung, der entscheidende Augenblick
ἐφ' ἱκανὴν κρίσιν ἱκέσθαι	zu einer befriedigenden Entscheidung gelangen
ὁ ἔσχατος καιρός	die Krise
οἱ μέγιστοι καιροί	die kritischsten Augenblicke
τὰ πράγματα κακῶς (φλαύρως) ἔχει	die Lage ist kritisch
ἀκμάζειν	auf dem Höhepunkt stehen
ταχεῖαν τὴν κρίσιν λαμβάνειν	eine rasche Entscheidung finden
τοῦτο ἦρξε τοῦ κακοῦ	das war der Anfang des Verderbens
βαθὺ πτῶμα πίπτειν	einen tiefen Sturz tun, tief sinken
τεταλαιπόρημαι	ich bin heruntergekommen
μικρὸν ἀπολείπω τοῦ ἀπολέσθαι	ich stehe am Rande des Abgrundes
τρέπεσθαι πρὸς τὸ χεῖρον	zum Verfall neigen
ὑποφέρεσθαι	im Niedergang begriffen sein

ENTSCHLUSS UND VORSATZ · ARBEIT UND ERHOLUNG

1. Zweck, Absicht und Beginn

τί βουλόμενος; ἐπὶ τίνι; ἐπὶ τῷ;	zu welchem Zweck?
ἐπὶ τὸ τέλος τῆς πράξεως ἀφικνεῖσθαι, διαπράττεσθαι ἃ βούλεταί τις	seinen Zweck erreichen
ἐπινοεῖν (ἐνθυμεῖσθαι, παρασκευάζειν, μηχανᾶσθαι) τι	etwas vorhaben
διανοεῖσθαι	die Absicht haben, sich mit der Absicht tragen, mit dem Gedanken umgehen
τοῦτο σκοπῶ (πράττω), ὅπως m. Ind. Fut., προθυμοῦμαι	meine Absicht geht dahin, daß
ἐκ προνοίας (προαιρέσεως) ποιεῖν τι	etwas mit Absicht tun
γνώμῃ, ἑκών	absichtlich
ἀπὸ καλῆς γνώμης	in guter Absicht
οὐδὲν κακὸν βουλόμενος (ἐπινοήσας) ἔπραξε τοῦτο	er tat das nicht in böser Absicht
διαπράττεσθαι ἃ βούλεταί τις	seine Absicht durchsetzen
ὁ σκοπός	das angestrebte Ziel
ἀφικνεῖσθαι πρὸς τὸ τέρμα	ans Ziel gelangen
τυγχάνειν τοῦ σκοποῦ, εὐστοχεῖν	sein Ziel erreichen
ἀποτυγχάνειν (ἁμαρτάνειν) τῆς γνώμης, ἀποπλανᾶσθαι τῆς ὑποθέσεως	sein Ziel nicht erreichen
ἀποτυγχάνειν (ἁμαρτάνειν) τοῦ σκοποῦ	sein Ziel verfehlen
βουλεύσασθαι, γνώμην σχεῖν, κατασκευάσασθαι βουλήν	etwas planen
μεταγιγνώσκειν	seinen Plan ändern
τὴν πρᾶξίν τινος λυμαίνεσθαι	die Pläne jds. zunichte machen
λόγον ἔχειν	Sinn, Grund haben
οὐκ ἀλόγως	mit gutem Grund
ἀλόγως, πρὸς οὐδένα λόγον	völlig grundlos
ἐξετάζειν τί ποτέ τις βουλόμενος ἕκαστα ἔπραξεν	die Beweggründe von jds. Tun überprüfen
ἀπερισκέπτως προσιέναι τοῖς πράγμασιν	ohne Vorbedacht handeln

τὴν διάνοιαν ἔχει τις ἐπί τινι	jds. Sinnen und Trachten steht nach etwas
οὐδὲν προὐργιαίτερον ποιεῖσθαι ἢ ... (mit Inf.)	nichts Eiligeres zu tun haben als ...
διαπράττεσθαι εὐχῆς ἄξια	verwirklichen, was das Herz begehrt
καταδεέστερός εἰμι τῶν εἰρημένων πραγμάτων	mir fehlt die Kraft zur Verwirklichung der aufgezeigten Ideen
ποιεῖσθαί τινα προστάτην ὧν τις εἰσηγεῖται	einen zum Vollstrecker der eigenen Ideen machen
παρορμᾶν (κινεῖν) τινα εἴς (πρός) τι, αἴτιον γίγνεσθαί τινί τινος, κελεύειν τινά m. Inf.	jdn. veranlassen, anstiften
διτταὶ αἱ ἐπιμέλειαί εἰσιν	die Bemühungen gehen in zwei Richtungen
παράδειγμα καθιστάναι	ein Exempel statuieren
οὐδὲν κινεῖν τινος	nicht an eine Sache rühren
ἀκριβοῦν τι	es mit etwas genau nehmen
ἐπίδοξός εἰμι ἁμαρτήσεσθαι	es ist damit zu rechnen, daß ich einen Fehler mache
γνώμῃ συντεταμένῃ ἐπιμελεῖσθαι	in stärkster geistiger Anspannung für etwas Vorsorge treffen
τὰ σώματα καὶ τὴν γνώμην παρασκευάζεσθαι εἴς τι	sich körperlich und geistig auf etwas einstellen
χορηγεῖν τι	etwas organisieren
κάλλιστα τὴν ὁδὸν τέμνειν	nützliche Vorarbeiten leisten
ποιῶ, ὥστε ...	ich bewirke, daß ...
κοινωνὸν γίγνεσθαί τινος	sich an etwas beteiligen, Teilhaber an etwas werden (z. B. an einem Plan)

2. Entschluß, Grundsatz, Willen

διανοεῖσθαι (προαιρεῖσθαι) m. Inf.	sich zu etwas entschließen
ἐν ἀπορίᾳ εἶναι, ὀκνεῖν, μέλλειν	sich nicht entschließen können
διαφθείρεσθαι τὴν γνώμην	in seiner Haltung schwankend werden
τὸ ἐπιθύμημα, ἡ προαίρεσις	der Entschluß
γιγνώσκω, βουλεύομαι, δοκεῖ μοι, αἱροῦμαι	ich fasse einen Entschluß
δέδοκταί μοι, προῄρημαι	mein Entschluß steht fest
ἐμμένειν τῇ γνώμῃ	bei seinem Entschluß bleiben

μεταγιγνώσκειν, μεταβουλεύεσθαι	seinen Entschluß ändern
ὁρμητήριον (τοῦ πράττειν)	bestimmendes Moment, Motiv (etwas zu tun)
νομοθετεῖν	einen Grundsatz aufstellen
οὕτως γιγνώσκω, ἔγνωκα (m. Inf.)	das ist mein Grundsatz, ich habe es mir zum Grundsatz gemacht
γνώμη (διάνοια) ἐγγράφεται τοῖς ἀνθρώποις	den Leuten wird eine Haltung eingeimpft
οὐδὲν εἰκῇ πράττειν	nach Grundsätzen handeln
καλῶς πράττει, ὃς ἂν λόγοις τισὶ πείθηται πράττων	moralisch handelt, wer nach Grundsätzen handelt
τὸν αὐτὸν εἶναι καὶ οὐκ ἀφίστασθαι τῆς γνώμης	auf seinen Grundsätzen beharren
ἀεὶ τῆς αὐτῆς γνώμης εἶναι, οὐκ ἀφίστασθαι τῆς γνώμης	bei seiner Meinung beharren
ἀπαραίτητον ἀντέχεσθαί τινος	unerbittlich auf etwas bestehen
ὑπάρχειν μεμηνότα εἴς τι	auf etwas versessen sein
ὅλῃ τῇ ψυχῇ	mit ganzer Seele
πολὺ ἐρρωμενεστέρᾳ τῇ γνώμῃ	in viel größerer Zuversicht, „Haltung"
κύριον τῶν βουλευμάτων εἶναι	Herr seiner Entschlüsse sein, Bewegungsfreiheit in seinen Entschlüssen besitzen
ἀπὸ τοῦ αὐτομάτου	unaufgefordert, aus eigenem Antrieb
χρῆσθαι τοῖς αὑτοῦ λογισμοῖς (τῇ αὑτοῦ γνώμῃ)	seinen eigenen Ideen (seinem eigenen Kopf) folgen
συμπροθυμεῖσθαι	die gemeinsame Bereitwilligkeit (Bereitschaft) zu erkennen geben
ἡ προθυμία	der gute Wille, die Mitarbeit
ἐμμένει οἷς ἂν δόξῃ, ἰσχυρογνώμων ἐστίν	er besteht immer auf seinem Willen
τὸ ἐνεργῶς ἐθέλειν	die Anstrengung des Willens
πράττειν κατὰ τὴν γνώμην τινός	nach jds. Willen handeln
εἶναι ἐπί τινι	auf jds. Willen beruhen
χαρίζεσθαί (ὑπηρετεῖν) τινι	jdm. zu Willen sein
βίᾳ τινός, ἄκοντός τινος	gegen jds. Willen
ἀποδέχεσθαί τι	in etwas einwilligen
ἀνέχεσθαί τι, τλῆναι, τολμᾶν (τολμῆσαι)	etwas über sich gewinnen
μετ' εὐδοξίας τινός (συναινοῦντός τινος) πράττειν τι	etwas mit jds. Einverständnis tun

ἐξαρκεῖ μοι (οὐδέν μοι διαφέρει) ὁπότερον ἂν ποιῶμεν	mir ist es gleichgültig, an welchen von beiden Vorschlägen wir uns halten
οὐκέτι ἔφασαν ταῦτα ποιήσειν	sie weigerten sich, dies weiter zu tun
ἡ δύναμις αὐτοῦ καταδεεστέρα τῆς ἐπιθυμίας ἐστίν	seine Macht bleibt hinter dem Wollen zurück
ἀπορεῖν, ἀμηχανεῖν, ἀπόρως ἔχειν, ἀπορίᾳ ἐνέχεσθαι	in Verlegenheit sein
εἰς ἀπορίαν καθιστάναι, ἄπορον καθιστάναι τινά, ταράττειν τινά, ἐνοχλεῖν τινι	jdn. in Verlegenheit bringen
ἐκ παντὸς ἀμέθοδον εἶναι	völlig ohne Methode verfahren
πόρρω τῶν πραγμάτων εἶναι	unrealistisch sein
τὸ τάχος	die Übereilung
εἰς ἀπορίαν πολλὴν καθίστασθαι	in große Verlegenheit geraten

3. Aufgabe, Beruf, Lebensrichtung

σπουδάζειν περί τι, ἀντιλαμβάνεσθαί τινος	sich eifrig einer Sache annehmen
ἅπτεσθαι ἔργου σπουδαίου	sich mit einer ernsten Angelegenheit befassen
ἐνδύεσθαι ταύτην τὴν ἐπιμέλειαν	sich dieser Funktion (Aufgabe) unterziehen
ἡ ἀπεργασία ἔργου τινός	die Erfüllung einer Funktion
ἐπαγγέλλεσθαί τι, ὑφίστασθαί (ὑποδέχεσθαι) τι, ὑπισχνεῖσθαι (versprechen)	sich anheischig machen, etwas zu tun, sich zu etwas a. m.
ἐπιτήδειος (ἱκανός) εἶναι δοκεῖ	er empfiehlt sich als der rechte (berufene) Mann
ἑαυτὸν τάττειν τοῦτο ποιεῖν	sich für diese Aufgabe zur Verfügung stellen
προκαλεῖσθαί τινά τι	einen zu einer Aufgabe aufrufen
τάττειν τινὰ ἐπὶ τοῦτο τὸ ἔργον	jdn. für diese Aufgabe bestimmen
προτείνειν πρότασίν τινι, προβάλλειν τινὶ πρόβλημα	jdm. eine Aufgabe stellen
πολὺ ἔργον ἂν εἴη	es wäre keine kleine Aufgabe
ἔργον ἐπιχαριτώτατον	eine höchst reizvolle Aufgabe
ἔργον ἀχαριστότερον	eine zu undankbare Aufgabe
τῶν προστεταγμένων τι ἐνδεῶς ποιεῖν	einen Auftrag mangelhaft ausführen

ἡ τάξις, τὸ ἔργον, τὰ προσήκοντα, ἡ προαίρεσις τοῦ βίου	der Beruf, das Amt
οὐ προσίεμαι (προαιροῦμαι) τοῦτο m. Inf., *οὔ μοί ἐστι θυμὸς τοῦτο πράττειν*	dazu fühle ich keinen Beruf
ἡ δυσχέρεια, ἡ κακοπάθεια, ὁ πόνος	die Last, Beschwerlichkeit
ἀρετὴ ἐγγίγνεταί μοι	ich werde tüchtig
ἀρετὴν ἐνδείκνυσθαι	Tüchtigkeit zeigen (beweisen)
ἀνὴρ διαφερόντως ἀγαθός	ein ausnehmend tüchtiger Mann
τὴν ἅμιλλαν ποιεῖσθαι πρός τινα	in Wettbewerb mit jdm. treten
διαφέρειν τῶν ἄλλων	eine glänzende Rolle spielen
πρωταγωνιστεῖν	die erste Rolle spielen
ἀσχημονεῖν	seine Rolle schlecht spielen
τὸ μέρος νέμειν τινί	einem seine Rolle zuweisen
μάλα ἐμπείρως ἔχειν τινός	Praxis in etwas haben
ἐπάνω τῶν πραγμάτων εἶναι	über der Sache stehen
ἄπειρον εἶναί τινος, ἀπείρως ἔχειν τινός	unerfahren in etwas sein
ἐν τοῖς ἐγκυκλίοις καὶ τοῖς καθ' ἡμέραν γιγνομένοις	in den periodisch und täglich anfallenden Geschäften
βλέπειν εἰς οὐδὲν ἄλλο πλὴν ὅπως ...	nichts anderes im Kopf haben als ...
νόμον τίθεσθαί τι τοῦ βίου	etwas zur Richtschnur seines Lebens machen
δίαιταν κατασκευάζεσθαι καὶ ἐπιτηδεύματα	seinen Lebensstil entwickeln und sein Betätigungsfeld suchen
φιλόπονος — πλεονέκτης	„Schaffer" — „Raffer"
σχολὴν ἄγειν	von Aufgaben unbelastet sein, frei über sich verfügen können
τὰ νῦν ἐπιτηδεύματα	der Zug der Zeit

4. Anstrengung und Arbeit

πάντα πράττειν (μηχανᾶσθαι), ὅπως ...	alles aufbieten, um
εἰς (κατά) δύναμιν, ὅσον δυνατὸν μάλιστα, ἐκ τῶν δυνατῶν	mit aller Kraft, nach Kräften
καθ' ὅσον δυνάμεθα, τὸ καθ' ἡμᾶς εἶναι	so weit (gut) wir können
συντόνως (παντὶ σθένει) πονεῖν	angestrengt arbeiten
πολὺ ἔργον	ein schönes Stück Arbeit
ἔργον ἐστίν m. Inf.	es gehört schon etwas dazu
ἀσχολίαν παρέχειν τινί	jdm. keine Ruhe lassen

ἀναφθείρεσθαι	sich aufreiben
οὔτε πόνου οὔτε μόχθου φείδεσθαι	weder Mühe noch Anstrengung scheuen
συντείνεσθαι ὅτι μάλιστα m. Inf.	sich alle mögliche Mühe geben
χαλεπῶς (μόγις, ἐπιπόνως) εὑρίσκειν τι	mit vieler Mühe etwas finden
ῥαδίως πάντα πόνον ὑπομένειν	sich keine Mühe verdrießen lassen
ἀνόνητα πονεῖν	sich vergebliche Mühe geben
γίγνεσθαι ἔν τινι (περί τι), διατρίβειν (πραγματεύεσθαι) περί τι, ἐπιτηδεύειν τι	sich mit etwas beschäftigen
μεγίστην τὴν σπουδὴν ποιεῖσθαι περί τι	sich sehr eifrig mit etwas beschäftigen
ὅλος εἰμὶ πρός τι (ἔν τινι)	etwas beschäftigt mich ganz
συναγωνίζεσθαι (συμπροθυμεῖσθαι) πρός τι	eifrig bei etwas mitwirken
αἰτιώτατός ἐστιν τούτου τοῦ πράγματος	er hat das größte Verdienst bei dieser Sache
τὴν πλείστην διατριβὴν ποιήσασθαι περί τι	auf etwas die meiste Sorgfalt verwenden
τελευταῖον ἐπιγέννημά ἐστίν τι πολλῆς πείρας	etwas ist die letzte Frucht langer Erfahrung
ἐπιχειρεῖν τῷ ἔργῳ	Hand ans Werk legen
ἐπίδειξιν ποιεῖσθαί τινος, ἐπίδειγμα ἐπιδεικνύναι	eine Probe von etwas ablegen
φεύγειν ἀσθενείας καὶ ξηρότητος κατάγνωσιν	dem Vorwurf der Kraft- und Saftlosigkeit entgehen
μὴ μάτην φλυαρεῖν, ἀλλὰ προὔργου τι ποιεῖν	nicht sinnlos daherreden, sondern etwas Positives (Nützliches) leisten
περὶ τὴν πραγματείαν εἶναι	mit der Ausarbeitung beschäftigt sein
πρὶν διαπράξασθαι τὰ μεγάλα	mitten in der Ausführung großer Entwürfe
ἐπὶ ταῖς πράξεσιν εἶναι	über den Aufgaben sitzen, in der Arbeit stecken
δια-, καταπράττειν τι	eine Sache erledigen
περαίνειν τι, ἀνύτειν τί, ἀπ-(κατ-) εργάζεσθαί τι	etwas zu Ende bringen, ausführen
ταῦτα ἀνύτων, διαπραττόμενος	bei der Durchführung dieser Maßregel
θαυμαστῶς ὡς φιλόπονον εἶναι	ungeheuer arbeitsam sein

εὐπετής	flink, hurtig
παρορμᾶν τινα διατελεῖν φιλοπονοῦντα	jdn. zu steter Arbeitsamkeit anhalten
αὐτόχειρ ὤν	direkt eingreifend
διατρίβειν περί τι	sich mit etwas aufhalten, beschäftigen
ἀναβάλλειν (μηκύνειν, βραδύνειν) τι, ἐπὶ μῆκος προάγειν	etwas verzögern
φείδεσθαι πόνου, οὐχ ὑφίστασθαι πόνον	sich eine Arbeit ersparen
περιεργάζεσθαι	unnützes Zeug treiben, sich in etwas einmischen
μάτην πειρᾶσθαι	einen vergeblichen Versuch machen
ἀνυπέρβλητος	unüberwindlich unübertrefflich

5. Ende der Tätigkeit, Erholung und Vergnügen

τέλος ἐπιτιθέναι τινί	etwas zu Ende führen, vollenden, realisieren
ἐᾶν τι, ὑφίεσθαί τινος	etwas aufgeben, sein lassen
ἀναπαύεσθαί τινος	etwas (aus Ermüdung) aufgeben
ἐξίστασθαι ἀρχῆς	ein Amt aufgeben
ἐμποδίζεσθαι	Widerstand finden, gehindert werden
ἀντέχειν (ἀνθίστασθαι, ἀντικόπτειν) τινί	jdm. Widerstand leisten
ἀμελεῖν τινος, ῥᾳθυμεῖν περί τινος	sich um etwas nicht kümmern
ἡμιτελής	halb vollendet
τὸ ἡμίεργον εἰς τέλος ἐξεργάζεσθαι	das Halbvollendete vollenden
ἀδιέργαστος, ἀτελής	unvollendet
τούτων ἐφικέσθαι, οἷς τις ἐπεχείρησεν	seine Ziele erreichen
οὐ πρότερον ἐπαύετο, πρὶν τύχοι ὧν ἐφίετο	er ruhte gewöhnlich erst, wenn er sein Ziel erreicht hatte
ἀναπαύεσθαι (ἀνάπαυλαν ἔχειν) ἔν τινι	in etwas seine Erholung (Ruhe) finden
ἀναπνοὴν λαμβάνειν	Erholung finden
ἀναλαμβάνειν (ἀνακτᾶσθαι) ἑαυτόν	sich erholen, wieder zu Kräften kommen
ἀναπαύεσθαι, σχολάζειν	sich erholen, ausruhen
σχολάζειν	die Hände in den Schoß legen
σχολὴν ἄγειν (ἔχειν), ἀπράγμονα εἶναι	Muße haben
σχολάζειν τινί	für etwas Muße haben
ἀσχολίαν (πράγματα) ἔχειν	keine Muße haben

ἀεὶ κινεῖσθαι, πολυπραγμονεῖν	keine Ruhe haben
ἀσχολίαν (πράγματα) παρέχειν τινί	jdm. keine Ruhe lassen
σχολὴν ποιεῖσθαι πρός τι, σχολάζειν τινί	seine freie Zeit auf etwas verwenden
ἡ σχολή (ἡσυχία)	die Mußestunde
τὸ ἀχρεῖον ἔργον	der Zeitverderb
ἡ χρόνου διατριβή	der Zeitverlust
ἀμελλητί, οὐ μέλλων	ohne Zeitverderb
ἐκ περιουσίας	zum Zeitvertreib
ἀπολαύεσθαί τινος	sich an (mit) etwas vergnügen
θηρεύειν τὰς ἡδονάς	auf das Vergnügen aus sein, der Lust nachjagen
ἥττω εἶναι τῶν ἡδονῶν, δουλεύειν τῇ ἡδονῇ, ἡδυπαθεῖν	dem Vergnügen ergeben, ein Sklave der Lust sein
παντάπασι ταῖς ἡδοναῖς διδόναι ἑαυτὸν ταῖς ἐκ τῶν ὁμιλιῶν	sich ganz den geselligen Vergnügungen widmen
πρὸς ἡδονὴν (ἐν χάριτι) ποιεῖν τινί τι	jdm. ein Vergnügen mit etwas machen
τὰς ἡδονὰς χαίρειν ἐᾶν	den Genüssen des Lebens entsagen

GEIST, VERSTAND, VERNUNFT
IRRTUM UND WAHRHEIT

1. Der Geist, seine Eigenschaften und Tätigkeiten

ψυχικός, λογικός	geistig
αἱ διάνοιαι, αἱ γνῶμαι	die Geistigkeit
σῶμα καὶ γνώμη	Körper und Geist
τὸ σωματικόν	das Körperliche (im Gegensatz zum Geistigen)
ἐκ σώματος καὶ ψυχῆς συγκεῖσθαι	aus Leib und Seele bestehen
ἡ ψυχὴ ἡγεμονικωτέρα ἐστίν (πέφυκεν)	die Seele ist das lenkende Prinzip, der Seele fällt der natürliche Vorrang zu
ἔμψυχος	beseelt
ἡ φρόνησις	das Bewußtsein
γνωσιμαχεῖν	mit geistigen Waffen kämpfen
διάνοια ἔμμονος	dauernder (fester) geistiger Besitz
ἀγὼν τῆς διανοίας	Wettbewerb im Geistigen
καταδουλοῦσθαι τὰς ψυχάς	den Geist knebeln
ἀγχίνουν εἶναι	geistig begabt sein, Intelligenz besitzen
ἄνθρωπος εὐφυής	ein Mensch mit guten Anlagen, ein talentierter Mensch
τὸ πεφυκέναι	die natürliche Anlage
εἴ σοι ὑπάρχει φύσει ῥητορικῷ εἶναι	wenn du Anlage zum Redner hast, wenn du gute rednerische Anlagen besitzest
δι' εὐφυΐαν ἐκλάμπειν	durch gute Begabung sich auszeichnen
τὸ αὐτοφυές	die Originalität
ἄνθρωποι ἀγχίνοι (κομψοί) καὶ φιλόκαλοι καὶ εὐφυεῖς	geist- und geschmackvolle, talentierte Menschen
φρονιμώτερος	auf höherer Intelligenzstufe stehend
ὡμαλισμένος	nivelliert
ἡ ψυχῆς ῥώμη	geistige Überlegenheit
τὴν διάνοιαν καλῶς ἔχειν	geistig auf der Höhe sein

οὐκ οἶδ' ὅπως τὴν διάνοιαν ἔχω	ich bin in Gott weiß welcher inneren Verfassung
αἱ πράξεις σοφίαν ἐπιδεικνύουσιν	die Leistungen lassen Geist erkennen
τὰς ψυχὰς φρονιμωτέρας παρασκευάζειν	das geistige Vermögen zu höherer Wirksamkeit bringen
τοὺς ὑπὲρ ἑαυτὸν πεφυκότας μισεῖ ὁ δῆμος	das Volk haßt Naturen, die höher begabt sind als es selbst
εὐφυής τίς ἐστιν, δεινὸς τὴν φύσιν (ψυχήν) ἐστιν	jd. besitzt Genie
ἡ σοφία τινὸς σφόδρα ἐκλάμπει	jds. Genialität leuchtet auf, bricht durch
ἀργία	Talentlosigkeit, Mangel an Initiative
ἡ τῆς διανοίας εὐτέλεια	Primitivität des Denkens, Einfalt
καταδεεστέραν ἔχειν τὴν φύσιν	beschränkt sein
ἀφυὴς (μωρός) ἀνήρ, ἄνθρωπος καταδεεστέραν ἔχων τὴν φύσιν	ein beschränkter Mensch
ἀμαθής	dumm
οὐδ' ὑπονοοῦντες . . .	ohne Ahnung von etwas
ἁπλοῦς, εὐήθης	naiv, einfältig, simpel
τὴν παρρησίαν τινὸς τῇ ἀφελείᾳ αὐτοῦ νέμειν	jds. Freimut seiner Naivität zuschreiben
τὴν ψυχὴν τυφλωθῆναι	geistig geschwächt werden, an Geisteskraft verlieren
τὰς γνώμας σφάλλειν	den Geist trüben
τὸν νοῦν ἀμβλύνειν (ἀμβλὺς πρός τι)	den Geist abstumpfen (gegen etwas abgestumpft)
μαίνεσθαι, ἀφρονεῖν, παρακεκινηκέναι τῶν φρενῶν, παράπληκτον εἶναι	verrückt sein
ἐκστῆναι τοῦ φρονεῖν	den Verstand verlieren
αὕτη ἐστὶν ὑπερβολὴ τῆς μανίας	das ist der Gipfel des Wahnsinns
λόγον ἔχειν, ἔμφρονα (συνετόν, λογικόν) εἶναι	vernünftig sein
εἰ καὶ μικρὸς λογισμὸς αὐτοῖς ἐνῆν	wenn nur ein Funke von Vernunft in ihnen war
πάνυ ἄλογα ἔπραττεν	sein Verhalten war gänzlich unvernünftig
οὐδὲν ὑγιὲς λέγειν	nichts Vernünftiges vorbringen
ἔγνω τοῦτο ποιεῖν, ἐμηχανήσατο τοῦτο	er kam auf den Gedanken, das zu tun
ἐπῆλθέ μοι (ἔννοιά μοι ἐνέπεσε) λέγειν . . ., ἀλλ' ἀνέλαβον ἐμαυτόν	es kam mir der Einfall, zu sagen, daß . . ., aber ich nahm mich zusammen

παρέστηκέ (προσέστηκεν) μοι ἡ διάνοια	der Gedanke hat sich mir aufgedrängt
ὁ πρῶτος αἴτιος τῆς διανοίας	der Vater des Gedankens
ἐπισκήπτειν τινὶ τὴν ἔννοιαν	einem den Gedanken ans Herz legen
ἐν φροντίδι εἶναι	sich Gedanken machen
φροντίζειν περί τινος, λογίζεσθαί τι	etwas sorgfältig erwägen, über etwas nachdenken
τὴν διάνοιαν κατά τι καθιστάναι	seine Gedanken bei etwas verweilen lassen
λέγειν τοὐπιόν, λέγειν ὅτι ἂν ἔλθῃ ἐπὶ τὸ στόμα	reden, was einem gerade einfällt
τὸ καινότατον εὕρημα	die jüngste Errungenschaft
παρίστασθαί τι, ἐννοεῖν τι, δοξάζειν τι, ἔννοιάν τινος λαμβάνειν	sich etwas vorstellen, einen Begriff von einer Sache machen
προβάλλεσθαί τι, θεωρεῖν τῇ ψυχῇ	sich etwas lebhaft vorstellen
ταραχωδῶς ὑπολαμβάνειν	chaotische Vorstellungen haben
τὰ νοούμενα, τὰ νοητά	was in der Vorstellung existiert
φάσματα (φαντάσματα) πλάττειν	phantasieren
τὸ φανταστικόν, ἡ φαντασία	die Phantasie
εἰκάζειν τι, στοχάζεσθαί τι, συμβάλλεσθαί τι	erraten
προορᾶν τὰ μέλλοντα	in die Zukunft blicken
ἀσαφῆ τὰ ἐσόμενα	die Zukunft kann niemand voraussehen
περὶ τῶν μελλόντων ἔσεσθαι οὐδὲν ἄλλο ἢ εἰκάζειν δυνάμεθα	man kann über die Zukunft nur Vermutungen anstellen
ἡ περὶ τοῦ βίου σοφία	der praktische Verstand
ἐπιμελῶς θεᾶσθαί τι	etwas mit Aufmerksamkeit betrachten, aufmerksam ansehen
προσέχειν τὸν νοῦν τινι, ἐπιστρέφεσθαι ἐπί τινι	seine Aufmerksamkeit auf etwas richten
οὐκ ἐπιστρέφεσθαι οὐδενός	sich an nichts kehren
ἀφορμὴν λαμβάνομεν ὑπό τινος τὸν νοῦν προσέχειν	etwas zieht unsere Aufmerksamkeit auf sich
οὐκ ἔλαθέ τι τὴν ἀγχίνοιαν αὐτοῦ	etwas konnte seinem Scharfblick nicht entgehen
λανθάνων, λαθών	ohne bemerkt zu werden
ἡ θεωρητικὴ δύναμις, τὸ θεωρητικόν	das Anschauungsvermögen
ὁ νοῦς	das Denkvermögen

ἡ περὶ τὰς μαθήσεις ὀξύτης καὶ σύνεσις	schnelle Auffassungsgabe beim Lernen
λαμβάνειν τῷ νῷ (ἐν τῇ διανοίᾳ)	geistig auffassen
λείπεσθαί (ἀπολείπεσθαι) τινος, οὐκ ἀκολουθεῖν τινι	etwas (geistig) nicht erfassen können
λόγον τινὰ ὅλον καταμαθεῖν	einen Gegenstand ganz erfassen
θεωρεῖν τι δύνασθαι αὐτὸ καθ' αὑτό	etwas abstrakt fassen können
ὁ ὁρισμός, ὁ λόγος	die Definition
ὁρίζεσθαι	definieren
βασανίζειν τι	etwas prüfend untersuchen
σκεπτέον μοι, ὅπως	ich muß darauf sehen, daß
παραναγιγνώσκειν καὶ διαιρεῖν	beim Lesen vergleichen und analysieren
σκοπεῖν (σκέπτεσθαι) τι	über etwas reflektieren
διάνοια πρὸς αὑτὴν ἔχουσα τὴν δύναμιν	Selbstreflexion
τελευτᾶν καθ' ἑκάστην τὴν ἡμέραν πρὸς ἑαυτὸν σκοπούμενον	jeden Tag mit einem Selbstgespräche (Meditation) schließen
ἀνδρεῖον (παραστατικόν, ἀγχίνουν) εἶναι, τὸ τῆς ψυχῆς παράστημα ἔχειν	geistesgegenwärtig sein, Geistesgegenwart besitzen
ἱκανῶς καταμαθεῖν τι	etwas richtig begreifen
ἐπίστασθαί (ἐξεπίστασθαι, εἰδέναι) τι, ἔμπειρον εἶναί τινος	etwas verstehen, genau kennen
τί δὴ τοῦτο λέγεις;	was verstehst du darunter?
ῥᾳδίως ἄν τις καταμάθοι τοῦτο, κατάδηλόν (φανερόν) ἐστιν	es ist einleuchtend
καλῶς (εὖ) στοχάζεσθαί τι	etwas richtig vermuten
μεῖζον τῆς δόξης	größer als zu vermuten war
συλλογίζεσθαι, στοχάζεσθαι	schließen, Schlüsse ziehen
τεκμαίρεσθαί τί τινι	auf etwas aus etwas schließen
τὸ μέλλον προσδοκᾶν	warten, was da kommen soll
ἐπιθύμημα καὶ ἔργον (ἐργασία) τῆς συνέσεως	Streben und Leistung des Geistes
θηρᾶν (θηρεύειν, διώκειν) τι	sein Sinnen und Trachten auf etwas richten
πάντα καὶ διανοεῖσθαι καὶ πράττειν κατὰ φρόνησιν	die Vernunft zum Leitstern seiner Denk- und Handlungsweise machen, sich in all seinem Tun und Denken von der Vernunft leiten lassen
ἐν νῷ ἔχω τι	ich habe etwas im Sinne

μέγα τι διανοεῖσθαι	etwas Großes im Sinne haben
ἀφίστασθαι (ἀποστῆναι) τινός, χαίρειν ἐᾶν τι, οὐκέτι μεμνῆσθαί τινος	sich etwas aus dem Sinne schlagen
ἀλλοιοῦσθαι τὴν γνώμην, ἄλλην γνώμην αἱρεῖσθαι, μεταγιγνώσκειν	anderen Sinnes werden
τὴν διάνοιαν συνεσταλμένην ἔχων	in der Geisteshaltung bescheiden

2. Gedächtnis, Erinnerung

λέγειν δύνασθαί τι ἀπὸ στόματος	etwas aus dem Kopf heruntersagen können
τιθέναι εἰς μνήμην τι	etwas dem Gedächtnis einprägen, sich etwas merken
ἰσχυρά ἐστιν καὶ δυσεξάλειπτος ἡ μνήμη τινός	etwas prägt sich dem Gedächtnis fest und unauslöschlich ein
ἄνθρωπος μνημονικός	ein Mensch mit gutem Gedächtnis
μνήμονα εἶναί τινος	für etwas ein gutes Gedächtnis haben
μειοῦται ἡ μνήμη τινός	jds. Gedächtnis läßt nach
μνησικακεῖν τινί τινος	jdm. etwas nicht vergessen
ἡ περί τινος μνήμη	das Andenken an jdn.
διὰ μνήμης ἔχειν τινά	jdn. im Andenken behalten
τοῖς πάλαι χαίρειν (τέρπεσθαι)	in der Erinnerung schwelgen
παραινετέον εἶναι	eine Erinnerung (Mahnung) nötig haben
τὰ γράμματα καταθεῖν	seine Aufzeichnungen überfliegen (rasch durchgehen)

3. Ansicht, Meinung, Urteil

ἔμοιγε δοκεῖν, κατ᾽ ἐμήν γε γνώμην	meines Erachtens, nach meiner Ansicht
ταῦτ᾽ ἐστὶ τὰ ἐμοὶ δοκοῦντα, ταῦτ᾽ ἐμοὶ δοκεῖ	das ist meine Ansicht
παῤῥησιάζεσθαι, οὐχ ὑποστέλλεσθαι	mit seiner Ansicht nicht zurück (hinter dem Berge) halten
προστίθεσθαι τῇ γνώμῃ τινος	jds. Ansicht beitreten
ἐξίσταμαι ὧν πρότερον ἀπεφηνάμην	ich gehe von meiner früheren Ansicht ab
ἃ δοκεῖ ἡμῖν <περὶ τῶν πραγμάτων>, ταῦτα καὶ ὑμᾶς αἰδεῖσθαι δεῖ	unsere Ansichten müßt auch ihr respektieren

διχογνωμονεῖν, οὐ ταὐτὰ γιγνώσκειν	abweichende Ansichten hegen
ἐναντίον τι φαίνεται τῇ τῶν πολλῶν γνώμῃ	etwas steht mit der allgemeinen Ansicht im Widerspruch
ἡ ἀκροτάτη δόξα	die extremste Ansicht
ὑπόληψις δημοτική	eine volkstümliche Anschauung
τὴν γνώμην διακεῖσθαί πως	eine Einstellung haben, eine Gesinnung hegen
ἐντόνως λέγειν	energisch darauf hinweisen, nachdrücklich den Standpunkt vertreten
ἁρμόττειν τοῖς φρονήμασί τινος	zur geistigen Haltung jds. passen
περὶ τῶν μεγάλων ὁμονοεῖν	in wesentlichen Dingen übereinstimmen
ἀνέχεσθαι ἄλλους ἄλλα ἐγνωκότας	Andersdenkende neben sich dulden
συγκατατίθεσθαι, συμφωνεῖν	beistimmen
προθυμότερον συνομολογεῖν	allzu bereitwillig zustimmen
ἀπορεῖν, ὀκνεῖν	im Unklaren sein
οὐκ ἐμμένειν τοῖς αὐτοῖς ἤθεσιν	seinen Charakter verleugnen
καλῶς (ἀληθῆ, εἰκότα) λέγειν	nicht Unrecht haben (mit einer Behauptung)
φλυαρεῖν, ληρεῖν	Unsinn daherreden (bei Behauptungen)
ὑπολαβών	in der Annahme, mit der Meinung
ἐγὼ μὲν ὁ αὐτός εἰμι τῇ γνώμῃ	ich habe noch dieselbe Meinung
ἑτεροδοξεῖν, ἄλλην γνώμην ἔχειν, ἑτερογνώμονα (ἑτερόδοξον) εἶναι	eine andere Meinung haben
ἐγκαρτερεῖ οἷς ἔγνωκε	er beharrt auf seiner Meinung
δόξαν παρασκευάζειν (παρέχειν) τινί	jdn. auf eine Meinung bringen
μετα-(παρα-)πείθειν τινά	jdn. auf eine andere Meinung bringen
ὡμολόγηται παρὰ πάντων, ὅτι . . .	es gibt nur eine Stimme darüber, daß . . .
περὶ τούτου αἱ γνῶμαι μάλα ἀλλήλων διέφερον	es gab viele Stimmen (Ansichten) über diese Sache
ὡς εἰκός	ganz natürlich
περί τινος λόγον ἐμβάλλειν (προβάλλεσθαι)	etwas zur Diskussion stellen
πρὸς αὐγὰς ἀνασκοπεῖν τι	etwas bei Licht betrachten
πορρωτέρωθε σκοπεῖν τι	etwas aus weiterer Sicht betrachten
γιγνώσκειν τὸ ὄν	den Sachverhalt (die Wirklichkeit) erkennen

δόξα ἐπιτυχὴς τῶν καιρῶν	eine zutreffende Beurteilung der Umstände
πρεσβύτατον (καιριώτατον) κρίνειν τι	etwas als das Bedeutsamste (Entscheidende) ansehen
παιδαριώδης καὶ ῥᾴθυμος λόγος	eine kindische und oberflächliche Behauptung
λόγον ἔχει τι	eine Sache hat etwas für sich
πρὸς χάριν ἐκλέγειν	die Auswahl nach Gefallen treffen
οὐδὲν διαφέρει <μοι>	es ist mir gleichgültig

4. Irrtum, Widerspruch, Zweifel

ἀπὸ τρόπου, ἄτοπος	abwegig
σχέτλιος	(auch:) töricht
ψεύδεσθαι (ἁμαρτάνειν) τῆς γνώμης, παραγιγνώσκειν	sich irren, falsche Ansichten haben
ἅπαντες ἁμαρτημάτων ἥττους ἐσμέν	wir sind alle dem Irrtum unterworfen
εἰ μὴ ἄρα σφόδρα σφαλλόμενος λανθάνω	wenn ich mich nicht in aller Ahnungslosigkeit gründlich täusche
περιέλκειν κύκλῳ τινά	jdn. an der Nase herumführen
τἀναντία λέγειν, ἐναντιοῦσθαί τινι περί τινος	widersprechen
ἀντιλέγεταί τι, οὐκ ἀποδέχονταί τι, πολλοῖς ἐντυγχάνει τι τοῖς ἀντιλέγουσιν	etwas findet Widerspruch
ἐναντιοῦταί τί τινι	etwas steht mit etwas anderem in Widerspruch
τὰ ἐναντία πράττουσιν σφίσιν αὐτοῖς	sie geraten mit sich selbst in Widerspruch
τὰ ἐναντιώτατα πράττειν	völlig inkonsequent handeln
ἀμέλει	unzweifelhaft
ἀναμφίλογόν (ἀναμφισβήτητον) ἐστίν τι	etwas ist keinem Zweifel unterworfen
περὶ τῶν πάντως ὁμολογουμένων διαπορεῖν	etwas allgemein Anerkanntes in Frage stellen
καλῶς (εὖ) οἶδα	ich weiß es wohl (parenthetisch eingeschoben)

5. Wahrheit und Wirklichkeit

τἀληθῆ λέγειν, τὰ ὄντα λέγειν	die Wahrheit (= nichts Falsches, Unrichtiges) sagen
ἐπακολουθεῖν τῇ ἀληθείᾳ	der Wahrheit die Ehre geben

ὥς γε πρὸς σὲ τἀληθῆ εἰρῆσθαι	um dir die Wahrheit zu sagen
κατειπεῖν τὴν ἀλήθειαν	die Wahrheit vollständig darstellen
τὸ ἀληθὲς οὐδέποτε τὸ ψευδὲς δέχεται	die Wahrheit verträgt sich nicht mit Falschem (läßt sich nicht m. F. vereinbaren)
μηδὲν ἐλάττου τοῦ ἀληθοῦς	verkleinere nicht die Wahrheit, tue der Wahrheit keinen Abbruch
πρὸς ἀλήθειαν κρίνειν τι	etwas am Maßstab der Wahrheit messen
τὰ νομιζόμενα (φαινόμενα) ἀγαθά, μὴ ὄντα δέ	Scheinwerte, die keine echten Werte sind
ἔνεστι γοῦν τινα ἀληθῆ ὄντα	etwas Wahres liegt doch zugrunde
ἐπίδοξόν ἐστιν	es ist wahrscheinlich
πιστὸν ποιεῖν τι	etwas glaubhaft machen
ἐν τῇ ἀληθείᾳ καταθεᾶσθαι	in der Wirklichkeit beobachten
τῷ ὄντι	im Grunde, in Wirklichkeit
ἔτι πόρρω τῶν πραγμάτων (τῆς ἀληθείας) ἀφεστάναι	noch weit von der Wahrheit über die Wirklichkeit entfernt sein, noch lange keine echte Erkenntnis der Wirklichkeit besitzen
τοσοῦτον διαμαρτεῖν τοῦ πράγματος ὥστε . . .	den Tatbestand so sehr verfehlen, daß . . .
φαινομένη σοφία ἀλλ' οὐκ οὖσα	Scheinweisheit

BILDUNG UND ERZIEHUNG · REDE UND SCHRIFT
KUNST UND WISSENSCHAFT

1. Bildung, Erziehung, Gelehrsamkeit

τὸ λόγου καὶ παιδείας εἶδος	das Gebiet der geistigen Beschäftigung und Kultur
ἀπὸ τῆς γεωργίας ἀρχὴν λαμβάνει πᾶσα ἡ παιδεία	auf dem Ackerbau beruht alle Kultur
ἡ τῶν Ἑλλήνων παιδεία ἀνθοῦσα	die Blüte der griechischen Kultur
αὕτη ἡ πόλις μητρόπολις τῆς παιδείας ἐστίν	diese Stadt ist der Sitz der Kultur
ὁ ἥμερος βίος	die Zivilisation
ἔθνος τι ἐπὶ πρᾳότητα καὶ μετριότητα προάγειν	ein Volk der Zivilisation zuführen
οἱ βάρβαροι ἐξημεροῦνται	die Barbaren werden zivilisiert
ἡμερωθῆναι τὴν ψυχήν	mild und sanft werden
χρόνοι, ἐν οἷς οἱ ἄνθρωποι ὡς κομψότατα τῆς παιδείας ἔχουσιν	Zeiten größter Verfeinerung
ἡ ἐγκύκλιος παιδεία	die Schulbildung, der Kreis der Bildungsfächer
θεωρίαν περὶ ἁπάντων τῶν ὄντων ποιεῖσθαι	eine universale Betrachtungsweise anwenden
τῆς σοφίας τυγχάνειν βούλεσθαι τῆς κατ' αὐτὸν ζηλουμένης	die Bildung der Zeit erreichen wollen
οὔτε τὴν φύσιν οὔτε τὴν παιδείαν ἀσθενής ἐστιν, οὔτε ἀγαθῆς φύσεως οὔτε παιδείας ἐνδεῶς ἔχει	es fehlt ihm weder an natürlichen Gaben noch an gelehrter Bildung
ἐπλεονέκτει τῇ εὐγενείᾳ ἅμα καὶ εὐφυΐᾳ καὶ παιδείᾳ (παιδεύσει)	in ihm trafen sich die Vorzüge der Geburt, der Anlage und der Erziehung
ἐν παιδείᾳ	während der Zeit der Erziehung
ἡ ἀνθρωπίνη φύσις βελτίων γίγνεταί τινι	etwas veredelt den menschlichen Charakter
σοφώτερον καὶ βελτίονα ποιεῖν τινα	einem Verstandes- und Charakterbildung vermitteln
ὁμιλία μετὰ φιλοσοφίας γενομένη	belehrender Umgang

τί ποιῶν χρηστὸς <ἄνθρωπος> γενήσομαι;	was muß ich tun, um ein tüchtiger Mensch zu werden?
μειζόνων ὀρέγεσθαι (ἐφίεσθαι, στοχάζεσθαι)	nach Höherem streben
ἐγειρομένη πᾶσα ἐν τῇ ψυχῇ δύναμις	die Erweckung aller Seelenkräfte
τὴν ψυχὴν διατίθεσθαι πρὸς μεγαλοφροσύνην	die Seele zu großer Denkungsart stimmen
σεμνοτέρᾳ ἀρετῇ ἀνακτᾶταί τίς τινα	man fühlt sich durch das höhere Menschentum jds. angezogen
πρὸς τοῦτο δεῖ ὑμᾶς ἀποβλέπειν	das müßt ihr euch zum Vorbild nehmen
τοὺς νεωτέρους ἅπαντας ἐπ᾽ ἀρετὴν προτρέψετε	ihr werdet die gesamte Jugend zur Tüchtigkeit anspornen
ἀφαιρεῖν τινα τὴν ἔνδειαν τῆς ἀνθρωπίνης φύσεως (ἐκπληροῦν τὰ ἐλλείποντα τῆς ἀ. φ.)	jdn. der menschlichen Beschränktheit und Mangelhaftigkeit entkleiden
ἐπὶ πλεῖστον ἀφικνεῖσθαι ἀνδραγαθίας	die höchste Stufe echten Mannestums (idealer Männlichkeit) erreichen
καλῶς πεπαιδευμένον εἶναι	gebildet sein
ἡμιπαίδευτος, ἡμιμαθής, ἡμιτελὴς τὴν παιδείαν	halbgebildet
παιδείας ἐπιστήμων ἀνήρ	ein wohlunterrichteter, gebildeter Mann
ἀνὴρ ἔμφρων καὶ λόγων ἔμπειρος	ein urteilsfähiger und kunstverständiger Mann
ἀνὴρ φιλογράμματος, ἐραστὴς τῶν γραμμάτων	ein Freund der Wissenschaften
οἱ ἀστεῖοι καὶ εὐγενεῖς	die gebildeten und höheren Stände
οἱ χαριέστατοι, οἱ κομψοί	die feingebildeten Geister
οἱ ἀγροικότεροι	die weniger Gebildeten
ὑπὸ ἀπαιδευσίας ληρεῖν	aus Unbildung in leeres Geschwätz verfallen
ἀνὴρ κομψός	ein Schöngeist
ἡ πολυμαθία	die Gelehrsamkeit
ὁ κατοικίδιος	der Stubenhocker
τὰ περὶ τὴν τέχνην τε καὶ ἐπιστήμην	Kunst und Wissenschaft
παιδεία τε καὶ γράμματα ἐπίδοσιν καλὴν λαμβάνει	Wissenschaft und Kunst machen erfreuliche Fortschritte
ἡ περὶ τὰ γράμματα σπουδή	die wissenschaftliche Betätigung, wissenschaftlicher Eifer

προσέχειν τοῖς μαθήμασιν	sich wissenschaftlicher Beschäftigung widmen
ἀσπάζεσθαι μάθημά τι	sich einer Wissenschaft widmen
οἱ γραμμάτων ἔμπειροι, σοφοί, φιλόλογοι, φιλόσοφοι, γραμματικοί	Gelehrte
ἀκριβέστερον γιγώσκειν (μανθάνειν, ἐπίστασθαί) τι	sich genauere Kenntnis von etwas verschaffen
ἤδη πόρρω τῆς σοφίας ἐλαύνειν	schon tief in die Erkenntnis eindringen
ἡ ἐν ἅπασιν ἀκρίβεια	die peinliche Genauigkeit in allem
συγγραμμάτιόν τι ἀνασκοπεῖσθαι	eine kleine Schrift studieren
οὐκ ἀκριβῶς ἅπτεσθαί τινος (ἐπιχειρεῖν τινι), ἐν παρέργου μέρει (ἐκ παρέργου, ὡς παρέργῳ) ἐπιχειρεῖν τινι	sich oberflächlich mit etwas befassen
τὴν τέχνην τινος οὐκ ἀκριβῶς μεμαθηκέναι, τὴν θεωρίαν τινος οὐ καλῶς ἐπίστασθαι (μεμαθηκέναι)	nur mäßige theoretische Kenntnis besitzen
ἐξίστασθαι τῶν παλαιῶν μαθημάτων	seine alten Kenntnisse verlieren
τῶν μαθημάτων οὐδὲν ἀπομανθάνομεν	wir verlernen nichts von unseren Kenntnissen
ἄφθονος τῆς σοφίας θησαυρός	der reiche Schatz der Gelehrsamkeit
ταῖς τοῦ βίου πράξεσιν ἐπαμύνειν, πρὸς τὰς τοῦ βίου πράξεις χρήσιμον εἶναι, τῷ βίῳ παρακολουθεῖν	der Praxis des Lebens dienen
ἡ ἐμπειρία (πεῖρα)	die praktische Erfahrung
μάλα ἐμπείρως ἔχειν τινός	Praxis haben in etwas

2. Unterricht und Schule

τέχνη τις τῆς παιδείας συνέστηκεν (συντέτακται)	eine Art von Pädagogik (Kunst der Erziehung) hat sich entwickelt
ἡ παιδεία ἡ κατασταθεῖσα	das bestehende Erziehungssystem
ἡ παιδεία ἡ καταλειφθεῖσα (ὑπὸ τῶν προγόνων)	das (von den Vorfahren) ererbte Erziehungssystem
τοιαύτης οὖν ἀεὶ τῆς περιόδου γιγνομένης	angesichts eines solchen Kreislaufes (in der Erziehung)
ἐμπείρως ἔχω τῆς παιδείας	ich bin Sachverständiger in Erziehungsfragen, erfahrener Pädagoge
ὡς τίς γενησόμενος φοιτᾷς πρὸς Πρωτάγοραν;	was willst du werden, daß du zu Protagoras in die Schule gehst?
συνεῖναί (πλησιάζειν) τινι	am Unterricht jds. teilnehmen

πολλὰ χρήματα ἀναλίσκειν εἰς τὴν παίδευσιν	viel Geld für die Erziehung aufwenden
φοιτᾶν εἰς διδασκάλου (scil. *οἰκίαν*)	in die Schule gehen
ὁ παιδαγωγὸς εἰς διδασκάλου ἄγει τοὺς παῖδας	der Knabenführer bringt die Kinder zur Schule
ἡ διδασκαλία	die Schule, Lehre
τοὺς φοιτῶντας διδάσκειν	die Schulbesucher unterrichten
σωφρονίζειν πάντας	alle zur Zucht anhalten
πράγματα παιδικά	Kindereien
ἡ τῶν γραμματιστῶν μικρολογία, ἡ σχολαστικὴ μικρολογία	die Pedanterie der Schulmeister, die schulmeisterliche Pedanterie
τὰ εἰς αὖθίς τε καὶ αὖθις λεγόμενα	was wieder und immer wieder gesagt wird
Ἑλληνιστί μαθεῖν	griechisch lernen
συλλαβίζειν	buchstabieren
κατὰ λέξιν, κατὰ τὰ γράμματα	buchstäblich
τὰ φωνήεντα καὶ ἄφωνα γράμματα	die Vokale und Konsonanten
στιγμὴ τελεία (= διανοίας ἀπηρτισμένης σημεῖον)	Punkt (= Satzzeichen eines abgeschlossenen Gedankens)
στιγμὴ μέση	Strichpunkt, Semikolon
ἡ ὑποστιγμή	das Komma
ἐνέργεια — πάθος — μεσότης	Aktiv — Passiv — Medium
ἡ πεζὴ λέξις, ὁ ψιλὸς λόγος	die Prosa
καταλογάδην	in Prosa
ποιημάτων προφορὰ ἀδιάπτωτος	fehlerloser Gedichtvortrag
τὸν περιεχόμενον νοῦν καταλαμβάνειν	den Sinngehalt erfassen
παιδεύειν πρὸς τὰς πράξεις τινά	jdm. eine praktische Lebenserziehung vermitteln
ἀπεργάζεσθαι ἔνεργόν τινα	einen leistungsfähig machen, ihn zur Höchstleistung bringen
ἡ ὀρθὴ αἵρεσις	die richtige Wahl
ἡ αἵρεσις	die Schule, Schulrichtung (bes. bei Philosophieschulen)
οἱ ἀπὸ Πλάτωνος	die platonische Schule
οἱ τῆς παιδείας προεστῶτες (ἡγεμόνες)	Schulhäupter, Wortführer, Repräsentanten
αἱ τῶν σχολαρχῶν διαδοχαί	die Abfolge der Schulhäupter
ἐκ τοῦ αὐτοῦ γυμνασίου εἶναι	aus derselben Schule kommen, hervorgegangen sein

ἀκρόασιν ποιεῖσθαι	eine Vorlesung halten
ἡ ἐπίδειξις	die öffentliche Vorlesung
μαθητικός	lernwillig
πλείστην ἐμπειρίαν ἔχειν, πλεῖστα ἐπίστασθαι (εἰδέναι)	außerordentliche Kenntnisse besitzen
ὁ ἀρχόμενος μανθάνειν, ὁ περὶ τὰ στοιχεῖα σπουδάζων, ὁ ἀρχόμενος σπουδάζειν περί τι	ein Anfänger in etwas
φαῦλα εἰδέναι	geringe Kenntnisse besitzen

3. Wort und Ausdruck

τὸ πραγματικόν — τὸ λεκτικόν	die sachliche — sprachliche Seite (der Darstellung)
ὁ τῶν λόγων χαρακτήρ	der Stilcharakter
καλῶς λέγειν	treffend sagen
ἡ ὑπόληψις	die begriffliche Festlegung
τὴν λέξιν τῷ τῶν πραγμάτων μεγέθει συνεξισοῦν	eine der Bedeutung des Stoffes gerecht werdende Ausdrucksweise finden
ὀνόματα τοῖς πράγμασι προσφυῆ	sachgemäße Ausdrücke
κυρίως	eigentlich, wesentlich
σαφῶς φράζειν περί τινος	konkrete, spezielle Aussagen machen über etwas
ἑξῆς κανονίζειν καὶ δι᾽ ἀσφαλείας ἄγειν τὰ ὀνόματα	die einzelnen Worte vorsichtig abwägen und prüfen
καθ᾽ ἓν ἕκαστον	Punkt für Punkt, einzeln
ἡ σαφήνεια	die Deutlichkeit, Klarheit
ἀσχημάτιστος φράσις	eine Ausdrucksweise, die auf Redefiguren verzichtet
ἡ συντομία	die präzise Kürze
ὑπο τὴν ὄψιν ἄγειν τι	etwas (deutlich) vor Augen stellen
ἐπὶ παραδείγματι δηλοῦν	an Hand eines Beispiels erklären (erläutern)
ἡ ἐνάργεια	die Anschaulichkeit
ἐνδεέστερον δηλοῦν	wenig deutlich zum Ausdruck bringen
πλοῦτον ὀνομάτων ἐπιδείκνυσθαι	mit seinem reichen Wortschatz prunken

τὸ πολύμορφον (ἡ ποικιλία, ἀφθονία) τῆς γραφῆς	die Buntheit (Fülle) der Darstellung
σπουδῇ λέγειν, σπουδάζειν (Ggs.: *παίζειν*)	im Ernst reden
ἡ τῆς λέξεως σεμνότης	die Feierlichkeit (Würde) des Ausdrucks
ἐκχεῖσθαι εἰς ἀπειροκάλους περιφράσεις	sich in geschmacklosen Umschreibungen verlieren
ἀσχημονεῖν	sich dem Vorwurf der Geschmacklosigkeit aussetzen
σκαιὸν γίγνεσθαι περί τι	etwas ungeschickt anfassen
σημαντικώτατα ἔχει τι	etwas ist ein origineller Ausdruck
σῴζειν τὴν ἀναλογίαν ἐν ταῖς μεταφοραῖς	bei den Metaphern auf die Richtigkeit des Bildes achten
καθ᾽ ὑπόνοιαν	allegorisch
λόγον τινὰ παραλαμβάνειν	sich ein Argument zu eigen machen
ἁπλῶς ἀποκρίνεσθαι	ohne Umschweife antworten
ψιλῷ λόγῳ χρῆσθαι	nackte Behauptungen aufstellen
τὰ ἐπιτυχόντα ὀνόματα	der gewöhnliche Sprachgebrauch
τὸ σύνηθες	der gewöhnliche Ausdruck
ἀγοραῖος	gemein, ordinär
ὀνόματα εὐτελῆ καὶ δημοτικά	banale und unliterarische (umgangssprachliche) Ausdrücke
καταβεβλημένον (κοινόν, πολυθρύλητον) εἶναι	in aller Munde, abgegriffen sein (von Ausdrücken)
ἐνδεῶς ἐπίστασθαι γλῶττάν τινα	eine Sprache nur mangelhaft beherrschen
ἀγύμναστος τὴν γλῶτταν	ungeübt im (mündlichen) Ausdruck
ἐν ἐκείνῃ τῇ φωνῇ λέγω, ἐν ᾗ ἐτεθράμμην	ich rede in meiner Muttersprache, spreche meinen heimischen Dialekt
κάκιον ἑλληνίζειν	schlechteres Griechisch sprechen
μεταφέρειν τι εἰς τὴν τῶν Ῥωμαίων γλῶτταν	etwas ins Lateinische übersetzen

4. Redner, Rede, Stil und Vortrag

ἀνὴρ δεινὸς λέγειν	ein Rednergenie, genialer Redner
τῶν ῥητόρων οἱ περιπαθεῖς	leidenschaftliche Redner
περὶ τὸ λέγειν γεγυμνασμένος οὐδενὸς ἧττον	so gut wie nur irgendeiner im Reden geübt

φύσει ὑπερφυῶς πως ῥητορικὸν εἶναι ἄνδρα	ein ausgezeichnetes Rednertalent besitzen
τὴν τέχνην ἀποδεικνύναι	eine Probe seiner Kunst geben
εἰς τὸ μέσον λέγειν	in der Öffentlichkeit sprechen
παριέναι, παρελθεῖν	auftreten (vom Redner)
βήματος ἐπιβαίνειν	auf die Rednerbühne steigen
μετὰ παρρησίας	freimütig
ἡ τῶν λόγων εὔροια	der leichte Fluß der Rede
ἡ τοῦ λέγειν δεινότης	die Macht der Rede, Redegewalt
πείθειν τινὰ εἴς τι	jdn. zu etwas überreden
καταθορυβεῖν τινα	jdn. niederschreien
ἁπλῶς (ἀτεχνῶς) πιστεύειν τινί	jdm. unbedingt Glauben schenken
τὰ ἐμοὶ ῥηθέντα ῥᾳδίως ἐνέδυ τῇ ψυχῇ σου	meine Rede hat in dein Herz Eingang gefunden, hat dich tief beeindruckt
πνεῦμα ἐνθουσιαστικὸν ἐκπνεῖν	einen Hauch der Begeisterung ausströmen (von der Rede)
ἡ ψυχαγωγία	die Wirkung (der Rede) auf das menschliche Gemüt
ἐπ᾽ αὐτῶν ἱστάναι τὸν ἀκροατὴν τῶν ἐνεργουμένων	den Hörer mitten in die Wirklichkeit versetzen
οἰκτίσασθαι προσφυέστατός ἐστιν	er kann besonders gut in Rührung versetzen
τὸν ἀκροατὴν τὸ σύνολον ἐκπλῆξαι	den Hörer gänzlich erschüttern
τὸν ἀκροατὴν ἠρεμεῖν ἐᾶν	den Hörer kalt lassen
οὐκ ἀνέχεσθαι ἀκούοντα λέγοντός τινος (oder λόγων τινός)	die Rede jds. nicht anhören wollen
τῶν λεγομένων ἀπολείπεσθαι	mit jds. Rede nicht mitkommen
τὸ φιλόμυθον	die Lust zu fabulieren
ὁ λόγος μαλακός ἐστιν	die Rede ist wenig straff
λόγος οὐδεμιᾶς κομψότητος μετέχων	eine Darlegung, die jeder Feinheit entbehrt
παιδὸς πρᾶγμα παθεῖν	ins Kindische geraten
λόγοι ἀργότεροι ἢ κατὰ τὸν καιρόν	die Reden sind in Anbetracht der Situation recht müßig
ἡ ἐφ᾽ ἡμῶν τέχνη	der (Kunst-)Stil unserer Zeit
τὰς ἰδέας τοῦ λόγου διεξέρχεσθαι	die Erscheinungsformen der Rede behandeln
ἡ τῶν λόγων κρίσις	die Beurteilung der Sprache und des Stiles

καινοτομία περὶ τοὺς λόγους	stilistische Neuerungen (Änderungen)
κεκαλλιγραφημένα	eine schön stilisierte Rede
σύνθεσις ἔκ τε ῥημάτων καὶ ὀνομάτων γιγνομένη	Satzbau, der aus Verben und Substantiven gefügt ist
λόγος μέγεθος περιτιθεὶς τοῖς ὑποκειμένοις	eine Darstellung, die dem Gegenstand Größe verleiht
τὰ ὑπερφυᾶ	das Großartige
ἡ ὑψηγορία	die erhabene Sprache
μεθιστάναι τι εἰς ὑπερβάλλον ὕψος καὶ πάθος	etwas zu einem unvergleichlich erhabenen und pathetischen Ausdruck umgestalten
λανθάνω ἐμαυτὸν πλεονάζων (τῶν καιρῶν ἀμελῶν, τῆς τοῦ λόγου συμμετρίας)	unvermerkt gerate ich in Übertreibungen
φιλεῖν ἐπὶ τὸ μεῖζον κοσμῆσαι τὰ ὄντα	die Superlative lieben
σχολικὰ πάθη	deklamatorisches Pathos
τὸ οἰδεῖν, τὸ οἰδοῦν, τὸ πεφυσημένον	der Schwulst
τὸ κακόζηλον	der manirierte Stil
διαδιδόναι λόγον ποικιλίας μεστόν	eine Rede voller Buntheit und Mannigfaltigkeit (eine vielfältig variierende Rede) veröffentlichen
ποικίλος	vieldeutig, schillernd
ἐν τῇ ῥητορείᾳ διαλάμπει τι	in der rhetorischen Stilisierung blitzt etwas (ein Gedanke) auf
ὁ λόγος ἐνθυμημάτων καὶ παρισώσεων καὶ ἀντιθέσεων γέμει	die Rede strotzt nur so von Gedankenblitzen, Gleichklängen und Antithesen
ἐξωμαλισμένα τὰ ὕψη	gleichmäßige, niemals abfallende Höhe des Tones
τὸν λόγον ταπεινὸν ποιεῖν	seine Rede auf einen niedrigen Ton stimmen
ὡς ἐγγύτατα τοῦ ὁμοίου	möglichst naturgetreu
ζῆλος καὶ μίμησις τῶν ἀρχαίων	archaisierende Stilkunst
ὁ λόγος ὑπὲρ τοὺς ἰδιώτας ἔχει καὶ λίαν ἀπηκριβωμένος ἐστίν	die Rede geht über das Fassungsvermögen der gewöhnlichen Sterblichen hinaus, ist zu fachwissenschaftlich (speziell)
ἡ ὑπόκρισις	der Vortrag

ἐπιχειρεῖν λέγειν	sich anheischig machen zu sprechen
ἡ θέσις	die Stellung des Themas
δυσχερῆ ταῦτα	das ist ein unangenehmes Thema
τόπος ἀδιεξέργαστος, οὐ μικρὸς οὐδὲ κενός, πολλῶν μὲν ἐπαίνων καὶ καλῶν πράξεων γέμων, ποθῶν δὲ τὸν ἀξίως ἂν δυνηθέντα διαλεχθῆναι περὶ αὐτῶν	ein noch unbehandeltes Stoffgebiet, das nicht etwa unbedeutend und gehaltlos ist, sondern voll vieler, preiswürdiger Taten, und das nach einem Gestalter verlangt, der es angemessen zu behandeln weiß
ἡ εὕρεσις	die Auffindung der Gedanken
μέρος τι ἀποτέμνεσθαι	ein Teilgebiet zur Bearbeitung abtrennen
πραγματεύεσθαί τι, περί τι	etwas ausarbeiten, behandeln
ἡ τῶν πραγμάτων τάξις τε καὶ οἰκονομία	die Anordnung und Ausgestaltung des Stoffes
ἡ διαίρεσις	die Einteilung
ἐν κεφαλαίοις περιλαβεῖν τι	etwas in Hauptpunkten zusammenfassen
τῇ πραγματείᾳ συμπεριλαμβάνειν τι	etwas in die Darstellung mit aufnehmen
ἡ εἰς ταὐτὸ συναίρεσις	die Zusammenfassung zu einer Gesamtheit
τὰ ῥηθῆναι κατεπείγοντα	das Vordringliche
τὰ μάλιστα κατεπείγοντα	die vordringlichsten Punkte
κατ᾽ ἐπίβασιν	in stufenweiser Steigerung
προαναβάλλεσθαι	präludieren, einleitende Bemerkungen machen
ἡ παρέκβασις	die Abschweifung
ἔξω τῆς ὑποθέσεως	außerhalb des Themas
ἡ σχίσις — ἡ περίοδος	der Scheideweg — der Umweg
προσθήκην προστιθέναι	einen Zusatz machen
ὑπερβαίνειν τι τῷ λόγῳ	in seiner Rede etwas übergehen (überspringen)
παριέναι τι	etwas mit Stillschweigen übergehen
ἥκιστα τῶν καιρίων ἐφάπτεσθαι	die wesentlichen Punkte völlig verfehlen
συγκεφαλαιοῦν	in Hauptpunkten zusammenfassen
τὸν λόγον περαίνειν	die Rede zu Ende führen
ἡ τῶν λόγων ἔξοδος	das Endresultat der Unterhaltung

τὰ κεφάλαια	das Resultat
ἡ τῶν πραγμάτων ἐπιμέλεια	die Behandlung der Sachprobleme
ὁρίζειν πρὸς τὴν χρῆσιν	für den praktischen Gebrauch definieren
πᾶν τὸ ἐνὸν ἐκλέγειν	alle Einzelheiten aufgreifen
τὰ ἐν μέρει λεγόμενα	die speziellen Ausführungen, Ausführungen zu einem Spezialthema
τὴν κρατίστην τάξιν ἀποδιδόναι τινί	etwas an die erste Stelle rücken
ἀμφισβητεῖν, πότερον . . . ἤ	die Frage aufwerfen
εἴ τις σκοποίη	bei der Frage
λέγειν ἐπ᾽ ἀμφότερα	das Für und Wider vorbringen
τὰ ἔσχατα (ἄκρα)	das Extrem
δισχυρίζεσθαί τι	etwas behaupten, bekräftigen
διαμαρτύρεσθαι	versichern
σκέπτεσθαί τι	sich über etwas vergewissern
διακριβοῦσθαί τι	etwas genau prüfen
ἐάν γ᾽ ἀκριβέστερον διασκοπῶμεν	wenn wir der Sache auf den Grund gehen
εἴ τις τὰ πράγματα ὀρθῶς διακρίνει	wenn man die Sache bei rechtem Licht betrachtet
τὸ διάφορον κατατιθέναι εἰς τὸ μέσον	den Unterschied ins rechte Licht rücken
τὰ ἑξῆς (τὰ ἑπόμενα) ἐκείνῃ τῇ θέσει, τὰ ἐχόμενα ἐκείνης τῆς θέσεως	die Konsequenz dieser These
τοῦ λόγου ἅπτεσθαι, τὸν λόγον μετέρχεσθαι	sich der These zuwenden
ἠρτῆσθαι ἔκ τινος	Zusammenhang mit etwas haben
ἡμμένον εἶναί τινος	von etwas nicht loskommen
οἰκεῖον εἶναί τινι	mit etwas in engem Zusammenhang stehen
συμφωνεῖν τῇ ὑποθέσει	mit der These in Einklang stehen
τῆς αὐτῆς διανοίας εἶναι	in den gleichen Gedankenkreis (Gedankenbereich) gehören, dem gleichen Gedankenkomplex angehören
ἔνοχον εἶναι τοῖς αὐτοῖς	in die gleiche Kategorie gehören
τὰ ὑπὸ ταὐτὸ γένος ἔργα	die in das gleiche Gebiet einschlagenden Tätigkeiten
τοῦτο τείνει εἰς τόδε ἢ τόδε	das schlägt in dies oder jenes Gebiet ein

ἐπισκοπεῖν (θεωρεῖν) καθ' ὅλου περὶ τινός	generalisierende Betrachtungen über etwas anstellen
περὶ τῆς ἀρχῆς καὶ τῶν ἐξ ἐκείνης ὡρμημένων λέγειν	über das Prinzip und seine Folgerungen sprechen
λέγειν ὡς ἂν ἕκαστον τύχῃ προσπεσόν περὶ αὐτῶν	über die einzelnen Punkte sprechen so wie es gerade kommt
μετα-(παρα-)φράζειν τι	etwas umschreiben, etwas näher erläutern
ἡ διόρθωσις λόγου τινός	die Modifizierung einer Aussage
ἀνατιθέναι τι	etwas zurücknehmen
σχολαστική τις νόησις	ein schülerhafter Gedanke
ἡ ἀναρμοστία	der Mißklang, die Unstimmigkeit
ἀπολογεῖσθαί τι	etwas zu seiner Verteidigung anführen
ἐμβριθεῖς ἔννοιαι	wuchtige, machtvolle Gedanken
δεδείνωταί τι	etwas ist wirkungsvoll hervorgehoben
ὁ λόγος ἡμῖν ἐκπεσὼν οἰχήσεται	das Gespräch entgleitet uns und wird ergebnislos enden
τὸ ἐφεξῆς λέγειν πέφευγέν με	ich habe den Faden meiner Rede verloren
βραχέα διαλέγεσθαι (λέγειν)	sich kurz fassen

6. Beweisführung

τεκμήριον μέγιστον εἰς ἀπόδειξιν τῆς ἀληθείας	der schwerwiegendste Beweis zur Darlegung der Wahrheit (um die Wahrheit aufzuzeigen)
ἡ ἀπόδειξις, ὁ λογισμός	die Beweisführung
ὁ τρόπος τῆς δηλώσεως	das Beweisverfahren
δύο τρόποι τῶν πίστεών εἰσιν	es gibt zwei Arten von Beweisen
ἐν γνώμης ἢ ἐνθυμήματος σχήματι λέγειν	in der Form einer Sentenz oder einer Erwägung sprechen
οὐ δεῖ ἀποδείξεως	es bedarf keines Beweises
τόπους δεῖξαι δύναμαι	ich vermag Beweise zu geben
ἀποδείκνυσθαι ἀναγκαιότερον ἢ μαλακώτερον	mehr oder minder zwingend nachweisen (beweisen)
ἡ ὑπόθεσις, ἡ πρότασις	die Prämisse
διαιρεῖν τὰς πρώτας ὑποθέσεις	die ersten Ansätze zergliedern

τῶν δυοῖν τὸ ἕτερον γίγνεται	bei einer Alternative tritt die eine von beiden Möglichkeiten ein
τὸ συμπέρασμα, ὁ συλλογισμός	die Schlußfolgerung
συλλογισμὸν ποιεῖσθαι, ἐπίλογον ποιεῖσθαι	eine Schlußfolgerung ziehen
περὶ τῶν μελλόντων τοῖς γεγενημένοις τεκμαίρεσθαι	aus der Vergangenheit Schlüsse auf die Zukunft ziehen
τὰ ἀποβαίνοντα	die Resultate, die Folgerungen
εἰς ἀφασίαν οὗτος ὁ λόγος ἐμβέβληκέ με τὰ νῦν	diese Argumentation hat mir für den Augenblick die Stimme verschlagen (hat mich sprachlos gemacht)
τοῦτο ἔχω παρ' ἐμαυτῷ	dies halte ich bei mir fest
δῆλόν ἐστιν	es ist nachgewiesen
ἀναμφισβήτητος	unbestreitbar
χρῆμα δυσεξέλεγκτον	eine schwer zu beweisende Sache
ἀμφιλογία δύσκριτος	ein schwer zu entscheidendes Problem
ἐγὼ ἐλεγχθήσεσθαι τοῦθ' ἑτέρως ἔχον φημί	ich behaupte, daß sich das Gegenteil erweisen läßt
εὑρίσκειν τὰ ἐν πράγματί τινι σαθρά	die schwachen Seiten einer Sache ausfindig machen
ἀκριβεστάτην προσφέρειν τινὶ βάσανον	jdn. einer hochnotpeinlichen Untersuchung unterziehen
ἐναντιώσεις διώκειν (θηρεύειν)	Widersprüchen nachjagen
ἐξελέγχειν	entkräften, widerlegen
ἀπορίαν λύειν	eine Schwierigkeit lösen
ἀναλογίζεσθαι τὴν ἄγνοιαν	die Unkenntnis in Betracht ziehen
τὸ κεφάλαιον	das Kernstück, Prinzip
ἡ ἐπαγωγή	die Induktionsmethode
ἀνὰ λόγον	proportional

7. Geschichte und Geschichtsschreibung

τὰ πράγματα, τὰ γενόμενα, τὰ πεπραγμένα	die Geschichte als Geschehen
ἡ τῶν προτέρων λεγομένη εὐδαιμονία	die „gute alte Zeit“
μαθεῖν ἐκ τῶν συμβεβηκότων	aus der Erfahrung lernen
ἡ τῆς ἀληθείας δήλωσις	eine Darlegung, wie es wirklich gewesen ist

ἡ ἱστορία	die Geschichte (als Geschichtschreibung, Geschichtsdarstellung)
ἱστορίαν συγγράφειν	ein Geschichtswerk abfassen
τὸ ἔργον τῆς ἱστορικῆς πραγματείας	die Aufgabe eines Geschichtswerkes, Aufgabe historischer Forschung
ἱστορίας ὑπόθεσιν ἐκλέγεσθαι καλὴν	sich einen dankbaren Geschichtsstoff (zur Darstellung) auswählen
ἐπὶ τὴν γραφὴν πράγματα παραλαμβάνειν	in die Darstellung Ereignisse aufnehmen
ἐκφέρειν κοινὴν Ἑλληνικῶν τε καὶ βαρβαρικῶν πράξεων ἱστορίαν	eine Weltgeschichte veröffentlichen
ἱστοροῦσιν οἱ συγγραφεῖς	die Geschichte überliefert
δεῖ τὸν συγγραφέα μόνῃ τῇ ἀληθείᾳ θύειν	der Historiker muß sich ganz in den Dienst der Wahrheit stellen
οὐ τὸ μυθῶδες ἀσπάζεσθαι, ἀλλὰ τὴν ἀλήθειαν τῶν γεγενημένων τοῖς ὕστερον ἀπολείπειν	nicht dem Zauber der Sage unterliegen, sondern der Nachwelt die geschichtliche Wirklichkeit übermitteln
οὐ μίσει οὐδὲ φιλίᾳ τι νέμων	indem man sine ira et studio verfährt
τὰς αἰτίας τοῦ πολέμου τῇ ἑαυτοῦ πόλει περιάπτει	er legt der eigenen Stadt die Ursache für den Kriegsausbruch zur Last
ἐν τοῖς βιβλίοις ξένος καὶ ἄπολις ὁ συγγραφεὺς ἔστω	in seiner Darstellung soll der Geschichtsschreiber über den Nationen stehen
ἡ ἱστορία οὐ στενῷ τῷ ἰσθμῷ πρὸς τὸ ἐγκώμιον διώρισται	die Geschichtsschreibung ist durch keine kleine Kluft von der Lobrede getrennt, es ist kein geringer Unterschied zw. G. u. L.
πολύς ἐστιν ἐν κατηγορίαις	er ist reich an Schmähungen, er ergeht sich in Anklagen
σύνεσις μὲν πολιτικὴ ἀδίδακτόν τι τῆς φύσεως δῶρον, ἡ δὲ δύναμις ἑρμηνευτικὴ πολλῇ τῇ ἀσκήσει καὶ συνεχεῖ τῷ πόνῳ προσγίγνεται	Sinn für politische Zusammenhänge ist ein Naturgeschenk, und man kann ihn nicht durch Lehre beibringen, die schriftstellerische Gestaltungskraft aber stellt sich nach langer Übung und ununterbrochener Bemühung ein
τὸν χρόνον ἀπ᾽ ἀρχῆς διέρχεσθαι	die Geschichte von Anfang an durchgehen
ἡμιτελεῖς τὰς πρώτας πράξεις καταλιπὼν ἑτέρων ἅπτεται	die zuerst in Angriff genommenen Ereignisse schildert er nicht zu Ende, sondern wendet sich anderen zu

ἀπόδειξις ἀσαφὴς καὶ δυσπαρακολούθητος	eine unübersichtliche und komplizierte Darstellungsweise
τὰ ἀξιομνημόνευτα παραλείπειν	das Erwähnenswerte (Wichtige) auslassen
πολλὰ μέτρα ὕδατος ἀναλίσκειν εἰς ψυχρὰν καὶ οὐδὲν ἡμῖν προσήκουσαν διήγησιν	viele Seiten (eigtl.: Zeitmaße der Wasseruhr) auf eine frostige und für uns belanglose Ausmalung verschwenden
ἀπνευστὶ διεξέρχεται μάχας ἐπὶ μάχαις	in einem Zuge (ohne Atempause) berichtet er von Schlachten über Schlachten
ἀναπαύσεις τῆς διηγήσεως	Ruhepunkte der Darstellung (Erzählung)
ἀεὶ τὸ πλέον ἐπιζητεῖν	unersättlich sein
τοῖς χρόνοις ἀκολουθῶν τὰ λεγόμενα διαιρεῖ	er gibt seine Darstellung in chronologischer Anordnung, er entwickelt die Erzählung in chron. Reihenfolge
ἕκαστον ἐν ᾧ δεῖ τόπῳ τάττειν	jedes Ereignis an seiner gehörigen Stelle bringen
ἐν ἑτέρῳ μέρει τῆς ἱστορίας	in einem anderen Abschnitt des Geschichtswerkes
τελευτὴν τῆς ἱστορίας ποιεῖσθαί τι	ein Ereignis als Abschluß (Endpunkt) der Geschichtsdarstellung wählen
ὑπὸ τοῦ κομιδῇ Ἀττικὸν εἶναι καὶ ἀποκεκαθάρθαι τὴν φωνὴν εἰς τὸ ἀκριβέστατον	infolge eines entschiedenen Attizismus und eines radikalen Purismus
τὰ ὀνόματα μεταποιῆσαι (μεταγράψαι) εἰς τὸ Ἑλληνικόν	die Namen ins Griechische umsetzen (ihnen griechische Form geben)
ὑπόμνημα ἀκαλλὲς καὶ ἀδιάρθρωτον	ein schmuck- und formloser Entwurf

8. Naturwissenschaft

ἡ φυσικὴ ἐπιστήμη	die Naturwissenschaft
θαυμαστῶς ὡς τῆς φύσεως ταῖς δυνάμεσι χρῆσθαι μεμαθήκασιν	man hat es in den Naturwissenschaften sehr weit gebracht
ἡ περὶ φύσεως ἱστορία	die Naturphilosophie
τὴν τῶν ὄντων φύσιν ἐρευνᾶν, φυσιολογεῖν	die Natur erforschen, Naturforscher sein
ἐξετάζειν τι, σκοπεῖν τι, σκέπτεσθαί τι, ζητεῖν τι	etwas untersuchen

τὰς αἰτίας πραγματεύεσθαι τῆς γενέσεως καὶ διαφθορᾶς	die Ursachen (Gründe) von Werden und Vergehen behandeln
ἄλλας αἰτίας ἐπιφέρειν	andere Ursachen ins Spiel bringen
τὴν αἰτίαν διαπραγματεύεσθαι	die Ursache herausarbeiten
ἢ λογικῶς τὴν δύναμίν τινος ἀποδεικνύναι ἢ δι' αὐτῆς τῆς τῶν αἰσθητῶν ἐνεργείας	entweder in rationalem (logischem) Schlußverfahren den Beweis für die Wirksamkeit einer Sache führen oder auf Grund experimentellen Nachweises
ἔργοις ἐξελέγχεσθαι	durch Tatsachen widerlegt werden
μίαν ἀρχὴν ὑποτίθεσθαι	eine einheitliche Grundursache voraussetzen, annehmen
τὴν ὅλην τέχνην συνίστασθαι	das ganze System aufstellen
ὁ κόσμος ἐκ τῶν ἐναντίων ἀρχῶν συνέστηκε	die Welt besteht aus sich widerstreitenden Grundbestandteilen
ὁ πᾶς κόσμος κύκλῳ στρέφεται	die ganze Welt vollführt eine Kreisbewegung
ἡ κυκλοφορία	die Kreisbewegung
ἡ τῶν ἄστρων φορά (κίνησις)	der Lauf (die Bewegung) der Sterne
ὁ ἀρκτικὸς πόλος καὶ ὁ ἀνταρκτικὸς πόλος	der Nord- und Südpol
ὁ ἄξων τοῦ κόσμου διάμετρός ἐστιν, μέσην μὲν ἔχουσα τὴν γῆν, τοὺς δὲ δύο πόλους πέρατα	die Weltachse ist ein Durchmesser mit der Erde als Mittelpunkt und den zwei Himmelspolen als Enden
τὴν τῶν ἄστρων αἰθερίαν καὶ θείαν φύσιν ἀποφαίνειν τεταγμένην πως	in der aetherischen und göttlichen Natur der Sternenwelt eine Ordnung nachweisen
λέγειν περὶ τῆς τῶν ὅλων φύσεως μὴ δι' ἀκριβείας, ἀλλὰ τυπωδῶς	nicht detailliert, sondern ganz allgemein über die Natur des Alls sprechen
συμβιοῦν	zusammenleben
κοιναὶ ἔννοιαι	allgemeine Lehrsätze
ἡ εὐθεία (γραμμή)	die Gerade
ἡ ἐπιφάνεια μῆκος καὶ πλάτος ἔχει	die Fläche hat Länge und Breite
ἡ ἐπίπεδος ἐπιφάνεια	die ebene Fläche
γωνία ἐστὶν ἡ δύο γραμμῶν ἁπτομένων ἀλλήλων κλίσις	ein Winkel ist das Zusammenlaufen zweier sich schneidender Linien
τὸ τρίγωνον ἰσόπλευρον — τὸ τρίγωνον ἰσοσκελές	das gleichseitige Dreieck — das gleichschenklige Dreieck
ὅπερ ἔδει δεῖξαι	quod erat demonstrandum
ὁ ὄγκος	die Masse
τὸ ὑπερέχον	der Überschuß, das Übergewicht

κενόν τι ἐκπληροῦν	ein Vakuum auffüllen
ἄνεσις καὶ συστολή	Ausdehnung und Zusammenziehung
ξύνθετος	zusammengesetzt
ἡ κρᾶσις (σύνθεσις)	die Zusammensetzung
ὁ οἰκεῖος τόπος, ἡ οἰκεία θέσις	die natürliche (normale) Lage (eines Organs im Körper)

9. Kunst und Dichtung

ἡ ποίησις μίμησις ἠθῶν καὶ βίων ἀνθρώπων οὐ τελείων οὐδὲ καθαρῶν οὐδ' ἀνεπιλήπτων παντάπασιν, ἀλλὰ μεμειγμένων πάθεσι καὶ δόξαις ψευδέσι καὶ ἀγνοίαις, διὰ δ' εὐφυΐαν αὐτοὺς πολλάκις μετατιθέντων πρὸς τὸ κρεῖττον	die Dichtung ist nachahmende Darstellung der Charaktere und Lebensschicksale von Menschen, die nicht vollkommen fehlerfrei und in jedem Betracht über allen Tadel erhaben, sondern in Leidenschaft, Irrtümer und Blindheit verstrickt sind, aber wegen des guten Kerns in ihrem Wesen sich oftmals zum Besseren bekehren
ἡ μίμησις τῆς ὁμοιότητος ἐφικνεῖται	die Nachahmung erreicht Wirklichkeitsnähe
τὸ ὑποκείμενον μιμεῖσθαι προσηκόντως	das Sujet ansprechend wiedergeben
ποιεῖν περὶ πάντων τῶν ἀνθρωπίνων	über alle Themen (Fragen) des Menschenlebens dichten
οἱ ποιηταὶ τὸν ἀνθρώπινον βίον μιμοῦνται	die Dichter stellen das menschliche Leben dar
ἐν ποιήματι διιέναι τι	etwas dichterisch behandeln
μέλος ποιεῖν εἴς τινα	ein Lied dichten auf jdn.
ἐγκώμιον ᾄδειν εἴς τινα	ein Loblied auf jdn. singen
ἐγκώμιον ποιεῖν εἴς τινα	ein Loblied auf jdn. dichten
μὴ παιγνίας, ἀλλὰ παιδείας ἕνεκα ποιημάτων ἅπτεσθαι	sich nicht aus leichter Spielerei, sondern um ernsthafter Bildung willen mit der Dichtung befassen
τὰ δεδοκιμασμένα καλὰ ἔργα εἶναι	anerkannte Meisterwerke
ἡ ἀμουσία	die Abneigung gegen die Kunst, die Unbildung, der Mangel an Bildung
ἡ ποιημάτων κρίσις	die literarische Kritik
ἐν κριταῖς τῶν γραφομένων εὐθύνας ὑπέχειν	sich der Literarkritik stellen
τὴν τῶν ποιημάτων ὑπόνοιαν ἐπίστασθαι	den Sinn der Gedichte verstehen
ὁ τύπος καὶ ἡ βούλησις τοῦ ποιήματος	der Charakter und die Tendenz des Gedichtes

τὸ σὺν ἐκπλήξει θαυμάσιον τοῦ πιθανοῦ καὶ τοῦ πρὸς χάριν ἀεὶ κρατεῖ	die Wirkung des Erschütternden und Wunderbaren (Zauberhaften) ist immer stärker als die nur rationale Überredung und der Reiz des Anmutigen
τὰ ὑπερφυᾶ εἰς ἔκστασιν ἄγει	das Außergewöhnliche begeistert (führt zur Ekstase)
ἡ διάνοια τοῖς εὖ λεγομένοις καὶ πραττομένοις ἐπαίρεται καὶ συνενθουσιᾷ	der Geist läßt sich durch geglückte sprachliche Gestaltung und Ausführung zu enthusiastischem Aufschwung mitreißen
τὸ ἐμπαθὲς καὶ παράλογον καὶ ἀπροσδόκητον, ᾧ πλείστη μὲν ἔκπληξις ἕπεται πλείστη δὲ χάρις, αἱ μεταβολαὶ παρέχουσι τοῖς μύθοις	den Charakter des Erregenden, Unberechenbaren und Überraschenden, von dem die größte Erschütterung, aber auch der größte Zauber ausgeht, gewinnen die Mythen durch ihren Reichtum an überraschenden Wendungen
ὑπ᾽ ἐνθουσιασμοῦ καὶ πάθους	aus enthusiastischer Erregung
κατὰ θείαν ἐπίπνοιαν	in göttlicher Eingebung
ἡ φύσις αὐτόνομός ἐστιν ἀλλ᾽ οὐκ εἰκαῖος κἀκ παντὸς ἀμέθοδος	die Natur ist frei in ihrem Wirken, aber nicht dem Zufall unterworfen und gänzlich ohne sicheren Plan
φαντάζεσθαι (ἀναπλάττεσθαι) τῇ ψυχῇ τι	sich etwas vorstellen
αἱ φαντασίαι	die Bilder der Phantasie
ταῖς ὄψεσι προϋπαντᾶν	zuvor in die Augen springen
ἡ ἑρμηνευτικὴ δύναμις	die Gestaltungsgabe
ὑπερήμερόν τι λέγειν	etwas sagen (zum Ausdruck bringen), was über den Tag hinaus dauert, einen nicht alltäglichen Gedanken äußern
τὴν τέχνην ἀποσκιάζειν	das Kunstmäßige in den Schatten treten lassen, die Kunst verstecken
ποιητικὴ φράσις	poetischer Ausdruck
τραγῳδίαν διδάσκειν	eine Tragödie einüben, Regisseur sein
τραγικῶς λέγειν	im Stil der Tragödie (d.h. feierlich-erhaben, aber auch weinerlich-rührselig) sprechen
ἐναγώνιόν τι	etwas, was voll dramatischen Lebens steckt

κωμῳδία ἠθολογουμένη	eine Charakterkomödie
ποίημα διηγηματικόν	eine epische Dichtung
τὰς χορδὰς ἐπιτείνειν καὶ ἀνεῖναι	die Saiten zupfen
ἀγάλματα ποιῆσαι ὁμοιότατα τοῖς ἐμψύχοις	den Marmor beseelen

10. Philosophie

ἡ σκέψις	die Untersuchung
τὰ ὄντα σκοπεῖν	die Dinge erforschen
τὰ ἔργα	die Realität
ἡ στάσις, αἵρεσις	die Philosophenschule, Richtung
ἐν τοῖς δόγμασι νεωτερίζειν	neue Anschauungen in den philosophischen Dogmen vertreten
τὰς αἰτίας λέγειν τινός	etwas kausal erklären
τὰ πάντα οὕτως παρεσκεύασται, ὅπως ἕκαστον βέλτιστον σχήσει	die Welt ist teleologisch angelegt
εἰς τοὺς λόγους καταφυγεῖν	sich ins Abstrakte flüchten
σκέψει τε ἐνέχεσθαι καὶ λόγοις	sich auf Spekulationen einlassen
σκοπεῖν περὶ τῶν ἀοράτων	über abstrakte Dinge nachdenken
τὸ ὂν κατ' αὐτό	das Sein an sich
τὰ κεχωρισμένα	das Transzendente
οὐσία χωριστή	transzendentes Sein
τὰ νοητά, τὰ ἐν νοητοῖς, τὰ νοούμενα	die Ideen
ἀναίσθητος	der Sinneswahrnehmung entzogen
τὰ φαντάσματα ἄκυρα ποιεῖν	von der Erscheinung absehen
ἐπίστασθαι — δοξάζειν (πιστεύειν)	wissen — glauben
ὑπολαμβάνειν	annehmen, vermuten
ἡ ἐμπειρία, ἡ τριβή	die Erfahrung, das Erfahrungswissen
δόξα (ἐμπειρία) τῶν καιρῶν ἐγγύτερον γιγνομένη	Erfahrungswissen, das den kritischen (springenden) Punkt genauer trifft
ἔργῳ μαθὼν οἶδα	aus Erfahrung der Wirklichkeit weiß ich
ἐν ὕλης εἴδει	materiell
ἔνυλος γενόμενος	in der Materie realisiert, materialisiert
ἄγειν τι εἰς τεχνικὰ παραγγέλματα	etwas unter technische Regeln zu bringen versuchen
ἀναζητεῖν τι ἐν πολλοῖς τοῖς συμβαίνουσιν	etwas in einer Mehrzahl von Fällen aufsuchen

τείνειν πρὸς ταὐτό	auf dasselbe hinauslaufen
αἱ ἀκρόταται αἰτίαι	die letzten, obersten Ursachen
αἱ ἀρχαὶ καὶ τὰ τούτων ἐχόμενα	die Prinzipien und ihre unmittelbaren Folgerungen
ἐπὶ πλέον ἐστὶν ὁ ὁρισμός	die Definition hat einen weiteren Umfang
τὸ μᾶλλον ἕν	der höhere Grad von Einheitsbildung
τὸ ἧττον ἕν	der geringere Grad von Vereinheitlichung
ζητεῖν τὸ λίαν ἑνοῦν	eine zu große Vereinheitlichung anstreben
τὸ τελέως ἕν	die absolute Einheit
τῷ ἑνὶ τὸ πλῆθος ἀντίκειται	die Einheit hat die Vielheit zum Gegensatz
ἡ μονὰς διέσπασται καὶ πολλὰ γεγένηται	das Eine ist aufgespalten und zur Vielheit geworden
ἡ εἰς πολλὰ εἴδη διαίρεσις	die Aufspaltung (der Gattung) in viele Unterarten
ἄλλως τι ἄλλοθι φαίνεται	etwas wechselt seine Erscheinungsformen
τῆς αὐτῆς ἰδέας εἶναι	zur selben Kategorie gehören
ἡ εἰς μίαν ἰδέαν συναγωγή (σύνοψις)	die Subsummierung unter einen Gattungsbegriff
καθ' ὅλων τῶν πραγμάτων — καθ' ἕκαστον	generell — individualisierend
τὸ ἐν μέρει	das Proportionale
τὰ ἐν μύθῳ ἐπὶ τἀληθὲς μεταφέρειν	Mythisches in die Wirklichkeit umsetzen
φύσει διαφέρον τι	etwas qualitativ Verschiedenes
ἔννοιαι (ἰδέαι) πραγμάτων τῇ αἰσθήσει οὐ περιληπτῶν, ἔννοιαι πραγμάτων νοητῶν (πόρρω τῆς αἰσθήσεως)	abstrakte Begriffe
ἔννοιαι πραγμάτων σαφῶν (ἐναργῶν)	Begriffe von konkreten Dingen
πρᾶγμα ἐναργές (σαφές), πρᾶγμα χερσὶν περίληπτον	ein konkreter Gegenstand
τὸ ἀρχικόν, τὸ ἡγεμονικόν	das handelnde, lenkende (leitende) Prinzip
ἡ ψυχὴ τοῦ σώματος ἐπιστατεῖ (ἡγεμονεύει)	die Seele ist das herrschende Prinzip im Menschen
παρορμᾶν τινα εἰς τὸ ἀγαθόν	jdn. zum Guten aneifern

MASS, WERT, URTEIL · GUNST UND HASS LOB UND TADEL, RUHM UND SCHANDE · BITTE UND DANK RAT UND HILFE · TROST UND VERTRAUEN

1. Maß und Wert

τῷ αὐτῷ μέτρῳ κρίνειν	mit demselben Maß messen
μέτρον αὐτῷ οὐχ ἡ ψυχή, ἀλλ' ὁ νόμος ἐστίν	Maßstab ist bei ihm nicht die Neigung sondern das Gesetz
οὐδὲν ἔχω σαφὲς πρὸς ὃ ἀναφέρων οἶδα τὸ ἀληθές	ich habe keinen genauen Maßstab, um an ihm die Wahrheit zu ermitteln
ἀναφέρειν τι πρός τι, σκοπεῖν εἴς τι	etwas auf etwas anderes beziehen
σκοποῦ στοχάζεσθαι	auf ein Ziel hin streben
τὰ μέσα ἡμᾶς ἐκφεύγει	wir haben den ,,Verlust der Mitte'' erlitten
οὗτος ὁ ὅρος πολλὰ περιέχει	diese Definition hat einen weiten Umfang, begreift viel in sich
σταθμῷ καὶ ἀριθμῷ μετρεῖν τι	etwas gewichts- und zahlenmäßig bestimmen
λόγον διδόναι τινός	Rechenschaft über (von) etwas ablegen
ἐν μέρει (τάξει) τινὸς τιθέναι τι	etwas rechnen unter ...
λογιζόμενος ταῦτα, λόγον τούτων ποιούμενος	indem ich dies berücksichtige
ὀλιγωρεῖν (ἀμελεῖν) τινος	etwas nicht berücksichtigen, nicht in Rechnung stellen
ὑπερορᾶν τινα ἁμαρτάνοντα	über jds. Irrtum (Fehler) hinwegsehen
τοῦτο οὐδὲν πρὸς λόγον ἐστίν	das gehört gar nicht zur Sache
οὐ τείνει τι εἴς τινα	etwas trifft nicht zu auf jdn.
οὐκ ἀπὸ τρόπου ἐστίν	es ist nicht abwegig
ἐντρέπεσθαί τινος	sich an etwas kehren, sich um etwas kümmern
ἀντάξιον (ἀντίρροπον) εἶναί τινι	etwas aufwiegen (intransitiv)
πολλοῦ ἄξιον εἶναι	viel gelten
μέγα δύνασθαι, μεγάλην δύναμιν (ῥοπὴν) ἔχειν εἴς τι	von großer Bedeutung für etwas sein

τελειότατον εἶναι, εἰς κορυφὴν (ἀκρότητα) ἔρχεσθαί τινος	den höchsten Grad erreichen, es zur Vollendung in einer Sache bringen
μάλιστα	höchstens
εἰς ἐλάχιστον συστέλλειν τι	etwas auf ein Minimum beschränken
καθείργνυσθαι εἴς τι	auf etwas beschränkt sein
μείζονα τοῦ καιροῦ κατεργάζεσθαι	die Grenze des Zulässigen überschreiten
ἡ ὑπερβολὴ καὶ ἔλλειψις (ἔνδεια)	das Zuviel und das Zuwenig
ἡ ὑπεροχή (ὑπερβολή)	das Übermaß, Überwiegen, Übergewicht
τὸ ὑπέρκαλον, ὑπερισχυρόν, ὑπερπλούσιον, ὑπερασθενές	das Übergewicht an Schönheit, Kraft, Reichtum, Schwäche
τὸ μέσον, ἡ μεσότης	der Mittelweg
τὸ μέτριον τηρεῖν	die Mittelstraße, den (goldenen) Mittelweg einhalten
τὸ μέσον τῶν ἄκρων	die Mittellinie zwischen den Extremen
ἡ μετριότης, ἣν ὡς σοφὴν ὑμνοῦσιν (ἡ σοφὴ δῆθεν ἐκείνη μετριότης)	das sogenannte weise Mittelmaß
τὰ καλά τε καὶ ἀγαθά	die Werte
πάντων τῶν καλῶν ἐρᾶν	alle sittlichen Werte lieben
ἀνὴρ φιλόκαλος	ein Mensch, der voller Liebe zum Sittlich-Wertvollen ist
τῷ καλῷ τὸ ἀγαθὸν προσήρτηται	mit dem Edlen steht das Gute in engem Zusammenhang
παράδειγμα ὑποβάλλειν (παρέχειν)	ein Beispiel geben
ἀναγκαῖον τὴν ὑμετέραν κρίσιν καταλείπεσθαι παράδειγμα τοῖς ἐπιγιγνομένοις	ihr müßt euer Urteil der Nachwelt als Norm hinterlassen
κανὼν ἀρετῆς ἁπάσης	ein Leitbild jeder Tugend und Tüchtigkeit
ἀνὴρ ἀνεπίκλητος	ein makelloser Mann, ein Mann „mit weißer Weste“
ἡ ἰδέα (εἰκών) τοῦ καλοῦ	das Ideal der Schönheit
οἱ τέλειοι ἄνδρες	die idealen (vollendeten) Männer
ἄνδρα ἀγαθὸν γίγνεσθαι	sich als tapferen Mann (Helden) zeigen
βίος ἀνθρωπίνης φύσεως ἄξιος	ein menschenwürdiges Leben
οὐδεὶς εἰς οὐδὲν οὐδενὸς ἂν ὑμῶν	keiner von euch ist in irgendetwas

οὐδέποτε γένοιτο ἄξιος	das Mindeste wert („ihr taugt alle keinen Schuß Pulver“)
τὰ ψευδῶς ἀγαθά	die falschen Werte
τὸ ἀγαθὸν φαινόμενον, τὸ ψευδῶς ἀγαθόν	der Scheinwert

2. Wertung, Meinung und Urteil

τὸ θέαμα	die Sehenswürdigkeit
θαυμάζω, εἰ	ich finde es verwunderlich, daß (wenn) . . .
θαυμάζειν τὴν μωρίαν τινός (ἐπὶ τῇ μωρίᾳ τινός), θαυμάζειν τινὰ τῆς ἀνοίας	sich über die Torheit jds. wundern
ἡδομένῳ (βουλομένῳ) δῆλον ὅτι καὶ ἐμοί ἐστιν	das kann auch mir natürlich nur angenehm sein
παρ' οὐδὲν τίθεσθαί (ἡγεῖσθαι, ποιεῖσθαι) τι	etwas für wenig bedeutend halten; etwas macht auf mich keinen Eindruck
οὐδέν (ἐν οὐδενὸς μέρει) μοι εἶναι δοκεῖ τι, ἐν οὐδενὶ λόγῳ ποιοῦμαί τι	etwas macht mir keinen Eindruck
οὐδέν μοι διαφέρει τοῦτο	dies ist mir gleichgültig
περιορᾶν τι	etwas gleichgültig mitansehen
παρ' ὀλίγον ποιεῖσθαί τι	etwas gering achten
<οὕτως> τῇ γνώμῃ χρῆσθαι	eine Ansicht haben
τὴν γνώμην ἀποφαίνεσθαι	seine Ansicht äußern
τὴν διάνοιάν τε καὶ γνώμην τὴν αὐτὴν ἔχει τίς τινι	jd. stimmt in Gesinnung und Denkungsart überein mit jdm.
αὕτη ἡ γνώμη ἐνίκησε	diese Meinung setzte sich durch
μεταπίπτει μοι ἡ γνώμη	meine Meinung ändert sich
προσδέχεσθαί τι	seine Zustimmung zu etwas geben
πάντων ὁμολογούντων (ὁμονοούντων)	unter allgemeiner Zustimmung
πᾶσιν συνέδοξεν αὐτοῖς	sie beschlossen einstimmig
οὐχ ὑπὸ πάντων ἐπαινοῖτο ἄν τι	etwas findet schwerlich allgemeinen Beifall
ἀναμφισβητήτως	unumstritten
ἡ ὀρθὴ αἵρεσις	die richtige Wahl
ἐφ' ἑαυτῷ κρίνειν	selbständig urteilen
ἀκριβεστάτην κρίσιν ποιεῖσθαι περί τινος	eindringende Kritik an etwas üben
οὐ δύναται τοῦτο . . .; (m. Inf.)	heißt (bedeutet) das nicht . . .?

τὰ σαθρὰ τῶν πραγμάτων εὑρίσκειν	die schwachen Stellen der Sachen (Lage) entdecken
τῷ ποικίλῳ σχήματι οὐ ταράττεται	er läßt sich durch die buntschillernde Außenseite nicht verwirren
περιττὸν καὶ ἀπειρόκαλόν ἐστί τι	etwas ist übertrieben und geschmacklos
τὴν κρίσιν ποιεῖσθαι, εἴτε καλός τις ἐγένετο τοὺς τρόπους εἴτε κακός	jdn. einer moralischen Prüfung unterwerfen
ἐκ τῶν ἔργων σκοπεῖν τινα	jdn. nach seinen Taten beurteilen
τῷ ἀριθμῷ, μὴ τῷ μεγέθει κρίνειν τὰ κατορθώματα	die Leistungen nach der Quantität, nicht nach der Qualität beurteilen
ἐκ τῶν γεγενημένων τεκμαίρεσθαι τὰ μέλλοντα ἔσεσθαι	aus der Vergangenheit Schlüsse auf die Zukunft ziehen
εἰς ἔλεγχον καθίστασθαί τινος	den Beweis für etwas antreten, Rechenschaft von etwas ablegen
λόγον τινὰ ἁπλῶς ἀποδέχεσθαι	einen Ausspruch buchstäblich gutheißen
χρήσιμον (ἐπιτήδειον, ὠφελιμώτατον) εἶναι ἡγεῖσθαί τι	es für das Geratenste halten
ὀρθῶς εἶπεν ...	er hatte recht, wenn er behauptete...
ἐπιτρέπειν τινὶ κρίνειν τι (περί τινός)	etwas jds. Urteil überlassen
ἡ κρίσις (γνώμη) ἡ τῶν ἐπιστημόνων	das Urteil von Kennern
ἐπιστήμονα (ἔμπειρον) εἶναί τινος, σοφὸν εἶναι περί τι	ein Kenner sein
ἐμπειρίαν (ἐμπείρως) ἔχειν τινός	Erfahrung in etwas haben
πείρᾳ μαθών	aus eigener Erfahrung
ὁρῶν καὶ ἀκούων οἶδα	ich weiß aus eigener Erfahrung
πάσσοφος	neunmalklug
ὁ δι' ὀλίγου σκοπῶν	ein kurzsichtiger Mensch
ἡ ῥᾳδιουργία (ῥᾳθυμία)	die Oberflächlichkeit
ὑπονοίαις ἐμπλέκεσθαι	in Vorurteilen befangen sein
τοῦτό μοι οὐ προσήκει, τοῦτο οὐδὲν πρὸς ἐμέ ἐστιν	das geht mich nichts an
κριτὴν καθίστασθαί τινος	sich zum Richter über jdn. aufwerfen
καταιτιᾶσθαί τινα	jdn. verantwortlich machen
ἀξιοῦν τινά τι	von einem etwas verlangen, beanspruchen
ἀποκρίνειν τινὰ τῆς νίκης, οὐ φάναι τινὰ νικῆσαι	jdm. den Sieg absprechen

χρημάτων καὶ χάριτος ἕνεκα	um Geld und Gunst
εὔνοιαν κτᾶσθαι	Gunst gewinnen
εὔνοιαν ἔχειν πρός τινος, εὐδοκιμεῖν παρά τινι	bei jdm. in Gunst stehen
θεραπεύειν τινά	jdm. den Hof machen
ὑποδύεσθαί τινα	sich bei jdm. einschmeicheln
χάριν κατατίθεσθαί τινι (πρός τινα)	sich bei jdm. beliebt machen (auch: sich jdm. verpflichten)
χάριν τινὸς θηρᾶν	sich bei jdm. beliebt zu machen suchen
πᾶσιν ἀρέσκειν	bei allen beliebt (populär) sein
εὔνουν ποιεῖν ἑαυτῷ τινα, ἀνακτᾶσθαί (προσάγεσθαι, ἐκθεραπεύειν) τινα	jdn. für sich einnehmen
τὴν εὔνοιαν προσάγεσθαί τινος	sich jds. Sympathie gewinnen
πρᾳότητι προσάγεσθαί τινα	jdn. durch Entgegenkommen gewinnen
τοὺς ἀνθρώπους μεγαλόφροσι δωρεαῖς οἰκειοῦσθαι	die Leute durch großzügige Geschenke gewinnen
κατακηλεῖν (καταγοητεύειν) ῥητορείᾳ τοὺς ἀκούοντας	seine Hörer durch eine raffiniert stilisierte Rede bezaubern
πρὸς χάριν λέγειν τινί	jdm. zu Gefallen reden
ἀνέχεσθαί τι	sich etwas gefallen lassen
ἐφ᾽ αὑτῷ ποιεῖσθαί (ἐπάγεσθαι) τινα	jdn. auf seine Seite bringen
χαρίζεσθαί τινι	jdm. einen Gefallen tun
ἀντιχαρίζεσθαί τινι	eine Gefälligkeit erwidern
ποιεῖν, ὃ ἄν τις βουληθῇ	jds. Wunsch erfüllen
ὑπείκειν τινί τινος	auf etwas zugunsten jds. verzichten
θεραπευτικὸς τῶν φίλων	besorgt um seine Freunde, fürsorglich
διὰ τιμῆς ἄγειν τινά	jdn. ehrenvoll behandeln
αὐξάνω τά τινος <πράγματα> εἰς ὅσον ἥκω δυνάμεως	ich unterstütze jdn. mit aller Kraft
τὰ τῆς πόλεως σῴζειν	die Staatsinteressen wahren
ἡ πολυδωρία	die Freigebigkeit
ὑπὸ φιλανθρωπίας ὅτιπερ ἔχω ἐκκεχυμένως παντὶ ἀνδρὶ δίδωμι	in meiner Gutmütigkeit teile ich jedermann verschwenderisch von dem, was ich habe, mit
εὐμενῶς (ἀπὸ καλῆς γνώμης) διακεῖσθαί τινι	es mit jdm. gut meinen

εὔνοιαν παρέχειν τινί	es mit jdm. gut meinen
κατ' εὔνοιαν, δι' εὐνοίας	wohlwollend (Adv.)
φιλίᾳ τε καὶ εὐνοίᾳ χρῆσθαί τινος	bei jdm. beliebt sein und sein Wohlwollen genießen
εὐνοϊκῶς ἔχειν τινί	einem gut (günstig) gesinnt sein
τὸν ὑπέρ τινος λόγον εἰπεῖν	jds. Sache (Seite) vertreten
συναγωνίζομαί τινι	ich stehe auf jds. Seite
στῆναι (τάττεσθαι) μετά τινος	auf jds. Seite stehen
σύνεργον κτᾶσθαί τινα	jdn. auf seine Seite bringen, ihn zum Helfer machen
λαμβάνειν τι εἰς τὸ καλόν	etwas von der besten Seite nehmen
εἶναι μετά τινος	mit jdm. gemeinschaftliche Sache machen, auf seiner Seite stehen
κοινωνεῖν τινί τινος	jdn. an etwas teilhaben (teilnehmen) lassen
προστίθεσθαί τινι, ἀκολουθεῖν τινι	sich an jdn. anschließen
κοινωνίαν ποιεῖσθαι πρός τινά τινος	jdn. an etwas teilhaben lassen, sich mit ihm verbinden
τὰ τῶν ὀλίγων φρονεῖν	es mit den Oligarchen halten
τὰ τῶν Λακεδαιμονίων αἱρεῖσθαι	die Partei der Spartaner ergreifen
λακωνίζειν, ἀττικίζειν, μηδίζειν, φιλιππίζειν	Parteigänger Spartas, Athens, Persiens, Philipps sein
πορρωτέρω τοῦ πρέποντος φρονεῖν τά τινος	parteiische Vorliebe für jdn. haben (hegen)
κοινὸς κριτής	ein unparteiischer Richter
συντόνως σπουδάζειν περί τι	lebhaftes Interesse für etwas bekunden, sich lebhaft interessiert an etwas zeigen
ταὐτά τινι παθεῖν	jds. Schicksal teilen
συν-αγανακτεῖν, συν-ήδεσθαί τινι	jds. Ärger (Freude) teilen
παραμυθεῖσθαί τινι	jdm. Trost zusprechen, ihn trösten
παραμυθίαν οὐ μικρὰν παρέχειν	keinen geringen Trost spenden
ἀλεξιφάρμακον εἰς τὰς ψυχὰς καθιέναι	lindernden Balsam in die Seelen gießen
ὅτ' εὐφραινοίμεθα, τῶν εὐφροσυνῶν αὐτῷ μετεδίδομεν καὶ εἴ τι λυπηρὸν εἴη, εἰς ταῦτα παρεκαλοῦμεν	wir teilten mit ihm ‹redlich› Freude und Leid
μεταδιδόναι τινὶ καρπώσασθαί τινος	jdn. zum Mitgenuß einer Sache einladen

τὴν προθυμίαν ἀποφαίνεσθαι	seinen guten Willen (auch: seine Anhänglichkeit) zeigen (beweisen)
τὴν καλλίστην συμφωνίαν συμφωνεῖν	sich im schönsten Einklang befinden
τὴν φιλίαν διαλύειν τινός	die freundschaftliche Verbindung mit jdm. abbrechen
διαφέρεσθαι πρός τινα, ἀπεχθέσθαι τινί	mit jdm. zerfallen sein

4. Mißgunst, Zwang und Drohung

ἰσχύει φθόνος καὶ διαβολή	Mißgunst und Verleumdung herrschen
ὑπέρ τινος βλασφημεῖν καθ' ἡμῶν	uns in jds. Interesse verleumden
διαβάλλειν τινα	jdn. mißliebig machen, ihn in Mißkredit bringen
οὐδεὶς φθόνος, οὐ νέμεσις	niemand mißgönnt dir das
φθόνον ἐπάγεσθαι	sich Neid zuziehen
ἀπαρέσκει μοί τις	ich kann jdn. nicht leiden
ἀποβάλλειν τινά	jdn. ,,fallen lassen“
φιλαίτιος ἀνήρ	ein Nörgler
ἀγανακτεῖν ἐπί τινι, χαλεπῶς φέρειν (δυσχεραίνειν) τι	etwas übelnehmen
πράγματα παρέχειν τινί	einem Schwierigkeiten machen, einem zu schaffen machen
ἐμποδὼν εἶναί τινι	jdm. im Wege stehen
κακῶς ποιεῖν τινα, πολεμεῖν τινι	gegen jdn. feindlich vorgehen
διατιθέναι τινά πως	jdn. in eine Stimmung versetzen
ἐπάγειν τινά	auf jdn. einwirken, ihn beeinflussen
προεστάναι τινὸς βούλεσθαι	jdn. bevormunden wollen
οὐκ ἀνθίστασθαί τινι, ἀποδέχεσθαί τι	nichts haben gegen etwas, nichts dagegen haben
ἐκδίδωμί τινι ποιεῖν ὅτι ἂν βούληται	ich lasse einem freie Hand zu tun, was er will
παρωθεῖσθαι	an die Wand gedrückt werden
ἠναγκάσθη ἐνδοῦναι	er sah sich genötigt nachzugeben
παύειν τινά τινος	jdm. Einhalt bei (in) etwas gebieten
ὑποτέμνεσθαι τὴν ἀκολασίαν (ἐξουσίαν, ὕβριν) τινός	jds. Willkür beschränken
διοικεῖσθαί τι κατὰ τό τινος δοκοῦν (καθώς τις βούλεται)	etwas nach jds. Willkür einrichten (gestalten)
χειροῦσθαί τινα βίᾳ	jdn. mit harter Faust anpacken

ἐν χερσὶν ἔχειν τι	etwas in seiner Gewalt haben
εἰς χεῖρας ἐλθεῖν τινι	in jds. Gewalt geraten (oder: mit jdm. ins Handgemenge kommen)
λεία γίγνεταί τινός τι	etwas wird zu jds. Beute
αἰκισάμενον ἐκβάλλειν τινὰ ἐκ χωρίου τινος	jdn. unter Mißhandlungen vom Platze verjagen
συστέλλειν (κατέχειν) τινά	einen niederhalten
μηδεμιᾶς συμπεσούσης ἀνάγκης	ohne daß ein Zwang vorliegt
ἀνάγκη ἀνυπόστατος	ein Zwang, den man nicht aufheben kann ein unwiderstehlicher Zwang
βιάζεσθαί τινα	einem Zwang antun
ἀνάγκην ἐπιτιθέναι τινι	jdm. einen Zwang auferlegen
διαπράττεσθαί τι κατ' ἰσχύν	etwas auf dem Wege der Gewalt erreichen
μέγιστος τρόπος τῆς ἀνάγκης	das äußerste Druckmittel
κατ' ἀνάγκην	zwangsweise, unter Zwang
ἀνάγκας ἐπιφέρειν τινί	gegen jdn. Zwangsmittel zur Anwendung bringen
βιάζεσθαί τι	etwas erzwingen (forcieren)
πρὸς βίαν	gewaltsam
τῶν πολλῶν βίᾳ	gegen den Widerstand der breiten Masse
τοῦτο οὐκ ἀνάγκην ἔχει	das ergibt sich nicht zwangsläufig
ἀπειλεῖν τινι γραφήν (θάνατον)	jdn. mit einer Gerichtsklage (mit dem Tod) drohen
δεινόν (ἐπικίνδυνον) ἐστί τι	etwas hat einen drohenden Charakter
καταράομαί τινα	ich verfluche jdn.
κίνδυνοι ἐπίκεινται	Gefahren drohen
περὶ τῆς ψυχῆς ὁ ἀγών ἐστιν	es geht ums Leben
κινδυνεύειν περὶ τῆς ψυχῆς	sich in Lebensgefahr befinden
διαβολῶν τυγχάνειν	Verleumdungen ausgesetzt sein
σφόδρα ἐπικεῖσθαί τινι	einem schwer zusetzen
ἐφεδρεύειν (ἐπιβουλεύειν) τινί	gegen jdn. intrigieren
ἡ κατασκευή, μηχανή	die Machenschaft
ἐκποδὼν ποιεῖσθαί τινα	einen beiseite schaffen
ἄρδην κατακόπτειν τινά	jdn. völlig vernichten
ἀνάστατον ποιεῖν πόλιν	eine Stadt zerstören, sie vernichten

αὐτῷ μελήσει ὅπως σωθήσεται	er mag zusehen, wie er sich rettet
ἐκ χειρῶν ἀφιέναι τινά	einen entschlüpfen lassen
ἀφιέναι τινά <ἐλεύθερον>	einem die Freiheit schenken
ἔλαθεν τοὺς φύλακας	er wußte seinen Wächtern zu entgehen
τὰς ἐπιβουλάς τινος διαφυγεῖν	sich jds. Zugriff entziehen
ἐν τῷ ἀσφαλεῖ τινος γίγνεσθαι	sich in Sicherheit vor etwas bringen
καταφυγή μοί ἐστι εἰς τοὺς θεούς	ich suche meine Zuflucht bei den Göttern
τὴν σωτηρίαν πορίζειν τινί	einem die Rettung bringen
ἀρχηγὸν τῆς σωτηρίας τινὶ καθίστασθαι	jds. Rettung veranlassen
σφαλλόμενόν τινα ἐπανορθοῦν	einem wieder auf die Beine helfen
τὴν δύναμιν τῆς πόλεως καίπερ πεπτωκυῖαν ἐπανορθοῦν	einer Stadt trotz ihres Zusammenbruches wieder aufhelfen
ὑπὲρ τῆς σωτηρίας ὁτιοῦν ποιεῖν	für die Rettung jedes Opfer bringen
τῆς σωτηρίας ἀπογιγνώσκειν (ἀπαγορεύειν)	an der Rettung verzweifeln
οὐδεμία μηχανή ἐστι μὴ οὐ ἀπολέσθαι	es gibt keine Rettung vor dem Untergang
συγγώμην αἰτεῖν τινα	jdn. um Gnade bitten
δεῖσθαι καὶ ἱκετεύειν	um Gnade flehen
ἡ τῆς ζημίας ἄφεσις	die Begnadigung
συγγνώμης δεῖσθαι	um Verzeihung bitten
συγγνώμην αἰτεῖν ἐπί τινι	um Verzeihung für etwas bitten
συγγνώμης τυχεῖν	Verzeihung erlangen
εἰς τὸ ἠπιώτερον μεθιστάναι τινά	jdn. zur Milde stimmen
ἐξαιτεῖσθαί τινα δεόμενον τῶν δικαστῶν	für jdn. bei den Richtern Fürbitte einlegen
σωτηρίαν διδόναι τινί	jdm. Pardon geben
μετὰ πραότητος προσφέρεσθαί τινι	jdm. mit Milde begegnen
μετριότητι χρῆσθαι πρός τινα	Milde gegen jdn. walten lassen
μεγαλοπρεπῶς συγχωρεῖν τι	etwas großzügig zugeben
ὑποχωρεῖν	einlenken, nachgeben
ἡ πραότης, εὐμένεια, φιλανθρωπία	die Güte, Nachgiebigkeit
τὸ παρὰ καιρὸν ὑπείκειν	die unzeitige Nachgiebigkeit
σκληρός	unnachgiebig, verhärtet
μνησικακεῖν τινι, ἐφ' οἷς (ὧν) ἥμαρτεν (ἐπλημμέλησεν)	jdm. seine Vergehen nachtragen

τῆς ψυχῆς φείδεσθαί τινος	jds. Leben schonen
τῆς ψυχῆς πρίασθαί τι	etwas um den Preis des Lebens erkaufen
καταλύειν (καταλῦσαι) πρός τινα	sich mit jdm versöhnen
ἡ διαλλαγή	die Versöhnung
συμβουλεύειν τινὶ διαλλαγὰς ποιήσασθαι	jdm. zur Versöhnung raten
διαλλαγάς ποιεῖσθαι πρός τινα	eine Versöhnung mit jdm. zustande bringen
εἰς διαλλαγὴν καὶ φιλίαν ἥκειν τινί	sich mit jdm. aussöhnen
διαλύειν τινὰ πρός τινα	jdn. mit jdm. versöhnen
ἐναντίους διαλλάττειν ἀλλήλοις	Feinde miteinander aussöhnen
πάντες ὁμολογοῦντες	durch einen allgemeinen Kompromiß
τὴν τῶν θεῶν ὀργὴν πραΰνειν	den Zorn der Götter versöhnen
ἀδιάλλακτος	unversöhnlich

6. Lob und Tadel

περὶ πολλοῦ ποιεῖσθαί (ἐν τιμῇ ἔχειν) τινα	jdn. hoch achten
διατιθέναι τινά, ὥσθ' ὑπερβαλλόντως τιμᾶν τινα	jdm. eine große Hochachtung einflößen
αἰδώς	Ehrfurcht, Respekt, Achtung
ἐκπίπτειν τῆς θεραπείας (δόξης) τινός	sich die Zuneigung (Achtung) jds. verscherzen
ἐπαινεῖν τινα	jdn. anerkennen
ἀεὶ τοῦ πρωτείου τὴν ψῆφον φέρεσθαι	immer die höchste Anerkennung verdienen
τὸ ἀξίωμά τινος οὐχ ὁμολογεῖν	jds. Rang (Würde) nicht anerkennen
τιμὴν οὐκ ἀπονέμειν τινί	keine Anerkennung für jdn. übrig haben
ὑπερβάλλοντας ἐπαίνους ποιεῖσθαί τινος	einen über den Schellenkönig loben
ἐπαίνου τυγχάνειν ἀπλάστου (ἀψευδοῦς ἄνευ θωπείας)	ungeheucheltes Lob ernten
ὑπερσεμνύνεσθαι ἐπί τινι	sich zuviel auf etwas einbilden
καλλωπίζεσθαι	sich zieren
ἐπαινεῖν πάντας	ein Gesamtlob aussprechen
προτιμᾶν τι	einer Sache den Vorzug geben
τοὺς ἐγγὺς ἑαυτῶν ὄντας ἐπαινεῖν	Menschen seinesgleichen loben
συγκατατίθεσθαί τινι	jdm. beifällig zustimmen

πάντες ἀποδέχονταί τι, πᾶσιν ἀρέσκει τι	etwas findet allgemeinen Beifall
ἐκ τῆς νικώσης (scil. *γνώμης*)	infolge Stimmenmehrheit
εὐδοκιμεῖν	beliebt sein
ἐλέγχειν	kritisieren
ἀποδοκιμάζειν (ἀποβάλλεσθαι) τι	etwas verwerfen
νουθετεῖν τινά	jdm. Vorstellungen machen
ψόγος δίκαιος	ein berechtigter Tadel
χαλεπῶς (πικρότατα) ἐπιτιμᾶταί (ψέγεται, πλήττεται, ὀνειδίζεται) τι	etwas findet scharfen Tadel
ἔγκλημα ποιεῖσθαί τινι, ἐγκαλεῖν τινι	jdm. einen Vorwurf machen
ἐπαιτιᾶσθαι	einen Vorwurf erheben
τὰ κατὰ πάντων πρόχειρα λέγειν	unbestimmt-allgemeine Vorwürfe erheben
οὐδὲν διαλείπω λοιδορῶν	ich lasse nichts vorübergehen, ohne zu schimpfen, schimpfe unaufhörlich
ἄξιον αἰτίας ἐστίν τι	etwas verdient Vorwürfe
τῷ τοῦ βίου τρόπῳ οἱ ἄλλοι ἐλέγχονται	seine Lebensweise bildet einen Vorwurf für die andern
μανίαν ἐπιφέρειν τινί	einem Tollheit vorwerfen
ἔνοχον γίγνεσθαι ἀνοίᾳ	sich den Vorwurf der Unbedachtsamkeit zuziehen
κατηγορεῖν τινα ῥαθυμίας	jdn. der Nachlässigkeit bezichtigen
ἐπιτιμᾶν τινί τι, ὁπότε ζημίαν ὀφλισκάνει	jdn. rügen, wenn er Anlaß dazu gibt
εὐθύνας ἀπαιτεῖν τινα, λόγον ἀπαιτεῖν τινα	von jdm. Rechenschaft fordern
λόγον ὑπέχειν τινί τινος	jdm. Rede stehen
ἐξελέγχειν (ἀναιρεῖν) τὰς αἰτίας	die Beschuldigungen widerlegen
ἐπιδεικνύναι τι καλὸν ὄν	etwas rechtfertigen
ταῦτα ἡμῖν ἀπολελογήσθω	das sei zu unserer Rechtfertigung gesagt
τὴν ἀπολογίαν ἀποδέχεσθαι	die Rechtfertigung annehmen
ἀνὴρ δεδοκιμασμένος	ein gerechtfertigter (erprobter) Mann
πρόσχημα προβάλλεσθαί τινος	etwas beschönigen
πάσας προφάσεις προφασίζεσθαι	sich auf alle mögliche Art und Weise entschuldigen
ἀπολογεῖσθαι ὑπέρ τινος πρός τινα	sich gegenüber jdm. für etwas entschuldigen

πρόφασιν ἀληθῆ λέγειν	einen echten Entschuldigungsgrund anführen
οὐ δεῖ ἀπολογίας	du brauchst dich nicht zu entschuldigen
τοῦτο οὐ λέγω ὡς ἀπολογίαν ποιούμενος ὑπὲρ ὧν ἥμαρτες	ich sage das nicht, als ob ich deine Fehler in Schutz nehmen wollte
ὑπεύθυνον (ὑπαίτιον) ἑαυτὸν παρέχειν	die Verantwortung tragen

7. Ruhm, Ehre und Rang

ἐν ἀξιώματι εἶναι ὑπό τινος	bei jdm. Ansehen genießen
τῆς μεγίστης τιμῆς τυγχάνειν	das größte Ansehen genießen, in hohen Ehren stehen
εὖ ἀκούειν	in gutem Ruf stehen
εὐδοκιμεῖν ἐπὶ σοφίᾳ	wegen seiner Weisheit angesehen sein, in gutem Ruf stehen wegen s. W.
ἤκουον εἶναι πρῶτοι	sie standen im Ruf, die ersten zu sein
εὐδοκιμεῖν	auch: auf Wahrung seines Ruhmes bedacht sein
περὶ εὐδοξίας κινδυνεύω	mein guter Ruf steht auf dem Spiel
ἀτιμίᾳ (αἰσχύνῃ) περιπίπτειν	seinen guten Ruf verlieren
πονηρὰν δόξαν λαμβάνειν, κακῶς ἀκοῦσαι	in üblen Ruf kommen
διαβολὴν παρέχειν	Anlaß zu übler Nachrede geben
δόξαν κακὴν ἐφέλκεσθαι	sich einen üblen Ruf zuziehen
διαβάλλειν τινά, εἰς διαβολὰς καθιστάναι τινά, αἰσχύνῃ περιάπτειν τινά	jdn. in Verruf bringen
διαπράττεσθαι καλόν τι, διαπράττεσθαί τι ἄξιον θαύματος	eine Ruhmestat vollbringen
ἀκμάζειν τῇ δόξῃ	im Zenith seines Ruhmes stehen
ἐπιφανῆ εἶναι	allgemein bekannt (berühmt) sein
πάντων ἐν στόμασιν εἶναι, πολυθρύλητον (καταβεβλημένον) εἶναι	in aller Munde sein
διὰ στόματος ἔχειν τι	etwas im Munde führen
ἀθάνατον τιθέναι τινά	jdn. unsterblich machen
ὁ τῆς ὑστεροφημίας χρόνος	die Zeit des Nachruhmes
μνήμην τιθέναι τινὸς εἰς τὸν ἔπειτα χρόνον, τῇ τῶν μελλόντων μνήμῃ παραδιδόναι (ὑπολείπειν) τι	das Andenken an etwas (jdn.) auf die Nachwelt bringen
τὴν τῶν ἐπιγιγνομένων (ἐσομένων) γνώμην σκοπεῖν	auf das Urteil der Nachwelt Rücksicht nehmen

καθ' ὑπερβολὴν ἐπαινεῖν τινα	jdn. übermäßig rühmen
μεθυσθεὶς (ἐπαρθείς) ᾗ περιεποιήσατό τις δόξῃ	vom erworbenen Ruhm berauscht
ἐπαίρεσθαι (σεμνύνεσθαι, φιλοτιμεῖσθαι) ἐπί τινι	sich mit etwas rühmen
ἐπίδειξιν ποιεῖσθαί τινος (τῶν μνημονικῶν)	mit etwas glänzen wollen (z.B. mit seiner Gedächtniskunst)
ἐπιδείκνυσθαί τι	etwas zur Schau tragen
ἐπισκοτοῦν τινά	jdn. in den Schatten stellen, verdunkeln
ἔχει τι πολὺ τὸ ἔξωθεν προστραγῳδούμενον	etwas hat hochgefeierten äußerlichen Glanz
μεγέθους φαντασίαν ἔχει τι	etwas besitzt einen Schein von Größe
διὰ τιμῆς ἔχειν τινά	jdn. in Ehren halten
ἐν τιμῆς μέρει τιθέναι τι	etwas als Ehre ansehen
ποιοῦντα φιλοτιμεῖσθαί τινι	bei seinem Tun seine Ehre in etwas setzen
κρείττονα (ἐπάνω) εἶναί τινος (χρημάτων)	erhaben sein über etwas (z.B. über Geld = unbestechlich sein)
ἀξιοῦν τινα τιμῆς	jdn. zu Ehren bringen
εἰς τὸ πρότερον καθιστάναι τινά	jdn. rehabilitieren
εἰς τιμὰς καθιστάναι τινά	jdn. zu Ehrenstellen befördern
ἐν τιμῆς μέρει διδόναι τινί τι	jdm. etwas unter dem Titel einer Ehrengabe (als Ehrengeschenk) verleihen
διαφερόντως τιμᾶν τινα	jdn. besonderes auszeichnen
πάσας τιμὰς τιμᾶν τινα, πᾶσαν θεραπείαν θεραπεύειν τινά, οὐδεμίαν ἥντινα οὐ τιμὴν ἐπινέμειν τινί	jdm. alle nur erdenklichen Ehrungen erweisen
κατακλύζειν τινὰ τιμαῖς	jdn. mit Ehren überhäufen
προτιμᾶν τινά τινος	jdm. mehr Ehre erweisen als einem anderen
θείαις τιμαῖς αὐξάνειν τινά	jdm. göttliche Ehren erweisen
ἡ φιλονικία (φιλοτιμία)	der Ehrgeiz
ἀνὴρ φύσει φιλοτιμότατος	ein Mann von ehrgeizigem Wesen
ἀπρεπὲς εἶναι, παρὰ τὸ πρέπον εἶναι, ὄνειδος ἔχειν	ehrenrührig sein
ἀτιμάζω τινά	ich halte einen für wertlos (unwert)
ὄνειδος τῆς πόλεως εἶναι	ein Schandfleck der Stadt sein
τὰ διαφερόντως πως ὑπερβάλλοντα	das Außerordentliche

ἀνὴρ θαυμάσιος τὸ μέγεθος	ein Mann von außerordentlicher Größe
παντὸς εἶναι ἐπάνω τοῦ θνητοῦ	über das Maß alles Sterblichen hinausragen
καλῶς μέν, σπανίως δὲ συμβαίη ἄν	es ist eine schöne, aber seltene Erscheinung
οὐδὲν θέαμα προτρεπτικώτερόν ἐστιν	es gibt keinen erhebenderen Anblick
μνήμης ἄξιος, ἀξιόλογος	denkwürdig
μέγιστον συμβάλλεσθαι εἴς τι	von großer Bedeutung für etwas sein
δεύτερον τῇ τάξει, τῇ δυνάμει κυριώτερον	der Reihe nach das Zweite, der Bedeutung nach das Wichtigere
ἀνυπέρβλητος	nicht zu überbieten
πολυθρύλητοι πράξεις	Handlungen, die allgemeines Aufsehen erregen
ἰδιωτεύειν	nichts Außergewöhnliches darstellen
ἰσχύειν	Geltung besitzen
τὸ φρόνημα	das Selbstbewußtsein
ἐν τῇ τοῦ ἀγαθοῦ μοίρᾳ τιθέναι τι	etwas als einen Vorzug (Wert) ansehen
ζηλωτὸν ποιεῖν τινα	einen beneidenswert machen
οἱ ἔχοντες τὸ σεμνὸν ὄνομα τοῦτο τὸ καλός τε κἀγαθός	die Träger des würdevollen Namens (Ehrentitels) Aristokraten
ἴδιόν ἐστί τι τῶν εὐγενῶν	etwas macht den wesentlichen Charakter des Adels aus
ἱερωσύνη προσῆν, ὥστε σεμνοτέραν ἀποφαίνειν τὴν βασιλείαν	die priesterliche Würde erhöhte das königliche Ansehen
τὰ περὶ τὸν πόλεμον διαφέρειν	sich im militärischen Bereich auszeichnen
τιθέναι τινὰ ἐν τοῖς προέχουσιν	jdn. unter die Elite einreihen
ἐν πολλῇ τιμῇ εἶναι	in hohem Range stehen
πρωτεύειν τιμῇ (ἀξιώματι), πρῶτον εἶναι τὴν τιμήν, τὴν πρώτην τάξιν ἔχειν, πρωτεύειν	den ersten Rang bekleiden (innehaben)
τὰ πρωτεῖα (τὰ δευτερεῖα)	der erste Rang (der zweite Rang)
τὴν τρίτην χώραν ἔχειν	den dritten Platz einnehmen
μεγάλην μοῖραν καὶ τιμὴν ἔχειν	hohen Rang besitzen
ἐν μοίρᾳ τιθέναι τινά	jdm. einen Rang zuerkennen
τιθέναι τινὰ εἰς τὴν αὐτὴν τάξιν	jdn. in die gleiche Kategorie stellen
τῆς τάξεως παραχωρεῖν, ἣν οἱ ἡμέτεροι πρόγονοι κτησάμενοι κατέλιπον	den Rang verlieren, den unsere Vorfahren besessen und uns vererbt haben

οὐ σύμμετρός τινι	nicht auf gleicher Ebene mit jdm.
πλεονεκτεῖν τινος	jdm. überlegen sein
ὑστερίζειν (ἥττονα εἶναι) τινός	jdm. nachstehen, ihm unterlegen sein
ἄνθρωποι ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ ἁμιλλώμενοι	Leute, die gewöhnlich rivalisieren
συμβάλλειν τινὰ εἰς ἔριν	mit jdm. in Wettbewerb treten
τὰ πρῶτα φέρεσθαι	den ersten Preis erringen
τῶν πρωτείων ἀξιοῦσθαι	den Siegespreis zugesprochen bekommen

8. Verachtung und Schande

αἰσχύνῃ περιπεσεῖν, αἰσχύνην ὀφλεῖν	sich Schande zuziehen
αἰώνιον ὄνειδος ἐπάγεσθαι (ὀφλισκάνειν, ὑποδύεσθαι)	sich ewige Schande zuziehen
εἰς ἀτιμίαν καθιστάναι τινα	jdn. mit Schande bedecken
ἐν αἰσχύνῃ (ἐν μέρει αἰσχύνης) τιθέναι (ποιεῖσθαι) τι	etwas als Schande auslegen
αἰσχρουργία — αἰσχρολογία	Schandtat — Schandrede, Schmährede
εἰς ὀνείδη καθιστάναι τινά	einen in Schimpf und Schande stürzen
τὴν αἰσχίστην δουλείαν δουλεύειν	in der schimpflichsten Knechtschaft leben
καταδύεσθαι ὑπὸ τῆς αἰσχύνης	von der Schande niedergedrückt sein
ταπεινὸς καὶ ἔρημος	deprimiert und isoliert
αἰσχύνην προσηγμένην ἀποσβεννύναι	eine Schande auslöschen, die man auf sich geladen hat
λοιδορίας κατασκεδαννύναι τινός	jdn. mit Schmähungen überschütten
εἰς λοιδορίας προάγεσθαι	sich zu Beschimpfungen hinreißen lassen
τὸ ἀξίωμα μειοῦν	jds. Ansehen schmälern
τὰ ὑπ᾽ αὐτοῦ καλῶς πεπραγμένα ἀτιμάζειν	seine früheren Heldentaten schänden
καταγέλαστον γίγνεσθαι	zum Gespött werden
γέλωτα τὰ τοιαῦτα ἀποδεικνύναι	solche Dinge zum Gespött machen
γέλως γίγνεσθαί τινι	jdm. zum Gespött werden
ἐμφανίζειν τὴν ἀπιστίαν τινός (τινὰ ἄπιστον)	einen als unzuverlässig bloßstellen
εἰς γέλωτά τι τρέπειν, εἰς γέλωτα καὶ λοιδορίαν ἐμβάλλειν τι	etwas ins Lächerliche ziehen

καταγελᾶν τινος	einen verlachen
τιθέναι τινὰ ἐν τοῖς ἀπολελειμμένοις	jdn. unter die Zurückgebliebenen (Nachhinkenden) einstufen
ἐν ὀλιγωρίᾳ ποιεῖσθαί τι	etwas verächtlich machen
εἰς καταφρόνησιν ἑαυτοῦ λαμβάνειν τι	etwas als verächtliche Spitze gegen sich auffassen
εἰς μῖσος προάγειν τινά	jdn. in Verruf bringen, ihn verhaßt machen
διαβάλλεσθαι, διαβολὰς ἔχειν	in Verruf geraten
ἐπίκλησιν ἔχει κακὸς εἶναι	er steht im Ruf, ein Schurke zu sein
εἰς τοσαύτην ταπεινότητα καθιστάναι τινά, ὥστε mit Ind.	einen so sehr demütigen, daß ...
τεταπεινωμένος	„gebrochen“, gedemütigt
κατὰ τῆς γῆς δεκάκις καταδῦναι ἂν ἥδιον δοκῶ ἢ ὀφθῆναι οὕτω ταπεινός	ich möchte zehnmal lieber unter den Erdboden versinken, als so gedemütigt erscheinen
ἀνιᾶσθαί (ἀδικεῖσθαι) τινι	sich durch etwas beleidigt fühlen
ἀκούσας ἐδήχθη	als er das hörte, fühlte er sich gekränkt
περιορῶ αὐτοὺς ἀδικοῦντας	ich lasse ihre Beleidigungen ruhig hingehen
ἀδικίας μνησικακεῖν τινι (oder: *πρός τινα*)	jdm. eine Beleidigung nachtragen

9. Bitte, Dank und Lohn

δεήσεις ποιεῖσθαι	Bitten vorbringen
λιπαρεῖν τινα, σπουδαιότατα δεῖσθαί τινος	einen inständig bitten
πολλὰ τῇ δεήσει προσκεῖσθαί τινι	sich bei jdm. aufs Bitten legen, jdn. mit Bitten quälen
δεόμενον ἐγκεῖσθαί τινι	mit Bitten in jdn. dringen
ἀξιοῦν τινα (mit Inf.)	bei jdm. darauf dringen, daß ...
χάριν ὁμολογεῖν	Dank sagen
χάριν ἔχειν (εἰδέναι)	Dank wissen
χάριν ἀποδιδόναι	Dank abstatten
χάριν ὀφείλειν	Dank schulden
ἡ χάρις (εὐχαριστία)	die Dankbarkeit
πολλὰ ὠφεληθῆναι ὑπό τινος	jdm. viel zu verdanken haben
σωθῆναι διά τινος	jdm. sein Leben verdanken

χάριν ἀπαιτεῖν τινος	Dank für etwas beanspruchen
ἀπολαμβάνειν χάριν	Dank ernten
πολλὴν χάριν ἔχειν (ὀφείλειν) τινί	jdm. zu großem Dank verpflichtet sein
ἔχω εὐεργεσίαν πρός τινα	jd. ist mir zu Dank verpflichtet
τῷ εὖ ποιεῖν προσάγεσθαί τινα	sich jdn. durch Wohltaten verpflichten
δίκαιός εἰμι ἀντιχαρίζεσθαι	ich bin zu einer Gegenleistung verpflichtet
παρακαταθήκην χάριτος φυλάττειν	eine empfangene Wohltat wie ein anvertrautes Gut bei sich bewahren, sich einer Dankesschuld bewußt bleiben
οἱ προῖκα εὖ ποιοῦντες	Leute, die Wohltaten ohne Anspruch auf Gegenleistungen erweisen
παραδιδόναι τινὶ τὰς ἑαυτῷ ὀφειλομένας χάριτας	einem anderen die Nutznießung des Dankes überlassen, der einem selbst geschuldet wird
ἀντὶ τῆς φιλανθρωπίας ἐπιβουλευόμενος κινδυνεύω ἀπολέσθαι	zum Dank für meine Güte riskiere ich nun, durch Intrigen zugrunde zu gehen
ἀντευεργετεῖν τινα	jdn. belohnen (e. Wohltat erwidern)
τιμᾶν τινα κατὰ τὴν ἀξίαν	jdn. nach Verdienst belohnen
οὐ πράττειν τι, εἰ μὴ χάρις ὁμολογεῖται	etwas nur unter Zusicherung einer Belohnung tun
ἀφειδῶς εὐεργετεῖσθαι	sich überreichlich belohnt sehen
ἀντιποιεῖν τι	etwas vergelten
ἀποδιδόναι τῇ πατρίδι τὰ τροφεῖα	dem Vaterlande die Wohltat der Erziehung vergelten
τοῖς ὁμοίοις ἀμείβεσθαί τινα	jdm. mit gleichem Maß vergelten
ἀνταδικεῖν	Böses mit Bösem vergelten
ἡ ἀντίδοσις	die Gegengabe, Vergeltung

10. Rat, Hilfe und Hilfsmittel

συμβουλεύειν τινί	einem einen Rat geben
συμβουλεύεσθαί τινι	jdn. um Rat fragen
βουλεύεσθαι	mit sich zu Rate gehen
οἱ φίλοι αὐτοῦ οὐδέποτε ἐνδεῶς εἶχον τῆς γνώμης αὐτοῦ	seinen Freunden fehlte sein Rat nie

χϱῆσϑαί τινι συμβούλῳ	jdn. zur Beratung beiziehen
ἀνακοινοῦσϑαί τινι πεϱί τινος	sich mit jdm. über etwas beraten
ἡ εὐβουλία	der gute Rat (auch: die Lebensklugheit)
εὐπειϑής, εὐμαϑής, εὐπαϱάπειστος	fremdem Rat zugänglich
πϱοσέχειν (πείϑεσϑαι) τινί	auf jds. Vorschlag eingehen
οὐκ ἐπιτϱέπειν τι	auf etwas nicht eingehen
τοῖς εἰϱημένοις ἐμμένειν	bei seinen Vorschlägen (Zusagen) bleiben
δίδωμι ὑμῖν βουλεύεσϑαι	ich gebe euch die Möglichkeit, Rat zu pflegen (euch zu beraten)
συννεύειν (ὁμολογεῖν) πϱός τι (πεϱί τινος)	sich auf etwas einigen
βουλεύεσϑαι ὑπὲϱ ἑαυτοῦ	die eigene Lage bedenken
ἡ ἐμὴ γνώμη νικᾷ	meine Rede dringt durch
κινεῖν (πϱοτϱέπειν) τινὰ πϱός τι	jdn. zu etwas veranlassen
παϱακελεύεσϑαι καὶ παϱαινεῖν τινί τι	jdm. etwas nachdrücklich empfehlen
οὐχ ἥκιστα ἐκείνου ἐπαινοῦντος	namentlich auf seine Empfehlung hin
ἡ ὑποϑήκη	die Mahnung
παϱαδείγματα πϱοτιϑέναι τινί	einem Vorbilder vor Augen stellen
ἀποβλέπειν εἴς τινα ὡς παϱάδειγμα	sich jdn. zum Vorbild nehmen
ὡς παϱάδειγμα πϱοφέϱειν τι	etwas als Beispiel anführen
ὠμότης δεινοτάτη, λόγος καινός, ἀνδϱεία ϑαυμαστὴ ὅση	beispiellose Grausamkeit, beispiellose Rede, beispiellose Tapferkeit
ἐν πάσῃ ἀποϱίᾳ εἶναι	sich nicht zu raten noch zu helfen wissen
λόγοις καὶ ἔϱγοις βοηϑεῖν	mit Rat und Tat helfen
ὁ σύνεϱγος, συνεπιμελητής	der Helfer
εἰς βοήϑειαν παϱακαλεῖσϑαί τινα	jdn. zu Hilfe rufen
δέομαί τινος ἐπικουϱεῖν	jdn. um Hilfe bitten
βοήϑειαν πϱοσδοκᾶν	sich Hilfe versprechen
ἱκέτην ὑποδέχεσϑαι	einen Hilfesuchenden aufnehmen
συμπϱάττειν τινί, ὅπως mit Ind. Fut.	jdm. mithelfen, daß ...
παϱαιτεῖσϑαι (οὐ δέχεσϑαι) τὴν βοήϑειάν τινος	jds. Hilfe verschmähen, nicht anwollen
ἀπομάχεσϑαι	sich mit Händen und Füßen wehren
ἐπικουϱεῖν τινι	einem beispringen
πολλῶν ἀγαϑῶν αἴτιον γίγνεσϑαί τινι, μεγάλα εὐεϱγετεῖν τινα	sich große Verdienste um jdn. erwerben

σῴζειν τινά	jdm. das Leben retten
ζῆν ὑπὸ πολλῆς ἐπιμελείας	unter besorgter Obhut leben
πρόνοιαν ποιεῖσθαι	Sorge walten lassen
πόνῳ πολλῷ καὶ λιπαρεῖ προμηθείᾳ	durch fleißige Arbeit und unermüdliche Fürsorge
ἀργῶς καὶ ἀνειμένως ἐπιμέλεσθαι τῶν φίλων	nur matt und nachlässig für seine Freunde sorgen
γίγνεσθαί τινος, συμπράττειν τινί	es mit jdm. halten, auf seiner Seite stehen
ἐγγυᾶσθαί τινί τινα	für jdn. bei einem anderen einstehen
ὑπάρχειν, ὑπεῖναι, ὑποκεῖσθαι	zur Verfügung stehen
παρέχειν	zur Verfügung stellen
ἀφθονίαν τινός παρέχειν	etwas in Fülle darbieten
ἐν παρέργου μέρει (περιττόν) ἐστί τι	etwas ist überflüssig
ἀγαθὰ ἐργάζεσθαι σώμασι καὶ χρήμασι	unter Einsatz von Vermögen und Gesundheit Gutes tun
οὐκ ἔχω ἐπανορθῶν τὰ ἡμαρτημένα	ich kann die gemachten Fehler nicht wieder gutmachen
φάρμακον οὐχ εὑρίσκειν	keine Abhilfe finden
κακὸν ἀνήκεστον	ein Übel, gegen das es keine Abhilfe gibt, gegen das kein Kraut gewachsen ist
ἐξ ἀμηχανίας εὐπορίαν τινὰ εὑρίσκειν	einen Ausweg aus hoffnungsloser Lage finden

11. Nutzen und Schaden

τὰ ἴδια μόνον κέρδη φρονεῖν	egoistisch sein
ἡ πλεονεξία	der Egoismus (von Staaten: Imperialismus)
τῆς ὠφελείας στοχάζεσθαι	seinen Nutzen suchen
οὐδένα καιρὸν παριέναι (παραλείπειν) τοῦ λυσιτελεῖν ἀνθρώποις	keine Gelegenheit vorübergehen lassen, den Menschen nützlich zu sein
χαμαὶ πίπτειν	nutzlos vertan sein (von Mühe und Arbeit)
κακοῦσθαί τινι	durch etwas Schaden nehmen
βλάβην λαμβάνειν, βλάπτεσθαι	Schaden erleiden
ἀνήκεστα πάσχειν	unheilbaren Schaden erleiden
ἡ κάκωσις τῶν γονέων	die Vernachlässigung der Unterhaltspflicht gegenüber den Eltern

ἐπ' ὀλέθρῳ (ἐπὶ κακώσει) χρῆσθαί τινι	etwas zum Verderben (zum Schaden) mißbrauchen
τὸ κακῶς χρήσασθαι καὶ τοῖς βέλτιστα διατεθεῖσιν ἀνάγκη τοῖς ἀνθρώποις, οἷσγε φύσει συνοικεῖ τὸ ἀσθενεῖν	der Mißbrauch auch der besten Dinge entspringt aus der Schwäche der menschlichen Natur
τὸ κακὸν αὐξάνειν	das Übel noch schlimmer machen
ἀπαλλαγὴν τῶν κακῶν εὑρεῖν	von etwas Erlösung suchen
ἀπαλλαγήν τινος ζητεῖν	Erlösung vom Übel finden
κακουργεῖν τι	etwas schlecht behandeln
ἡ πανουργία	der Wille zum Bösen
εὑρίσκω ὅπῃ σαθρός ἐστιν	ich bringe heraus, wo er eine schwache Stelle hat
ἡ κακοτεχνία	die Arglist, Bosheit
τὸ κακούργημα	die boshafte (gemeine) Tat
κακίζειν (ὑβρίζειν) τινά	jdn. mißhandeln

12. Mangel und Mittel

σπάνις (ἔνδεια) ἐστί τινος	es mangelt an etwas
ἀπορία σοφῶν ἀνδρῶν	Mangel an klugen Männern
ἐν ἀπορίᾳ ἔχεσθαί τινος	unter Mangel an etwas zu leiden haben
εἰς ἀπορίαν καθιστάναι τινά	jdm. in Verlegenheit bringen
ἐν ἀπορίᾳ ἀφύκτῳ γίγνεσθαι	in unüberwindliche Schwierigkeiten geraten
σμικροῦ τινος ἔτι ἐνδεής εἰμι	mir noch fehlt noch eine Kleinigkeit, ich brauche usw.
πόρους καὶ μηχανὰς εἰδέναι	Mittel und Wege kennen
ὁδοὺς ἐξευρίσκειν	Wege ausfindig machen
τίς μηχανὴ μὴ οὐχί . . .; (mit Inf.)	wo gäbe es noch ein Mittel um zu . . .?
πόρους πορίζειν	Mittel herbeischaffen
κωλύειν (mit Inf. mit oder ohne *μή*)	sich ins Mittel legen, um zu verhindern . . .
παντοίας μηχανὰς μηχανᾶσθαι	alle möglichen Hebel in Bewegung setzen
πάντα πειρᾶσθαι, πάντα κινεῖν	alle Mittel versuchen, Himmel und Erde in Bewegung setzen
σκοπεῖν, ὅπως ὡς ἱκανώτατα τεύξεταί τις ὧν βούλεται	auf die Angemessenheit der Mittel zu einem Zweck achten

παντοῖαι ἀποφυγαί εἰσι κακῶν	es gibt mannigfache Mittel (Möglichkeiten), sich vom Übel zu befreien
τὸν θάνατον φάρμακον ζητεῖν τῶν κακῶν	im Tod ein Mittel gegen das Übel suchen
οὐδέν μοι ὑπολέλειπται ἀλλ' ἢ τοῦτο ποιεῖν	es bleibt mir keine andere Wahl als dies zu tun
ἄπορον αἵρεσιν προτιθέναι τινί	jdn. vor eine unmögliche Wahl stellen
τὸ πρᾶγμα εἰς τοῦτο περιστήσεται, ὥστε ...	es wird dahin (soweit) kommen, daß ...
κακῶς ἔπαθον	es kam sie teuer zu stehen
οὐδὲν ἐγίγνετο αὐτοῖς πλέον ἢ m. Inf.	es blieb ihnen nichts übrig, als zu ...

13. Vertrauen, Versprechen · Argwohn und Verdacht

θαρρεῖν ἐπί τινι	sich auf etwas verlassen
τὰς ἐλπίδας ἔχειν ἔν τινι	seine Erwartungen in etwas (in jdn.) setzen
κατὰ τὰς ἐλπίδας	den Erwartungen entsprechend, wunschgerecht
τὴν πίστιν ἔχειν ἔν τινι, πεποιθέναι τινί	auf jdn. bauen, ihm vertrauen
πάσας τὰς διανοίας δηλοῦν (ἀποκαλύπτειν) πρός τινα	jdm. sein ganzes Herz ausschütten
καταφεύγειν εἴς τι (πρός τινα)	seine Zuflucht nehmen zu etwas (jdm.)
μόνον εἰς τοὺς θεοὺς καταφυγή ἐστιν	nur bei den Göttern gibt es eine Zuflucht
τὴν σωτηρίαν παρακατατίθεσθαί τινι	jdm. seine Sicherheit anvertrauen
διδόναι τινί τι παρακαταθήκην	jdm. etwas zur Aufbewahrung geben
ἀποπειρᾶσθαί τινος	etwas auf die Probe stellen
τοῖς κενοῖς (ματαίοις) τινος λόγοις πιστεύειν	den leeren Worten jds. trauen (Vertrauen schenken)
ὑπόσχεσιν ποιεῖσθαι, ὑπισχνεῖσθαι	ein Versprechen geben
καθ' ὑπερβολὴν ὑπισχνεῖσθαι	überschwängliche Versprechungen machen
τὰς ὑποσχέσεις ἐκπληροῦν, ἐπιτελεῖν ἃ ὑπεσχόμεθα	die (unsere) Versprechungen erfüllen
τὴν ὑπόσχεσιν ἀπολαμβάνειν	das Versprochene erhalten
πίστιν διδόναι τινί	jdm. sein Wort geben
ἐμμένει οἷς ὑπέσχετο	er steht zu seinem Worte
πίστεις διδόναι καὶ λαμβάνειν	sich wechselseitig verpflichten

ἀπίστως διατιθέναι τινὰ εἴς τινα, ἄπιστον καθιστάναι τινὰ εἴς τινα	jdn. mit Mißtrauen erfüllen gegenüber jmdm.
ταῦτα πολλὴν ἔχει ἀπιστίαν	das erweckt tiefstes Mißtrauen
ὑφορᾶσθαί τινα	jdn. mißtrauisch ansehen, ihm nicht recht trauen
ὑποπτεύειν (ὑποβλέπειν) τινά, ὑπόπτως ἔχειν πρός τινα	mit Argwohn auf jdn. sehen
ὑποψίαν παρέχειν (mit Inf. oder Gen.)	Verdacht erregen
ἐν πλείστῃ ὑποψίᾳ ἔχειν τινά	jdn. in dringendem Verdacht haben
εἰς ὑποψίαν ἐμπίπτειν	in Verdacht geraten
ὑποψίαν ἐμποιεῖν τινι	jdm. Verdacht einflößen
τὰ τοιαῦτα πρὸς τοὺς πολλοὺς εὐδιάβολα	solche Verleumdungen finden bei der großen Masse ein offenes Ohr
διαβολὴν προφυλάττεσθαι	verleumderischem Gerede vorbeugen
ἡ ὑποψία ἐρρίζωται	der Verdacht ist tief eingewurzelt, hat sich tief eingefressen
ἀνύποπτος	frei von Verdacht

EMPFINDUNG, GEFÜHL, LEIDENSCHAFT
CHARAKTEREIGENSCHAFTEN
VERBRECHEN UND LASTER · SCHULD UND STRAFE

1. Gefühl und Stimmung

κινεῖν (πείθειν) τινα	Eindruck machen auf jdn.
δύναμιν οὐκ ἔχειν, καταφρονεῖσθαι (Pass.)	keinen Eindruck machen
δεινῶς διετέθην (πέπονθα) ὑπό τινος	etwas hat auf mich tiefen Eindruck gemacht
ἐγγίγνεταί μοι λύπη (χαρά) ὑπό τινος	es weckt etwas traurige (angenehme) Gefühle in mir
ποίημα (ᾠδή) ὑφ’ ἡδονῆς δακρύειν ποιεῖ	ein Gedicht entlockt süße Tränen
θαυμαστὸν ἐπάγειν θέλγητρον	einen wunderbaren Zauber ausüben
τὸ συγκεκινημένον τῆς ψυχῆς	das Mitschwingen der Seele
κατακλᾶν τὴν ψυχήν τινος	jds. Herz rühren
οὐκ ἀναίσθητος ἦν τὴν ψυχήν	er besaß ein fühlendes Herz
περὶ παντὸς ποιοῦμαί τι	etwas liegt mir sehr am Herzen
οὐκ ἀνέχομαι (τολμῶ, θαρρῶ) ποιεῖν τοῦτο	ich kann das nicht über das Herz bringen
δάκνει μέ τι	etwas quält mein Inneres
περίλυπος γενόμενος	schwermütig geworden
ὁ πολυπραγμονῶν οὐ μή ποτε πάθος οὐδὲν πείσεται ἀληθέστερον καὶ ὑγιεινότερον ὄν	die Zerstreuung hindert jede wahre und tiefe Empfindung
ἀμβλὺν εἶναι, ἀναισθητεῖν	gefühllos (stumpf) sein
ὠμὸς ἄνθρωπος, ἀνὴρ ἀπάνθρωπος (ἄγριος, θηριώδης)	ein Unmensch
ἡ μικροψυχία, ἀνελευθερία, τὸ μικρόψυχον, ἀνελεύθερον	die Engherzigkeit
ἡ διάθεσις τῆς ψυχῆς, τὸ πάθος, ἡ τῆς ψυχῆς ἕξις καὶ διάθεσις	die Stimmung
πῶς διέκειντο τὰς ψυχάς;	wie war ihre Stimmung?
ἄτοπόν τι πέπονθα	ich befinde mich in einer ganz eigenartigen Stimmung

τὴν ἕξιν τῆς ψυχῆς εὐάρμοστον ἔχω πρός τι	meine Seelenhaltung ist auf etwas abgestimmt
ἱλαρῶς διακεῖσθαι τὴν ψυχήν	in guter Stimmung sein
εὔελπις, μεστὸς ἀγαθῶν ἐλπίδων	optimistisch, in guter Stimmung (Laune)
ἀεὶ ἱλαρὸν εἶναι	stets heiterer Laune sein
εὔελπις, εὔθυμος, ἱλαρός	wohlgemut, heiter, optimistisch
ἡ εὐωχία	die Behaglichkeit
ἀηδῶς διακεῖσθαι	sich unbehaglich fühlen, unfreundlich gestimmt sein
ἡ ἀθυμία	die Verstimmung
βαρύς (Gegensatz: φαιδρός)	mürrisch, finster
ἡ πλησμονή — ὁ κόρος	die Übersättigung — der Ekel
ὑπερπληροῦσθαι	sich übersättigen
ἐπαχθής, τραχύς	widerlich, abstoßend
χαλεπῶς ἔχειν ὑπὸ τοῦ πότου	einen Katzenjammer vom Trinken haben
διατιθέναι πως τὴν ψυχήν τινος	jdn. in eine bestimmte Stimmung versetzen
μεταπείθειν τινά	jdn. umstimmen
ἠλλοιῶσθαι τὴν γνώμην, μεταγνῶναι	umgestimmt sein

2. Sehnsucht, Eifer und Begeisterung

ποθεῖν τι, ἐπιθυμεῖν τινος, πόθῳ φέρεσθαί τινος	Sehnsucht nach etwas haben
πόθῳ τήκεσθαί τινος	vor Sehnsucht nach etwas vergehen, große Sehnsucht nach etwas haben
ἐπιθυμεῖν τινος	ein Bedürfnis nach etwas haben
ὁρμᾶσθαι ἐπί (εἰς) τι, ὑπ' ἔρωτος (θυμῷ) φέρεσθαι ἐπί τι, ἐπιθυμεῖν τινος, ἐν ἐπιθυμίᾳ εἶναί τινος	einen heftigen Drang zu etwas in sich fühlen
θυμῷ φέρεσθαι ἐπὶ τὴν ἐλευθερίαν	heftigen Freiheitsdrang fühlen
ἀπλήστως ἔχειν πρός τι	in einer Sache unersättlich sein
στέργειν τινί (τι) oder Pzp.	mit etwas zufrieden sein
ἀγαπῆσαί τινι, ἡσυχίαν ἄγειν ἐπί τινι	sich bei etwas beruhigen, sich mit etwas zufrieden geben
οὐκ ἐθέλειν τοῖς παροῦσι πράγμασι στέργειν, χαλεπῶς φέρειν τὰ παρόντα	sich mit etwas nicht zufrieden geben
μεμψιμοιρεῖν	mit seinem Los unzufrieden sein

οὐκ ἐξήρκεσεν αὐτῷ m. Inf.	er war nicht zufrieden damit, ...
ἀποπληροῦν τὴν ἐπιθυμίαν τινί, χαρίζεσθαί τινί τι	jdn. zufriedenstellen
ἐπιθετικὸς ἀνήρ	ein unternehmungslustiger Mann
τὸ εἶκον — τὸ ἐπιόν	die nachgiebige — die draufgängerische Art
ἐπιθυμίαν ἐμβάλλειν τινί τινος, παρορμᾶν τινα ἐπί τι	jdn. für etwas begeistern
προτρέπειν (παροξύνειν) τινά, παρακελεύεσθαί τινι	jdn. anspornen
θέαμα προτρεπτικόν	ein erhebendes Schauspiel
ἐκπεπλῆχθαι ἐπὶ τῷ κάλλει τινός	von jds. Schönheit hingerissen sein
κορυβαντιασμοῦ πλήρη εἶναι, κορυβαντιᾶν περί τι	in schwärmerischen Taumel versetzt sein durch etwas

3. Leidenschaft, Zorn und Rache

σφοδρὰ πάθη	heftige Affekte
τὸ βίαιον τῆς ἐπιθυμίας	der Sturm der Leidenschaft
κρατεῖν τῶν ἐπιθυμιῶν	seine Leidenschaften bezähmen
κολάζειν τὰς ἐπιθυμίας	seine Leidenschaften zügeln, sie im Zaum halten
κρείττω εἶναι τῶν ἐπιθυμιῶν	seine Leidenschaften beherrschen können, Herr über sie sein
ἐμπαθέστερον διέκειντο	ihre Leidenschaft nahm an Heftigkeit [zu
ἀκρατοτέρῳ χρῆσθαι τῷ θυμῷ	recht zügellos sein
ἀνθίστασθαι πρὸς τὰς ὁρμάς (ταῖς ὁρμαῖς) τινος	jds. Leidenschaft entgegentreten
ἡ τῶν ἄλλων ἀηδία	der Ärger über die anderen
ἀδήλως χαλεπαίνων	mit stillem Groll
τετραχύνθαι δοκεῖ	er scheint gereizt zu sein
παρατέτακται	er ist in Harnisch gebracht
τῷ θυμῷ χαρίζεσθαι	dem Unmut freien Lauf lassen
δι᾽ ὀργῆς (ἐν ὀργῇ) ἔχειν τινά	auf jdn. zornig sein
ἐξοργίζεσθαι (ἐκρηγνύναι) εἴς τινα	zornig gegen jdn. aufbrausen
τὴν ὀργὴν ἀποσκήπτειν εἴς τινα	Zornesblitze gegen jdn. schleudern
παρὰ τὸ προσῆκον θυμοῦσθαί τινι	sich zu übermäßigem Zorn gegen jdn. hinreißen lassen
ἡ τῆς ὀργῆς ἀποπλήρωσις	die Befriedigung des Zornes
ὀργὴ ἀείμνηστος	ewiger Zorn

(ἐξ-) ὀργίζειν τινά, ὀργὴν (μανίαν) ἐμποιεῖν (ἐμβάλλειν) τινι, εἰς ὀργὴν καθιστάναι τινά	jdn. wütend (rasend) machen
ὀργῇ μαίνεσθαι	rasend vor Wut sein
ἔξω ἑαυτοῦ γίγνεσθαι ὑπ' ὀργῆς	vor Wut außer sich sein
παύειν τινὰ μαινόμενον, παύειν τινὰ τῆς ὀργῆς	die Wut jds. besänftigen
παραλύειν τινὰ τῆς ὀργῆς	jd. von seinem Zorn abbringen
ἄκαμπτος πρὸς οἰμωγὰς καὶ δάκρυα	unerbittlich gegen Klagen und Tränen
οὐκέτι ἀνεκτὸν ἐφαίνετό τι	es erschien uns etwas unerträglich
δεινὸν ἡγησάμενος τὸ γιγνόμενον	empört über diesen Vorfall
ἥκιστα ἐπὶ τοῖς δεινοῖς ὀργίζεσθαι	über schreckliche Dinge nicht die geringste Entrüstung zeigen

4. Freundschaft, Liebe, Mitleid

ἀρέσκεσθαί τινι	Gefallen an etwas finden
φιλικῶς διακεῖσθαι (ἔχειν) πρός τινα	jdm. freundlich gesinnt sein
κτᾶσθαί (ἀνακτᾶσθαι) τινα	sich jdn. gewogen machen
εὔνουν ποιεῖν τινα αὑτῷ	jdn. für sich einnehmen
ψυχαγωγεῖν (κηλεῖν, θέλγειν) τινα	jdn. einnehmen, gewinnen
κτᾶσθαί τινα φίλον ἀπροφάσιστον	einen zum aufrichtigen Freund gewinnen
φιλίαν συντίθεσθαι (ποιεῖσθαι) πρός τινα	mit jdm. Freundschaft schließen
συντίθεσθαι φιλίαν τε καὶ συμμαχίαν πρός τινα	ein Freundschaftsbündnis mit jdm. schließen
φίλον εἶναί τινι (τινός), φιλικῶς διακεῖσθαι πρός τινα, φιλικῶς χρῆσθαί τινι	jds. Freund sein
φιλ-όμηρος, φιλ-έλλην, φιλό-μουσος	ein Homerliebhaber, ein Griechenfreund, ein Musenfreund
ὁμογνώμονες καὶ φίλοι ἦσαν	sie waren ein Herz und eine Seele
ἔχεσθαί τινος καὶ ἐφάπτεσθαι	durch viele Bande an etwas geknüpft sein
παρέχειν τινὶ ἑαυτὸν μεθ' ἁπλότητος γενναιοτάτης	sich mit rückhaltloser Aufrichtiggegen jdn. geben
φιλοῦντά τινα ἀντιφιλεῖν	jds. Liebe erwidern
μόνον οὐκ ἐν ἀγκάλαις φέρειν τινά	einen geradezu auf Händen tragen

τά τινος φρονεῖν	jdm. ergeben sein, zu jdm. halten
τὴν πρόσθεν φιλοστοργίαν πρός τινα ἀναζωπυρῆσαι	ein früheres liebevolles Verhältnis zu jdm. wieder aufleben lassen
ἀλλοτριοῦν τινα	einen entfremden
λύειν (διαλύειν) τὴν φιλίαν πρός τινα	die Freundschaft aufkündigen
φιλία πλαστή	eine fingierte, unwahre Freundschaft
ὁ ἀνταγωνιστής (ἀντεραστής)	der Konkurrent (in der Liebe: der Rivale)
ἔλεον ἐμποιεῖν τινι	jds. Mitleid erregen
οἰκτείρομαι	ich werde bemitleidet, man hat Mitleid mit mir
εἰσέρχεταί με ἔλεός τινος	ich fange an jdn. zu bemitleiden, in mir regt sich das Mitleid mit jdm.
συμπάσχειν (συναλγεῖν) τινί	mit jdm. Mitleid fühlen
ἐπικλᾶσθαι τῇ γνώμῃ	sich zum Mitleid bewegen lassen
ἐπικλᾶν τινα, οἶκτον ἐμποιεῖν τινι	jdn. zum Mitleid bewegen
τὴν ὑγρότητα τοῦ ἤθους τινὸς δακρύοις εἰς ἔλεον προαγαγέσθαι	einen weichen Charakter durch Tränen zum Mitleid stimmen

5. Feindschaft und Haß

πολεμικῶς ἔχειν ἀλλήλοις	unter sich uneinig sein
ἡ φιλονεικία	der Streit
τὰς διαφορὰς διαλύεσθαι	die Streitigkeiten schlichten
στάσιν καταπαύειν	einen Streit beilegen
αὐξῆσαι τὴν διαφοράν	den Zwiespalt vergrößern
εἰς ἔχθραν ἔρχεσθαί τινι, διίστασθαι πρός τινα	sich mit jdm. verfeinden
διέστησαν (διηνέχθησαν) πρὸς ἀλλήλους	sie wurden Feinde
ἔχθραν καὶ μῖσος ποιεῖν	Feindschaft und Groll stiften
ἰταμῶς ὑφίστασθαι ἀπεχθείας	Feindschaften keck auf sich nehmen
ἀδιάλλακτον ἔχειν τὴν ἔχθραν	eine unversöhnliche Feindschaft hegen
φύσει ἐναντίος καὶ πατρικὸς ἐχθρός	ein natürlicher Gegner und Erbfeind
ἐχθρῷ χρῆσθαί τινι	jdn. zum Feinde haben
φεύγειν (μισεῖν) τὴν ἡδονήν	ein Feind des Genusses sein
ὡς διὰ κληρονομίας τὴν ἔχθραν παραλαβεῖν	ein Erbe des Hasses sein, den Haß vererbt bekommen
τὸ μῖσος ἀνακαινίζεται	der Haß flammt neu auf

εἰς τοσοῦτο μίσους προχωρεῖν, ὥστε mit Ind.	soweit in seinem Haß gehen
πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν ἀπέχθεσθαι	den Haß der ganzen Welt auf sich ziehen
ὑπὲρ τῶν κοινῶν ἀπεχθάνεσθαι	sich für das allgemeine Beste dem Haß aussetzen
ἀπεχθάνεσθαί τινι (πρός τινα), ἀπεχθῆ εἶναί τινι	jdm. verhaßt sein
φθόνον τινὸς ἐμποιεῖν τινι, διαβάλλειν τινὰ πρός τινα	jdn. einem anderen verhaßt machen

6. Freude und Schmerz

ἡ εὐφροσύνη, ἡ χαρά	die Freude
ἡ ἐν τῷ παραχρῆμα προσπίπτουσα ἡδονή	die momentane Freude, die Freude des Augenblicks
ὑπερφυῶς ὡς χαίρω	ich freue mich unbändig
ἐξέστη ἑαυτοῦ ἀλαζονείᾳ καὶ χαρᾷ	er war außer sich vor Stolz und Freude
ὑφ᾽ ἡδονῆς ἐνθουσιᾶν	vor Freude begeistert (außer sich) sein
ἥσθη (ηὐφράνθη) ἰδών	er sah zu seiner Freude
μετὰ χαρᾶς τε καὶ κραυγῆς ἀπαντᾶν τινι	jdm. mit Freudenrufen entgegenkommen
ἥδομαι ἐπί τινι	etwas ist mir willkommen
ὑπερήδομαι ἰδών	ich sehe sehr gerne
ἵμερός τινος εἰσέρχεταί με, ἐπιθυμία λαμβάνει μέ τινος	ich bekomme Lust zu etwas
ἁπάσης λύπης ἀπηλλάχθαι	frei von Leid sein
ἐν φροντίσιν εἰμί	ich bin bekümmert
φροντίδα παρέχειν τινί, λυπεῖν (ἀνιᾶν) τινα	jdm. Kummer machen
παύειν τινὰ κενῆς λύπης	jdn. von unbegründetem Kummer befreien
ἐνθύμιον ποιεῖσθαί τι, ἐνθυμεῖσθαί τι, λυπεῖσθαι ἐπί τινι	sich etwas zu Herzen nehmen
ἐν φροντίδι εἶναι περί τινος, φροντίζειν (περί) τινός	sich Sorge um jdn. machen
ἡ αἰτία τῶν λυπῶν	die Quelle des Grames
λύπῃ συνέχεσθαι	in Gram versunken sein

οὐδεπώποτε πρᾶγμα οὕτως ἐλεεινὸν ἔπαθον	nie hat mich etwas so tief betrübt
τελευτήσαντος αὐτοῦ δεινῶς ἤλγησα (ἐλυπήθην)	sein Tod ging mir sehr zu Herzen

7. Hoffnung und Erwartung

εὐκτόν μοί ἐστιν	ich hege den Wunsch
μείζονας ἐλπίδας ἐπανατείνειν τινί	jdm. Hoffnungen machen
ἐλπίδα παρέχειν	Hoffnung erwecken
τὴν ἐλπίδα ἔχειν (τιθέναι) ἔν τινι	seine Hoffnung auf etwas (jdn.) setzen
ἐλπίδα λαμβάνειν	Hoffnung fassen (schöpfen)
ἀνακουφίζεσθαι, ἀναθαρρεῖν	wieder Hoffnung schöpfen
ἔτυχε τῆς ἐλπίδος, ἔτυχε ὧν ἤλπισεν	er sah seine Hoffnung erfüllt
ἀφιέναι τὴν ἐλπίδα, ἀφίεσθαι τῆς ἐλπίδος	die Hoffnung aufgeben
ἀπελπίζειν τινός, καταλύεται ἡ ἐλπίς τινος	die Hoffnung auf etwas verlieren
ἀπ' ἐλπίδων ἄκρων καταβάλλειν τινά	jdn. vom Gipfel der Hoffnungen stürzen
ἀπερράγησαν ἅπασαι αἱ ἐλπίδες	alle Hoffnungen sind gescheitert
οὐδεμία σωτηρία ὑποφαίνεται	kein Hoffnungsschimmer zeigt sich
τῆς σωτηρίας παντάπασιν (παντελῶς) ἀπογιγνώσκειν (ἀπελπίζειν)	die Hoffnung auf Rettung völlig aufgeben
ἐκβάλλειν (ἐκκρούειν) τινὰ τῆς ἐλπίδος, ὑποτέμνειν τινὶ τὰς ἐλπίδας	jds. Hoffnung zunichte machen, vereiteln
μετέωρός εἰμι τὴν διάνοιαν, ἐπῆρμαι	ich bin gespannt
εὔστοχος	erfolgssicher
τὸ φρόνημά τινος μεῖζον γίγνεται	jds. Zuversicht wird größer
λυπεῖσθαι τῶν ἐλπίδων ψευσθέντα	sich schmerzlich in seinen Erwartungen getäuscht sehen
ταύτης τῆς γνώμης σφάλλεσθαι	sich in dieser Erwartung getäuscht sehen
οὐδέν μοι γίγνεται ὧν προσεδόκησα	nichts von dem, was ich mir versprach, geht in Erfüllung
τὰς ψυχὰς φρονήματος ἐμπιμπλάναι	die Seelen mit Zuversicht erfüllen
τὰς ψυχὰς ἐλπίδων ἐμπιμπλάναι	die Menschen optimistisch stimmen
ἀνὴρ εὔελπις	ein optimistisch gestimmter Mann
δύσελπις	pessimistisch

ὑπολαμβάνει τις τὰ πράγματα ὡς κάκιστα ἔχειν	jd. ist ein Pessimist
παρὰ τὴν δόξαν, παρὰ λόγον	wider Erwarten

8. Mut und Demut, Anmaßung und Übermut

φρόνημα	Mut, stolze Haltung
θαρρεῖν	Mut fassen
θαρρῶν	mit freudigem Mute
θάρρος ἐμποιεῖν (ἐμβάλλειν) τινι	jdm. Mut einflößen
ἀπαγορεύειν, εἰς ἀθυμίαν ἐμπίπτειν, τὸν θυμὸν ἀποβάλλειν	den Mut verlieren
ἀγαθὸν ἄνδρα εἶναι (γίγνεσθαι)	Mut zeigen
τὸ ἄφοβον καὶ ἀτάρακτον	der unerschrockene Mut
θαρρύνειν, ἐπιθαρρύνειν τινά, ποιεῖν θαρρεῖν τινα, θυμὸν (ῥώμην) ἐμποιεῖν (ἐμβάλλειν) τινι	jdm. Mut machen
φρόνημα μέγα	Selbstbewußtsein
διατελεῖ τις μέγα φρονῶν	das Selbstgefühl jds. ist unerschütterlich
φρονήματος ἐμπίμπλασθαί τινα καὶ μεγαλαυχίας	einen mit Selbstbewußtsein und Stolz erfüllen
ἄφοβος καὶ πιστευτικός	furchtlos und selbstvertrauend
οὕτως εἶχον πρὸς ἀρετήν, ὥστε . . .	sie waren von solchem Edelmute beseelt, daß sie . . .
ἀνδρείας τεκμήρια παρέχεσθαι	seine Tapferkeit beweisen
ταπεινός	demütig, zurückhaltend, bescheiden
πρᾶος, εὔκολος	sanftmütig, geduldig
ὑποστέλλων	resignierend
εὐπειθής	fügsam, sich unterordnend
ὑποστειλάμενος καὶ ὑφέμενος	kleinmütig und schlaff, verzagt
ἀνδραποδώδης	sklavisch
οὐ χρὴ καθυφίεσθαι	man darf nicht zu Kreuz kriechen
ὑπερήφανος	eingebildet
φλοιώδης ἀνήρ	ein hohler Wichtigtuer, Windbeutel
μεῖζον φρονεῖν τοῦ δέοντος, ἀναφυσᾶσθαι	sich über Gebühr aufplustern
ἡ ὑπερηφανία	Blasiertheit, Übermut, Hochmut
ἐπαχθής	lästig, arrogant
μεγάλαυχος	prahlerisch, hochmütig

σεμνύνεσθαι τῇ τρυφῇ	mit seinem Luxus groß tun
αὑτὸν ἁπάντων κύριον ποιεῖσθαι	sich unbeschränkte Vollmacht anmaßen, zum Herrn üb. alles machen
προσποιεῖται στρατηγὸς εἶναι	er maßt sich an, ein Feldherr zu sein
ἀναισχυντότατόν (ἀσελγέστατον) ἐστιν	es ist der Gipfel der Frechheit
πλεῖον ἢ πρέπει μέγα φρονεῖν	voll stolzer Überhebung sein
μετριώτερον φρονεῖν πρός τινα	einem anderen gegenüber weniger stolz auftreten, nicht mehr so überheblich sein
ῥᾳδιουργεῖν, ῥᾳθυμεῖν	leichtsinnig sein
ἀνὴρ ὑβριστής	ein gewalttätiger Mensch
ὕβρις ἐπιπολάζεται	Übermut nimmt überhand
ὑπερηφάνως χρῆσθαί τινι	sich übermütig benehmen gegen jdn.
ἐντρυφᾶν τινί	an jdm. seinen Mutwillen auslassen
ἡ αὐθάδεια	die Willkür
οὐ περιορᾶν ὑβρίζοντά τινα	gegen jds. Übermut einschreiten
ἀναστέλλειν τὴν ὕβριν (ἀσέλγειαν) τινός	jds. Übermut in die Schranken zurückweisen

9. Furcht und Schrecken

οὐδὲν φοβεῖσθαι ἔχω	ich bin vor allem sicher
φόβος τις παρίσταται τῇ ψυχῇ μου	es drängt sich mir eine gewisse Besorgnis auf
οὐ θαρρῶ περὶ τοῦ πράγματος. δέδοικα, μή τι κακὸν ἐκ τούτου γένηται	mir ist bei dieser Sache nicht wohl
δεδιέναι τὸ μέλλον ὅπως ἀποβήσεται	den künftigen Ablauf der Dinge fürchten, Angst vor der Zukunft haben
ὀλίγου <δεῖν> συνέβη, ὃ ἐφοβούμην	meine Befürchtung wurde beinahe Wirklichkeit
ποιεῖν ὅτι ἂν δοκοίη φόβου εἶναι	etwas tun, was als Zeichen von Furcht ausgelegt werden könnte
ἐκπλήττεσθαι, περίφοβον γίγνεσθαι	sich entsetzen, vor Furcht außer sich geraten
ἀπόλωλα φόβῳ	ich bin halbtot vor Furcht
σφόδρα φοβεῖσθαί τι	in großer Angst vor etwas sein
παρέχει τι πᾶσιν ἀθυμῆσαι	etwas raubt allen den Mut
ἀπονενοημένον μάχεσθαι	mit dem Mut der Verzweiflung kämpfen

ὀρρωδεῖν ὑπέρ τινος	Befürchtungen für jdn. haben
ἡ ἀφοβία	die Freiheit von Furcht
εἰς ἔκπληξιν καθιστάναι τινά	jdn. fassungslos machen

10. Gewissen und Pflicht

ἐνθύμιον ποιεῖσθαί τι	etwas zu einer Gewissens(Herzens-) sache machen
οὐκ αἰσχύνεσθαι ἀδικεῖν	sich kein Gewissen daraus machen, Unrecht zu tun
οὐκ αἰσχύνεται κακουργῶν	er ist ein gewissenloser Verbrecher
ὁσιότης, εὐσέβεια	Gewissenhaftigkeit im ethischen und religiösen Bereich (Leben)
σύνοιδεν ἑαυτῷ κακουργήσας (oder *-αντι*)	er hat ein schlechtes Gewissen
βιαιότατα καί ἀναιδεστατα χρῆσθαί τινι	jdn. mit äußerster Rücksichts- und Gewissenlosigkeit behandeln
ἀντιβλέπειν τινί	einem (mit gutem Gewissen) unter die Augen treten (gegenübertreten)
ἄγραφα κεῖται νόμιμα	es gibt natürliche Pflichten
ἡ φιλοστοργία (ὁσιότης)	die Pietät (wie lat. pietas)
τὰ δέοντα ποιεῖν (πράττειν)	seine Pflicht erfüllen, seine Schuldigkeit tun
πάντα τὰ προσήκοντα ποιεῖν	alle seine Pflichten erfüllen
εὐδαιμονοῖμεν ἂν τὰ δέοντα πράττοντες	wenn wir unsere Pflicht erfüllen, sollte es uns gut gehen
κατὰ τὸ προσῆκον	pflichtgemäß
ἐν τῇ τάξει μένειν, ἥν τις ἐτάχθη	auf seinem Posten bleiben
ἀπροφασίστως πείθεσθαί τινι	jdm. unbedingten Gehorsam entgegenbringen
ὀργή τις τοῦ μὴ πείθεσθαι	eine Neigung zum Ungehorsam
κρατεῖσθαι ὑπό τινος	von etwas (jdm.) bestochen werden
ἀνάλωτος (ἀδέκαστος) ὑπὸ χρημάτων καὶ ἡδονῶν	unbestechlich gegen Geld und Reize
ἀπολύειν τινὰ ὧν αὐτὸν δεῖ ποιεῖν	jdn. von seiner Pflicht entbinden
ἀπηλλάχθαι τινός	der Verpflichtung zu etwas enthoben sein

τὰς ἐν τῇ ψυχῇ ἀρετὰς δηλοῦν	die charakterlichen Werte aufzeigen
ἔθνος τι ἄνδρας εὐφυΐαν καὶ ἀρετὴν καὶ ἦθος βελτίστους ἀπέδειξεν (ἔφυσεν)	ein Volk hat glänzende Charaktere hervorgebracht
τὸ σεμνὸν τοῦ σχήματος καὶ τῶν τρόπων	imponierende Würde des Charakters
ἀτάρακτος ἀνήρ	ein Mann, der nicht wankt, einer der charakterfest ist
ἀνὴρ ἐρρωμένος τὴν ψυχήν	ein „Charakter"; einer, der nicht so leicht zu beeinflussen ist
ἡ καρτερία	die Festigkeit, Charakterstärke
ἡ τῆς ψυχῆς ῥώμη	die Seelen-(Charakter-)stärke
διετέλει οὕτως ἔχων (τοιοῦτος ὤν)	er blieb in seiner Haltung beständig
αὐτὸς ἑαυτοῦ ἀπέστη	er wurde sich selbst untreu
μαλακίζεσθαι, μαλθακύνεσθαι	weichlich, schlaff werden (auch: milde gestimmt werden)
οὐκ ἔστι πρός τινος τρόπον	es liegt nicht im Charakter jds.
ἐναντίον ἐστί τι τοῖς ἐμοῖς τρόποις (ἤθεσιν)	etwas verträgt sich nicht mit meinem Charakter
ἀναιρεῖν τι	den Charakter von etwas zerstören (z. B. *τὸ καλὸν ἀ.* — den Ch. des Sittlich-Guten)
ἐφικνεῖσθαι τῇ φύσει τινος	jds. Veranlagung gerecht werden
ὅμοιός ἐστίν τις ἑαυτῷ	einer bleibt immer derselbe, kann nicht aus seiner Haut („er fällt immer auf die alten Füße")
πάλιν περιπίπτειν εἰς τοὺς ἐμπεφυκότας τρόπους (τοῖς ἐμπεφυκόσιν ἤθεσιν)	wieder in die alte Art verfallen
ἐπὶ τὸ βέλτιον ἐπιδιδόναι	sich bessern
ἔτλη, ἐτόλμησε m. Inf.	er gewann es über sich, er brachte es fertig
ἡ μετριότης	der Gleichmut
ἀνὴρ εὐδιάλλακτος	ein Mann von versöhnlichem Charakter
εἰρηνικός	friedliebend
εὐηθικός, μεγαλόφρων	großzügig
ἡ μεγαλογνωμοσύνη	der Edelmut
βασιλικῶς φρονεῖν	königlicher Regung (k. Denkens) fähig sein
εἰς γέλωτα ἅπαντα τρέπειν	ein Spötter sein

φαίνεται εἰρωνικός τις πεφυκώς	ein Zug von Ironie geht durch seine Natur
κρυψίνους — ἀπροφάσιστος (ἄπλαστος)	hinterhältig, versteckt — offen
ἀσθενείας προφάσει χρώμενος οὐκ ἦλθεν	unter dem Vorwand, er sei krank, kam er nicht
ἀφανίζειν τι	etwas tarnen, so tun, als ob es nicht vorhanden sei
τοῦτ᾽ ἔχειν δυσκολώτατον	diesen widerlichen Zug an sich tragen
περὶ οὐδενὸς ποιεῖσθαι (νομίζειν) τὰ σεμνὰ νομιζόμενα	frivol sein
ἄγροικος	roh, grob
ἀνὴρ ἐλάττονος ἄξιος	ein Mann von geringerem Werte

12. Laster, Verbrechen, Schuld

ἀναίτιος, ἀναμάρτητος, ἀδιάφθαρτος, καθαρός	rein, schuldlos
ἀναμαρτήτως ζῆν	fehlerlos leben
ἀνθρώπινα ἁμαρτάνειν	in menschliche Fehler verstrickt sein, als ein Mensch fehlen
οὐδὲν διπλοῦν ποιεῖν	keine zweideutige (verräterische) Handlung begehen
ἐπὶ τὸ χεῖρον τρέπεσθαι	herunterkommen, dekadent werden
ταπεινὸν καὶ ἀγεννὲς φρόνημα ἔχειν	eine niedrige und unedle Gesinnung hegen
καταφέρεσθαι εἰς τὰ ῥυπαρὰ καὶ ἐξυβρισμένα	zum Schmutzigen und Gemeinen herabsteigen
φαῦλον (κακόν) πρᾶγμα προσίεσθαι, φαύλου πράγματος ἔνοχον εἶναι	sich eine schmutzige Handlung zuschulden kommen lassen
ἡγεμονικὸς πρὸς τὰ πονηρά	ein Anführer zum Schlechten (Rädelsführer)
ἡ ἐπιβουλή	der verbrecherische Plan
ἐπὶ τῶν χειρίστων γίγνεσθαι	in Schurkenhände fallen
ἐξαμαρτάνειν περί τινα	sich an jdm. verfehlen
ζῶντάς τε καὶ τεθνεῶτας ἀδικεῖν τῇ προδοσίᾳ	sich durch seinen Verrat an Lebenden und Toten vergehen
τὰ κοινὰ κακοῦν	sich am Gemeinbesitz vergehen
ἐξαμαρτάνειν εἴς τι	sich gegen etwas versündigen
πολλὰ καὶ αὐθάδη διεπράξατό τις	jd. ließ sich viele eigenmächtige Handlungen zuschulden kommen

βιαιότερόν τι ἐποιησάμην	ich habe mir eine Gewalttat zuschulden kommen lassen
οὐχ ὧν ἐβιάσατο μετεμέλησεν αὐτῷ	er bereute seine Gewalttat nicht
παρανόμως σφαγείς	widerrechtlich gemordet
ἔκπυστα ἐγένετο τὰ πράγματα	etwas kam auf, kam ans Licht
ἐπ᾽ αὐτοφόρῳ λαμβάνειν τινά	jdn. auf frischer Tat ertappen
ὅπου ἐγένετο τὸ πρᾶγμα	der Tatort
ἐπιδεικνύναι (ἐξελέγχειν) τινὰ ψευδόμενον	jdn. der Lüge überführen
μέρος τι συμβάλλειν τοῦ μὴ κατὰ τρόπον ἀποβαίνειν	einen Teil der Schuld an dem schlimmen Ausgang tragen
τὴν αἰτίαν ἀνατιθέναι εἴς τινα	die Schuld auf jdn. schieben
συντίθεσθαι ἔγκλημα	eine Beschuldigung erdichten (erfinden)

13. Buße und Strafe

διορθοῦν (ἀδίκημα)	etwas wieder gutmachen (z.B. ein Vergehen)
βαρεῖαν δίκην διδόναι (ὑπέχειν) τινός	für etwas schwer büßen
ἀποτίνειν τῇ ψυχῇ τι	etwas mit dem Leben bezahlen
δίκην δοῦναι ὧν ἠδίκησέν τις	für sein Unrecht büßen
ἀδικοῦντα οὐκ ἀποφεύγειν ζημίαν	nicht ungestraft Unrecht tun
δίκην τινὸς λαμβάνειν παρά τινος	jdn. wegen etwas strafen
ζημίαν ἐπιτιθέναι τινί	Strafe auf etwas setzen
ζημία κεῖται ἐπί τινι	es steht Strafe auf etwas
τὴν ἀξίαν δίκην διδόναι τῶν ἁμαρτημάτων	die verdiente Strafe für seine Verfehlungen erleiden
κολάζειν τινὰ ταῖς μεγίσταις ζημίαις	jdn. mit den schwersten Strafen züchtigen
ἀφιέναι τινὰ τῆς αἰτίας	jdm. seine Strafe erlassen
τιμωρεῖσθαί τινα τὴν προδοσίαν	jdn. wegen seines Verrates zur Rechenschaft ziehen

HAUS UND HÄUSLICHES LEBEN · SITTE UND GEWOHNHEIT MITTEILUNG, UMGANG, VERKEHR

1. Leben in und außer dem Hause

στέγης δεῖσθαι	ein Dach über den Kopf brauchen
προστιθέναι τὰς θύρας	die Tür zumachen
ἐπιρρηγνύναι θύραν	die Tür zuschlagen
αἱ κατασκευαί	die Hauseinrichtung (Mobiliar, Gerät)
πολλὰ καὶ παντοῖα ἔπιπλα κεκτῆσθαι	umfangreiches und reichhaltiges Hausgerät besitzen
πάντα ἀπαριθμεῖν καὶ γράφεσθαι	allen Besitz zahlenmäßig festlegen und schriftlich fixieren
πολλοὺς ἔχειν οἰκέτας	eine zahlreiche Dienerschaft besitzen
χρῆσθαι τοῖς οἰκέταις πειθομένοις	imstande sein, die Dienerschaft im Gehorsam zu halten
ἐφιστάναι τινὰ τοῖς ἐλαχίστου ἀξίοις ἔργοις	jdm. die Aufsicht über die untergeordnetsten Aufgaben übertragen
ὁμόδουλος	Mitsklave
ἀνὴρ ἀπελεύθερος	ein Freigelassener
τὰ ἔνδον καὶ ἔξω ἔργα	die Arbeiten in und außer dem Hause
αἱ καθ᾽ ἡμέραν (Ggs.: *διὰ χρόνου*) *ἐργασίαι*	die täglich vorkommende (Ggs.: von Zeit zu Zeit anfallende) Arbeit
περιελθεῖν ἐπισκοπουμένην τὴν γυναῖκα ἐν τῷ οἴκῳ δοκεῖ μοι ἅμα ἐπιμέλεια εἶναι καὶ περίπατος	wenn die Frau im Hause umhergeht und aufpaßt, scheint mir das neben einer (wirksamen) Kontrolle auch ein Spaziergang zu sein
διανέμειν ἃ δεῖ δαπανᾶν, ἃ δ᾽ ἂν περιττεύειν δέῃ φυλάττειν	die zum Verbrauch bestimmten Waren verteilen, die Vorräte aber in Verwahrung nehmen
ἡ τῆς ἐσθῆτος ἐργασία	die Kleiderherstellung
ἡ σιτοποιΐα	die Zubereitung (Herstellung) von Speisen
ἡ ὄψου σκευασία	die Bereitung der Zukost
γυνὴ πεπαιδευμένη τὰ ἀμφὶ γαστέρα πάνυ καλῶς ὅπερ μέγιστον δοκεῖ παίδευμα εἶναι καὶ ἀνδρὶ καὶ γυναικί	eine Frau, die sehr gut kocht (eine ausgezeichnete Köchin ist), eine Kenntnis die für Mann und Frau von größter Wichtigkeit ist

ὁ θεὸς τὴν τῆς γυναικὸς φύσιν ἐπὶ τὰ ἔνδον ἔργα κατεσκεύασεν καὶ ἐπιμελήματα	die Gottheit hat die Frau ihrem Wesen nach für die häusliche Arbeit und Besorgungen geschaffen
τίς ἂν ποτε γήμαιε μεγαλειοτέρως γε σοῦ;	wer könnte je eine bessere Partie machen als du?
οἱ στρεπτοὶ οἱ περὶ τῇ δέρῃ καὶ τὰ ψέλια τὰ περὶ ταῖς χερσὶν	die Ketten um den Hals und die Spangen um die Handgelenke
ἐντετριμμένη ἐστὶ πολλῷ μὲν ψιμυθίῳ ὅπως λευκοτέρα ἔτι δοκῇ εἶναι ἢ ἐστιν	sie hat reichlich Schminke aufgelegt um weißer zu erscheinen als sie ist
ὑποδήματα ἔχει ὑψηλὰ ὅπως μείζων δοκῇ εἶναι ἢ πέφυκεν	sie trägt hohe Schuhe, um größer als von Natur zu erscheinen
ὁ καθ᾽ ἡμέραν βίος	die alltäglichen Bedürfnisse
δειπνεῖν	sein Abendmahl halten
ἀναπαύεσθαι	sich zur Ruhe begeben
ἡ διαγωγή, ὁ τῆς διαγωγῆς τρόπος	die Lebensführung, der Lebensstil
συντάττεσθαί τι	sich etwas einrichten
μεταδιαιτᾶν ἑαυτόν	seine Lebensweise ändern
τὰ καθ᾽ ἡμέραν τεταγμένως καὶ κοσμίως βιοῦν	sein Alltagsleben ordentlich und verständig gestalten
φιλόκαλόν τι τῆς διαίτης ἔχειν	eine geschmackvolle Lebensart besitzen
τὸ εὐπρεπὲς τῆς ὁμιλίας	die gute Lebensart
ἡ ἐν οἴκῳ εὐκοσμία	die gute Zucht im Haus
μηδενός σοι μελέτω	laß' dich durch nichts beirren
ἡ μετρία δίαιτα	die maßvolle Lebensweise
ὁ εὐτέλειαν μᾶλλον ἢ πολυχρηματίαν σκοπῶν	wer mehr auf Schlichtheit als Aufwendigkeit sieht
φειδωλῶς χρῆσθαί τινι, ταμιεύεσθαί τι, φείδεσθαί τινος	sparsam mit etwas haushalten, mit etwas schonend umgehen
ὀλίγων ἐπιδεῖσθαι	geringe Bedürfnisse haben
μόνος καθ᾽ ἑαυτὸν τὸν βίον διάγει τις	jd. lebt einsam
ῥᾳθύμως ζῆν	unbeschwert dahinleben
διαίτῃ χρῆσθαι λαμπρᾷ	in großem (glänzendem) Stil leben
τρυφερώτερον ζῆν	sich in seiner Lebenshaltung etwas gehen lassen, ziemlich üppig (mit größerem Zuschnitt) leben
πολυδάπανος, πολυτελής	luxuriös
<ἑαυτὸν> ἐνδιδόναι τρυφῇ, εἴκειν τῇ τρυφῇ	sich dem Wohlleben hingeben
ἡ ἡδυπάθεια	das Wohlleben, der Luxus

μέλαν ἱμάτιον περιβάλλεσθαι (ἀναλαμβάνειν)	Trauer anlegen
ἐπιδημεῖν	zu Haus sein, in der Heimat leben
ἔνδον διατρίβειν	daheim bleiben (sitzen)
ἔνδοθεν ἀπαγορεύω σοι μὴ κινεῖσθαι	ich verbiete dir, das Haus zu verlassen (den Fuß vor die Tür zu setzen)
ἐν τῷ ἐμφανεῖ	auf offener Straße
ἐν ἀγροῖς (κατ᾽ ἀγροὺς) ζῆν, διατρίβειν ἐν τοῖς ἀγροῖς	auf dem Lande leben
εἰς τοὺς ἀγροὺς οἰκίζεσθαι	auf das Land ziehen
οἱ ἐξ ἀγρῶν	das Landvolk
ἐπὶ κωμῳδῶν θέαν πάνυ πρῳ ἀνίστασθαι	schon recht früh zum Besuch der Komödie aufstehen
φιλόθηρος ἀνήρ	ein passionierter Jäger
ἐξιέναι ἐπὶ τὴν θήραν	auf die Jagd gehen
θηρία διώκειν καὶ τοξεύοντα καὶ ἀκοντίζοντα καταβάλλειν	Tiere jagen und mit Bogen und Wurfspieß erlegen
ἐνεπλήσθη θηρῶν	er hat seine Jagdlust gestillt
τοῖς ἐμοῖς ἵπποις χρήσῃ	meine Pferde sollen dir zu Dienst stehen
πονηρὸν ἱππάριον	eine erbärmliche Mähre
φιλαπόδημος ἀνήρ	ein reiselustiger Mann, ein Reiseonkel
πρὶν ἀπέρχεσθαι	vor seiner Abreise
ποῖ τείνεις ὁδόν;	wo geht die Reise hin?
ἃ ἔχει χρήματα συσκευάζεται	er packt seine bewegliche Habe zusammen
ἀπο-(ἐκ)δημεῖν	in die Fremde reisen
ἡ ἀποδημία	der Auslandsaufenthalt
ἀπαίρειν οἴκαδε	die Heimreise antreten
ἐκ τῆς ἀποδημίας ἐπανέρχεσθαι	von der Reise heimkommen
ἓξ ἔτη συνεχῶς ἀποδημήσας	nach sechsjähriger, ununterbrochener Abwesenheit

2. Umgang und Verkehr

οἱ ἀμφί τινα	die Umgebung jds.
τὰ πρὸς ἀλλήλους διοικεῖν	die sozialen Beziehungen regeln
ὁμιλεῖν καὶ τοῖς πράγμασι καὶ τοῖς ἀνθρώποις δύνασθαι	mit Menschen und Umständen fertig werden

ἡ ἀμιξία	das asoziale Verhalten
σπάνιος	„sich rar machend“ (= isoliert, hochmütig, distanziert = σεμνός)
φιλικῶς τινι προσφέρεσθαι	mit jdm. freundschaftlich verkehren
πολλοῖς ἀνθρώποις ὁμιλεῖν	mit vielen Menschen in Verbindung sein
τὸ σκυλακῶδες, τὸ πᾶσιν ὁμοίως προσπίπτειν	die hündische Art, sich an alle ohne Ausnahme heranzumachen
ἀνθρώπων ἐντυγχάνειν ὁμιλίαις	am gesellschaftlichen Leben teilnehmen
συνιστάναι τινά τινι	jdn. einem anderen vorstellen, ihm seine Bekanntschaft vermitteln
ἄπειρος ἡμῶν ἐστιν	er hat noch keine Bekanntschaft mit uns gemacht
τί ἐν μέσῳ ἐστὶν τοῦ συμμεῖξαι;	was steht der Aufnahme von Beziehungen im Wege?
τοῖς ἡλικιώταις συγκεράννυσθαι	mit seinen Altersgenossen in Kontakt kommen
ἱππεύοντα τῶν ἡλίκων ἥττονα εἶναι	im Reiten seinen Altersgenossen unterlegen sein
οἱ συζῶντες (συγγιγνόμενοι), οἱ καθ' ἡμᾶς	die Zeitgenossen
οἱ πρὸ ἐμοῦ καὶ οἱ ἐπ' ἐμοί	meine Vorgänger und Nachfolger
ὁμώνυμος	ein Träger des gleichen Namens
ἔξεστί μοι εἰσιέναι ὥς (παρά) τινα. Ἐπ' ἐμοί ἐστιν εἰσιέναι ὥς τινα, ὁπόταν βούλωμαι	ich habe Zutritt bei jdm.
ἀποκωλύειν (εἴργειν) τινὰ τῆς εἰσόδου	jdm. keinen Zutritt gewähren
φιλοφρόνως δέχεσθαί τινα, ἀσπάζεσθαί τινα	jdn. gerne aufnehmen
ἀσμένως δέχεσθαί τινα	jdn. mit offenen Armen aufnehmen
ξένους μεγαλοπρεπῶς δέχεσθαι	Gastfreunde großzügig in sein Haus aufnehmen
κατάγεσθαι εἴς τινα	bei jdm. einkehren
ἐπὶ πῦρ ἐλθεῖν, ὕδωρ αἰτεῖν	sich Feuer geben lassen, um Wasser bitten
προσιέναι πρός τινα	jdm. seine Aufwartung machen
ἀφικνεῖσθαι ἐπισκεψόμενόν τινα	zu jdm. zu Besuch kommen
θαμίζειν πρός τινα	jdn. oft besuchen
ἥξεις μοι ἀσμένῳ (ἡδομένῳ)	dein Besuch wird mir angenehm sein

ξένια πέμπειν τινί	jdm. Gastgeschenke senden
προπέμπειν τινά	jdn. geleiten, ihm das Geleit geben
ἡ προπομπή	das Ehrengeleit (bei Empfang oder Hochzeit u. ä.)
τὸ προπεμπτικὸν ποίημα (π. λόγος)	das Geleitgedicht (Abschiedsansprache)
προσδέχεσθαί τινα	jdm. eine Audienz gewähren
καλεῖν (παρακαλεῖν) τινα	jdn. einladen
κληθέντα πείθεσθαι (ὑπακούειν)	eine Einladung annehmen
προσκαλεῖν τινα ἐπὶ δεῖπνον	jdn. zum Essen einladen
ἄκλητον ἥκειν ἐπὶ δεῖπνον	ungeladen zum Mahle kommen
σύνδειπνον ποιεῖσθαί τινα	jdn. zur Tafel ziehen
ἐπὶ δεῖπνον καλεῖν τινα	jdn. zu Tische laden
πολίτας δειπνίζειν	Mitbürger zur Tafel laden
δειπνεῖν πολυτελῶς	ein kostspieliges Gastmahl halten
ξενίζειν τινά	jdn. bewirten
παραφέρειν τινὶ πολλὰ καὶ θήρεια καὶ τῶν ἡμερῶν	jdm. viel Wildpret und Fleisch von zahmen Tieren vorsetzen
παντοδαπὰ ἐμβάμματα καὶ βρώματα	vielerlei Saucen und Speisen
κρέα εὐωχεῖσθαι	sich am Fleisch gütlich tun
πίνοντα μεθύσκεσθαι	beim Trinken berauscht werden
ἐσθίειν ἀηδῶς	ohne Appetit essen
ἀποκαθαίρειν τὴν χεῖρα εἰς τὰ χειρόμακτρα	seine Hand am Handtuch abwischen
κατακλίνεσθαι ἐπὶ τὸ δεῖπνον	sich an den Tisch setzen
μεσόω δειπνῶν	ich bin mitten unterm Essen
ἀπὸ τοῦ δείπνου γενόμενος	nach der Tafel, nach Tisch
οἱ ἑταῖροι ἐν ταὐτῷ ἀναμεμειγμένοι εἰσίν	die Gefährten sind (alle) am selben Ort versammelt
καταλύειν τὴν συνουσίαν	die gesellschaftlichen Beziehungen abbrechen
ἐν ταῖς συνουσίαις πάμπαν ἐπίχαρίς ἐστιν	in Gesellschaft ist er durchaus liebenswürdig
εὐτράπελος	gewandt, witzig
ἐπίχαρις (Gegensatz: σεμνός), ἀστεῖος, εὐπροσήγορος	zuvorkommend, freundlich im Umgang, gewinnend
εὔκολος	behaglich, umgänglich
δυσπρόσοδος — εὐπρόσοδος	unzugänglich — zugänglich, leutselig, freundlich, gefällig

μεταβάλλειν τὴν ὅλην διάθεσιν	sein ganzes Betragen ändern
τὸ ἐν τοῖς τρόποις πρέπον	der gute Anstand im äußeren Betragen
χάριν ἔχειν (εἰδέναι) τινί	einem Dank wissen
χάριν ὁμολογεῖν τινι	jdm. Dank sagen
χάριν ἀποδιδόναι τινί	jdm. Dank abstatten
χάριν ἀπολαμβάνειν ἀπό τινος	Dank von jdm. ernten
καλλωπίζεσθαι	sich zieren
ἅπερ ἡ θεραπεία ἀνθρώπων ὁμιλούντων χαλεπὰ ἔχει καὶ περίεργα	lästige und unnütze Zeremonien der Höflichkeit
ἡ ἐλευθεριότης	die Ungezwungenheit, das ungezwungene Benehmen
βαρύς ἐστίν μοι, ἐνοχλεῖ μοι	er fällt mir lästig
καταφρονητικῶς χρῆσθαί τινι	jdn. wegwerfend behandeln
τὸ ἄχαρι τοῦ ἤθους	das unmanierliche Wesen, die Derbheit
δύσκολος	mürrisch, barsch
αἱ τῶν ἀγοραίων φωναὶ καὶ ἀπειροκαλίαι	das Geschrei und die Rohheiten der Marktleute
πολυπραγμονεῖν περί τινος	sich in etwas einmischen
αὑτῷ πλοῦτον τοῖς τῶν ἄλλων πόνων παρασκευάζεσθαι	andere Menschen ausbeuten

3. Gespräch und Mitteilung

ληρεῖν	leeres Geschwätz lieben
μειρακιώδης ἀδολεσχία	kindische Redseligkeit
χρῆσθαι παρρησίᾳ	sich freimütig äußern
φανερῶς (οὐδὲν ὑποστειλάμενον) λέγειν	unumwunden erklären
ἀποδέχεσθαι λόγον, συγκατατίθεσθαι γνώμῃ, συγχωρεῖν τι, σύμψηφον γίγνεσθαί τινι	jdm. (einer Ansicht, Rede u. ä.) beipflichten, ihm zustimmen
ἐριστικὸν εἶναι	streitsüchtig sein
αὐτοσχεδιάσματα	Improvisationen, Stegreifreden
συνάπτειν λόγους τινί, εἰς λόγους ἔρχεσθαί (ἀφικνεῖσθαι, ἰέναι) τινι	mit jdm. ein Gespräch anknüpfen, sich mit ihm in ein Gespräch einlassen
πολλοὺς λόγους ποιεῖσθαι πρὸς ἀλλήλους	ein langes Gespräch miteinander führen
παύεσθαι διαλεγόμενον πρός τινα	ein Gespräch mit jdm. abbrechen
καταπαύειν τοὺς λόγους	die Unterhaltung abbrechen

λόγος γίγνεται περί τινος	das Gespräch kommt auf etwas
φθάνει εἰς λόγους ἐμπεσών	er kommt unvermutet auf etwas zu sprechen
ἐξακριβοῦν τι	etwas eingehend behandeln
οὐδὲ τούτου δεῖ ἀμνημονεῖν	es darf nicht unerwähnt bleiben
ἵνα τοῦτο παραλείπωμεν	um davon zu schweigen
ὁ λόγος περιελθὼν πάλιν εἰς ταὐτὸν ἥκει	die Unterhaltung dreht sich im Kreis und kommt wieder auf den gleichen Punkt zurück
κατὰ ταυτὰ ἀποκρίνεσθαι	in gleichem Sinn antworten
διηγεῖσθαί (διεξιέναι) τι χρώμενον τῷ λόγῳ τινός	etwas mit den Worten eines anderen erzählen
μυθολογῆσαι κεχυμένος ἐστίν τις	jd. weiß Geschichten in strömender Fülle zu erzählen
κολακευόμενος ἀστείως ἥδεται	er freut sich über ein feines Kompliment
ἀστείως (κομψῶς) εἰρημένα	geistreiche, witzige Aussprüche
τὰ τῶν χαριέντων σκώμματα	die Witze von geistreichen Leuten
χαριεντίζειν	witzig werden
ὁ χαριεντισμός	das Witzwort
ῥαθύμως εἰρημένα	frivole Worte
ὑβρίζειν τινὰ διὰ λόγων	sich über jdn. in Hohnreden lustig machen
μυκτὴρ πολιτικώτατος	höflicher, freundlicher Spott
διασυρμὸς ἐπιδέξιος	ein treffender Scherz
σκώπτειν	einen Scherz machen (in der Rede)
μετὰ παιδιᾶς ἀπειλεῖν	eine scherzhafte Drohung aussprechen
σπουδάζεις ταῦτα ἢ παίζεις;	meinst du das im Scherz oder im Ernst?
σπουδαίως λέγειν τι	etwas im Ernst meinen
σπουδῇ, σπουδαίως	im Ernst
μεταξὺ ὑπολαμβάνειν ‹λόγους›	ins Wort fallen
ὑβριστικῶς ἀποκρίνεσθαι	eine hochmütige Antwort („von oben herab") geben
θορυβεῖν τινά	jdn. durch Lärm unterbrechen
αὐτήκοον (αὐτόπτην) εἶναι	Ohrenzeuge (Augenzeuge) sein
ἡδέως ἂν πυθοίμην σου	ich möchte gern von dir erfahren
ἀνα- (ἐπι)κοινοῦσθαί τινί τι (περί τινος)	jd. Mitteilung von etwas machen, ihm etwas mitteilen

δυσχερῶς πως ἀποδέχομαι λεγόμενόν τι	mit einer Art Widerwillen nehme ich eine Aussage zur Kenntnis
λόγων καὶ βουλευμάτων κοινωνόν τινα ποιεῖσθαι	jdn. in seine Pläne und Absichten einweihen
ἐν ἀπορρήτῳ ποιεῖσθαί τι	ein Geheimnis aus etwas machen
τὰ ἀπόρρητα (μυστήρια) ἐξαγγέλλειν	ein Geheimnis entdecken (verraten)
οὐδεὶς ἦν ὅστις ἠγνόει	es konnte kein Geheimnis bleiben
τὴν ἀπόκρισιν διδόναι	Bescheid (Antwort) erteilen
ἀγγέλλεταί τι γιγνόμενον	es kommt die Nachricht, daß etwas geschieht
λόγος ἐστίν, ἡ φήμη διαδίδοται	es geht das Gerede
λόγον παρέχειν τοῖς ἀνθρώποις	ins Gerede kommen
διαβάλλειν τινὰ εἰς τοὺς πολλούς	jdn. ins Gerede bringen
ὁ λόγος πολὺς ἔσπαρται	das Gerede ist weit verbreitet
διατεθρύληται	es ist ein allgemein verbreitetes Gerücht
λόγον διασπείρειν, φήμην καταχεῖν	ein Gerücht verbreiten
ἀκοῇ εἰδέναι τι	etwas nur vom Hörensagen wissen
ῥέπειν (προπετῆ εἶναι) ἐπὶ τὸ πείθεσθαι	geneigt sein, Glauben zu schenken
οὐδένα φεύγει, οὐδείς ἐστιν ὅστις οὐκ ἀγνοεῖ	es ist niemand unbekannt
διαβοᾶταί τι	etwas ist in aller Munde
ἡ πόλις ὅλη ᾄδει περί τινος	die Spatzen pfeifen etwas von allen Dächern
κατὰ τὴν παροιμίαν, τὸ λεγόμενον, τὸ τῆς παροιμίας, τὸ τοῦ λόγου, ὥς φασιν	nach dem Sprichwort
πέμπειν καὶ δέχεσθαι ἐπιστολὰς παρά τινος	mit jdm. in Briefwechsel stehen
ἐπιστολὴν διαπέμπειν	einen Brief senden
ἀντεπιστέλλειν (ἀντιγράφειν) ἐπιστολήν	einen Brief beantworten
ἐπιστολήν ἀποδιδόναι	einen Brief übergeben, abgeben
βεβαιοῦν γράμμασίν τι	jdm. Brief und Siegel über etwas geben
ἐπισφραγίζειν τι, τὴν σφραγῖδα ἐπιβάλλειν τινί	etwas versiegeln
τὴν σφραγῖδα λύειν	das Siegel erbrechen
τὴν δεξιὰν προτείνειν τινί	jdm. die Hand geben (hinstrecken) [zur Begrüßung]
ἀντασπάζεσθαι	einen Gruß erwidern

ἀλλήλους χαίρειν προσεῖπον, ἠσπάσαντο ἀλλήλους	sie begrüßten einander
χαίρειν λέγω τινί, χαίρειν κελεύω τινά	ich lasse jdn. grüßen
προσειπεῖν τινα παρά τινος	jdn. von einem anderen grüßen, ihm einen Gruß ausrichten
συνήδομαί τινι, συνήδεσθαι λέγω	ich gratuliere jdm.

4. Gewohnheit und Sitte

ἔθος (ἐν ἔθει) γίγνεσθαι, οἰκεῖον γίγνεσθαι	zur Gewohnheit werden
τὸ ἔθος οἷον φύσις γίγνεται, ἔθος ἐπίκτητος φύσις ἐστίν	die Gewohnheit wird zur zweiten Natur
οὕτω νομίζεται	die Gewohnheit bringt es so mit sich
ὑπὸ συνηθείας	aus Gewohnheit
ἐν ἔθει μοί ἐστιν, οἰκεῖόν ἐστί μοι	ich bin gewohnt
ξένως ἔχω ταύτης τῆς συνηθείας (λέξεως)	ich bin mit dieser Gewohnheit (mit diesem Sprachgebrauch) nicht vertraut
μεταμανθάνειν	umlernen
τὴν ἕξιν μεταρρυθμίζειν	seine Haltung ändern
τὰ νόμιμα ἐκτελεῖν	die traditionellen Gewohnheiten beibehalten
νόμῳ — φύσει	nur der Konvention entsprungen — in der Natur verankert
τὰ νόμιμα ποιεῖν	sich an das Herkömmliche halten
τὰ τῶν προγόνων τῶν ἡμετέρων ἔργα ἐναντιώτατα ἦν τοῖς τούτῳ διαπεπραγμένοις	unsere Vorfahren haben ganz anders gehandelt als dieser Mensch
ἡ ἐπιείκεια (εὐσχημοσύνη)	der Anstand
ἡ τῶν τρόπων εὐτέλεια	die Einfalt der Sitten
κατὰ τρόπον τινός, δίκην τινός	nach jds. Sitte
ἐν ἔθει ἐστὶν αὐτῷ, εἰς ἔθος καθέστηκεν αὐτῷ, ἔθος ἔχει τις	es ist bei jdm. Sitte
νόμος καθέστηκεν	eine Sitte hat sich eingebürgert
ἡ τοῦ ὀνόματος δύναμις κεκράτηκεν	die(se) Bedeutung des Wortes hat sich eingebürgert (festgesetzt)
οἰκειοῦν τι	etwas heimisch machen
ἐπιχώριος, ἐνδήμιος	landesüblich
ἠθικῶς βιολογούμενα	Sittenbilder

BESITZ UND EIGENTUM · HANDEL UND WANDEL GEWINN UND VERLUST

1. Besitz und Armut

προσποιεῖσθαι, κτᾶσθαι, σφετερίζεσθαί τι	sich etwas aneignen
δοκεῖ τις ὑπηρετεῖν τῷ τυχεῖν ἃ ἐβούλετο	jd. scheint ein Sklave seiner Begehrlichkeit zu sein
σφετερίζεσθαι δημόσια	sich Gemeingut aneignen
ἰσομοιρεῖν τινί τινος	gleichen Anteil mit jdm. an etwas haben
ἀριθμῷ πλείω συμβάλλεσθαι	einen (zahlenmäßig) höheren Beitrag leisten
πολλὰ χρήματα ἔχειν (κεκτῆσθαι)	ein großes Vermögen besitzen
τῶν παρόντων ἀγαθῶν κύριός ἐστί τις	jd. hat die Verfügungsgewalt über das vorhandene Vermögen
κύριον ποιεῖν τινά τινος	jdm. über etwas Verfügungsgewalt geben
τοῦτό μοι πρόσεστι	darüber kann ich verfügen
κύριον τιθέναι τινά τινος	jdm. die Verfügungsgewalt über etwas übertragen
ἄνθρωποι κακόβιοι	Leute in armseligen Verhältnissen
ἐπ᾽ ἀνθρώπου γενεὰν οὐκ ἐπιλείπει τινά τι	etwas geht jdm. für ein Menschenalter nicht aus
χρήματα ὑπάρχει	es fehlt nicht an Geld
τὰ ἐμὰ παρέχει τὰ ἐμοὶ ἀρκοῦντα	mein Vermögen reicht für meine Lebensbedürfnisse (Lebensführung) aus
ἄφθονα ἐπιτήδεια	Lebensmittel in reicher Menge
εἷς πάντων πλουσιώτατος	der allerreichste von allen
οἱ πλούσιοι φύσει ὄντες κρείττονες	das natürliche Übergewicht der Reichen
ἡ πολυτέλεια	die Üppigkeit
δεινότερον καθέστηκε τὸ τὰ πράγματα εὐπορεῖν	der Reichtum ist zu einer größeren Gefahr geworden
τὸ πλουτεῖν ἀσφαλὲς νομίζεται καὶ σεμνόν	man glaubt, daß der Reichtum Sicherheit und Ansehen verleiht

περιουσίαν ποιεῖν τῶν κτημάτων	seinen Besitz vergrößern
ἀφορμὰς ἔχειν ἀφ᾽ ὧν δύνανται ἐργαζόμενοι αὐξάνειν τοὺς οἴκους	die Möglichkeit haben, durch Arbeit seinen häuslichen Wohlstand (Lebensstandard) zu erhöhen
ἄλλα ὅτι πλεῖστα ἐκ τοῦ καλοῦ τε καὶ δικαίου προσγίγνεται	sehr viel weiterer Besitz stellt sich ein, wenn einer anständig und redlich arbeitet
ἀποτιθέναι τι	etwas aufsparen, zurücklegen
γλισχρότητα πολλὴν καὶ μικρολογίαν κατηγορεῖν τινός	jdn. großer Knausrigkeit und filzigen Geizes beschuldigen
ἀνελευθερίαν περιάπτειν αὑτῷ	sich den Vorwurf der Schäbigkeit zuziehen
τὰ ἐν τῇ ὑπερορίᾳ κτήματα	der Besitz im Ausland, das Auslandsvermögen
τὰ ὄντα ἐκποδὼν ποιεῖσθαι	den Besitz in Sicherheit bringen
ἐκβάλλειν τινὰ τῶν ἀγαθῶν	jdn. aus seinem Besitz vertreiben
ὁ κληρονόμος	der Erbe
κληρονομεῖν τινος, λαγχάνειν κλήρου	einen Erbschaftsanteil an etwas bekommen
ἰδίᾳ, ἀπὸ τῶν ἰδίων χρημάτων, δι᾽ ἑαυτοῦ	aus eigenen Mitteln
ἐξ οὐχ ὑπαρχόντων	ohne zureichende Mittel
παρά τινος	auf jds. Kosten
ἐπὶ τῇ βλάβῃ τινὸς (ἐπὶ τῷ κακῷ τινος) χρηματίζεσθαι	sich auf jds. Kosten bereichern
μειονεκτεῖν	sich bescheiden
ἐν πάνυ μετρίοις διάγειν	in sehr bescheidenen Verhältnissen leben
πενίᾳ ἐνέχεσθαι	arm sein
ἡ ἐπιτηδείων ἀπορία αἰτία ἐστὶν τοῦ θηριωδῶς ζῆν	der Mangel ist die Ursache der Wildheit, Unkultur
ὑπὸ τῶν ἀποριῶν ἐξηγριῶσθαι	infolge der Not verwildert sein, heruntergekommen sein
ἡ ἀγριότης	die Verwilderung
εἰς τὴν ἐσχάτην ἀπορίαν καταστῆναι	an den Bettelstab kommen
ἐλθεῖν πρός τινα ἐπ᾽ ἀργύριον	jmdn. um Geld angehen
δανείζεσθαι παρά τινος, λαμβάνειν ἀργύριον παρά τινος ἐπὶ τόκῳ	etwas borgen von jdm.
χρέος λαμβάνειν, δανείζεσθαι ἀργύριον	Schulden machen
προσοφείλειν τι	etwas noch zusätzlich schulden

ὑπέρχρεως	völlig verschuldet
τὰ ὀφειλόμενα (χρέα) ἀποδιδόναι (ἀποτίνειν, ἐκτίνειν)	seine Schulden bezahlen
ἡ τῶν χρεῶν διάλυσις	die Bezahlung der Schulden
κατὰ μέρος ἀποδιδόναι τὰ χρήματα (διαλύειν τὸ χρέος, ἐκτίνειν τὸ ὄφλημα)	seine Schulden in Raten bezahlen
τοὺς ἐράνους διενεγκεῖν	die Pfänder einlösen
τοῖς χρήσταις ἀποδοῦναι τὰ ὀφειλόμενα	die Gläubiger befriedigen
ἀπαλλάττειν τοὺς χρήστας	die Gläubiger abfinden
παρακρούεσθαι τοὺς δανειστάς (χρήστας)	die Gläubiger prellen

2. Buchführung und Geldwesen

τὸ λῆμμα καὶ ἀνάλωμα	Einnahme und Ausgabe
τὸ τῶν λημμάτων ὑπόμνημα	das Einnahmebuch
ἡ χρημάτων εἴσπραξις	die Einnahme von Geld
προσόδους ἔχω, χρήματά μοι εἰσέρχεται (φοιτᾷ)	mir fließen Einnahmen zu
προτελεῖν εἰς ἀφορμήν	zur Kapitalsumme (zum Betriebskapital) beisteuern
πολλῆς δαπάνης ἐστί τι	etwas verlangt viel Aufwand
χρέος ἐνοφείλεταί τινι	ein Kapital haftet auf etwas, eine Hypothek ruht darauf
τὰ περὶ τὰ χρήματα, τὰ χρήματα	Geldsachen; Geldwesen
πρὸς τὴν χρυσίου κτῆσιν πρᾴως ἔχω	ich mache mir aus Gelderwerb nicht viel
σύντονος χρηματιστής	einer, der eifrig auf Gelderwerb aus ist
ἐξαργυροῦν τι	etwas zu Geld machen
χρήματα πορίζειν	Geld auftreiben
χρήματα συμβάλλεσθαι	Gelder auftreiben, Gelder opfern
διπλάσια χρήματα ἀριθμεῖν	einen Geldbetrag in doppelter Höhe zahlen
μίαν μνᾶν τόκου φέρειν τινί	jdm. eine Mine Zins geben
πιστεύειν τινί τι, εἰς πίστιν διδόναι τινί τι	jdm. etwas auf Kredit geben
εἰ μὴ πλέον, ἀλλὰ μίαν ἡμέραν διδόναι	eine Frist von wenigstens einem Tage gewähren

τῆς πεντεκοστῆς μετέχειν	Teilhaber am Zollpacht sein
χρήματά τινα εἰς ἀργύριον λογισθέντα	Geld (eine Summe) in Silber umgerechnet
κατατιθέναι τὰ τέλη	seine Steuern bezahlen,
ἡ ἀτέλεια	die Steuerfreiheit

3. Handel, Kauf und Verkauf

ἐμπορίαν ποιεῖσθαι	Handel treiben
ναυτιλίαν ποιεῖσθαι	Schiffahrt treiben
κατὰ θεωρίαν καὶ κατ' ἐμπορίαν ἐκπέμπειν τινά	jdn. zu einer Forschungs- und Handelsreise aussenden
οἱ ἔμποροι πᾶσαν τὴν οἰκουμένην περιπλέουσιν δι' ἐργασίαν	die Kaufleute bereisen um ihrer Geschäfte willen die ganze Erde
προσάγεσθαι — ἀποπέμπεσθαι	importieren — exportieren
ἐμπορίαν εἰσάγειν	Importe tätigen
τὰ ἐξαγώγιμα	Exportartikel, Ausfuhrwaren
ὁ χρηματισμός	das Betreiben eines Geschäftes
τὸ συμβόλαιον	das (abgeschlossene) Geschäft
συνθήκας ποιεῖσθαι	einen Kontrakt abschließen
συναλλάττεσθαί (συμβάλλεσθαι) τινι	mit jdm. in Geschäftsverbindung stehen
ἀλλάττεσθαί τί (ἀντί) τινος	etwas gegen etwas anderes austauschen
τὰ χρήματα δέχεσθαι <ἀντί> τινος	das Geld im Austausch gegen etwas anderes nehmen
πόσου ἂν πρίαιο, ὥστε ἀπολαβεῖν ...	was würdest du wohl zahlen, um ... zu erhalten?
ἐπὶ πόσῳ σκευοφορεῖς;	was verlangst du als Bezahlung für deine Trägerdienste?
πολλαπλάσια χρήματα διδόναι, ὥστε ...	vielfache Summen aufwenden, um zu ...
ὁ κύριος κελεύει τὸν δοῦλον πριάμενόν τι ἐξ ἀγορᾶς ἐνεγκεῖν	der Herr befiehlt seinem Sklaven, etwas auf dem Markte einzukaufen und zu bringen
ἀφθονίᾳ χρημάτων κατακλύζειν	mit Gütern überschwemmen
σιτηγεῖν παρὰ τοὺς νόμους	gesetzwidrigen Getreidehandel treiben
πορφυρίδας ἐξιτήλους φημὶ ἀληθινὰς εἶναι	ich gebe verblassende Purpurgewänder für echte aus

πολλὰ περιποιεῖσθαι (χρηματίζειν)	viel verdienen
τὸν βίον ποιεῖσθαι (ζῆν) ἀπό τινος, πορίζεσθαι ἑαυτῷ τὸν βίον mit Pzp., z. B. *ἐργαζόμενον*	sich seinen Lebensunterhalt durch etwas verdienen
τὸν βίον ἐκ τοῦ δικαίου ἐργάζεσθαι	sich seinen Lebensunterhalt auf redliche Weise verdienen
περὶ τοῦτον τὸν χρηματισμὸν γίγνεσθαι	sich mit diesem Lebenserwerb abgeben
ἀπὸ παντὸς κερδαίνειν	aus allem Gewinn schlagen, keine Art des Gelderwerbs ausschlagen
ἐπὶ μισθῷ διδάσκειν	Unterricht gegen Honorar erteilen
ἐπὶ τέχνῃ ἀσκεῖν τι	etwas berufsmäßig (als Gewerbe) betreiben
ὁ ἐργοδότης	der Auftraggeber, Arbeitgeber
ἡ πολυχειρία	ein Überfluß an Arbeitskraft (Händen)
ἀποκηρύττειν τι, δημοσίᾳ πιπράσκειν τι	etwas versteigern
μεγάλη ἦν ἡ τιμὴ τῶν ὠνίων	es war eine Teuerung

4. Gewinn und Verlust

κερδαίνειν ἀπό τινος	von etwas Gewinn ziehen
ἐν κέρδους μέρει τιθέναι τι	etwas als Gewinn betrachten
τὸ πλεονέκτημα	der Vorteil
ὠφελοῦμαι ἔκ τινος	ich ziehe aus etwas Vorteil
τὰς ἐπικαρπίας λαμβάνειν	den Rahm abschöpfen
πλείω περιποιεῖσθαι	sich mehr verschaffen
τὰ ἑαυτοῦ μόνον σκοπεῖν, ὑπὲρ τῶν ἰδίων μόνον συμφερόντων σπουδάζειν	nur an seinen eigenen Vorteil denken
πρὸς ἑαυτὸν οἰκειότατα διακείμενος	egoistisch eingestellt
τοῦ ἰδίου κέρδους ἐφίεσθαι	es auf persönlichen Vorteil abgesehen haben
χρηματίζεσθαι ἔκ τινος	aus etwas geschäftlichen Nutzen ziehen
καὶ ἰδίᾳ πλουτίζεσθαι ἀπό τινος	etwas auch zur eigenen Bereicherung verwenden
ἀποφεύγειν τὴν αἰσχροκέρδειαν	dem Vorwurf übler Gewinnsucht entgehen
ἀποτυγχάνειν (ἀπολείπεσθαι, ἐκπίπτειν) τινός, ἀφαιρεῖσθαί τι	einer Sache verlustig gehen

πολλὰ χρήματα ἀναλίσκειν	verschwenderisch mit Geld umgehen
εἰκῇ πράττειν	aufs Geratewohl hin wirtschaften
πίθον τετρημένον ἀντλεῖν	in ein Faß ohne Boden schöpfen
κατοψοφαγεῖν τὴν οὐσίαν	sein Vermögen vergeuden (in Wohlleben)
ἀποστερεῖσθαι τῆς οὐσίας (τῶν ὑπαρχόντων ἀγαθῶν)	um sein Vermögen kommen
κελεύειν πᾶσαν τὴν οὐσίαν τινὸς δημοσίαν εἶναι, δημοσιεύειν, ἀποσημαίνειν	jds. Vermögen konfiszieren
ὅσα μοί ἐστιν ἅπαντα εἰς τὸ κοινὸν ἀποφαίνω	ich erkläre mein gesamtes Vermögen zum gemeinschaftlichen Besitz
πολλὰ χρήματα ἀφῃρέθη	er wurde um viel Geld betrogen
ἡ τραπέζης ἀνατροπή, ἡ χρεωκοπία	der Bankerott
τῶν ὄντων (τῶν ἑαυτοῦ) ἐξίστασθαι, χρεωκοπεῖν	Bankerott machen
οὐκ ἔχω ἀποτεῖσαι	ich bin zahlungsunfähig (insolvent)

DER STAAT

Der Mensch im Staat · Rang und Stand · Verwaltung und Regierung
Herrschaft und Freiheit · Rechtspflege

1. Der Staatsbürger

ἐν ἰδιωτῶν μέρει εἶναι	im Rang eines einfachen Bürgers sein
ὁ ἁπλῶς πολίτης	der Bürger schlechthin, der Bürger an sich
ἰδιωτεύειν — δημοσιεύειν	als Privatmann leben — sich politisch betätigen, sich als Bürger mitverantwortlich fühlen und politisch handeln
εἰς τὸ ληξιαρχικὸν γραμματεῖον ἐγγράφεσθαι	in das Gemeindebuch eingeschrieben werden
δικαίως ἐγγράφεσθαι (τῷ ληξιαρχικῷ)	rechtsgültig in die Bürgerliste eingetragen werden
εἰς ἄνδρας δοκιμάζεσθαι	wehrpflichtig (volljährig) werden
οἱ τὰ πολιτικὰ λέγοντες καὶ πράττοντες, οἱ ἐπὶ τῶν πραγμάτων	die Politiker
τὰ τῆς νομίμου ἀρχῆς φρονεῖν	loyal sein
πολιτικῶς ἔχειν, φιλόπολιν εἶναι	Patriotismus besitzen, patriotisch sein
ἀνὴρ φιλέλλην (φιλόπολις)	ein national gesinnter (patriotischer) Mann
ἡ περὶ τὰ κοινὰ σπουδή	der Patriotismus
τῶν πολιτικῶν ἐμπειρότατον (ἐντριβέστατον) εἶναι	politisch sehr erfahren sein, große politische Erfahrung besitzen
προσιέναι τοῖς κοινοῖς	sich dem Staat widmen, sich mit Politik beschäftigen
ὑπερφυῶς ὡς ἐπιστήμονα εἶναι τῶν περὶ τὰ πράγματα	eine umfassende Kenntnis der Geschäfte (hauptsächlich politisch) besitzen
τὴν πατρίδα εὖ ποιεῖν	sich um sein Vaterland verdient machen, sich Verdienste um es erwerben, ihm Wohltaten erweisen
ἐπιμελεῖσθαι τῆς κοινῆς σωτηρίας	auf das Wohlergehen des Staates bedacht sein

ὑπὲρ τῶν κοινῶν πονεῖν	sich gemeinnützig betätigen
τὴν ἑαυτοῦ ἐκλείπειν ὑπὲρ τῆς κοινῆς ἀσφαλείας	die eigene Sicherheit der allgemeinen Sicherheit hintan setzen, sein eigenes Wohl der Sicherheit aller aufopfern
πάντα τῶν κοινῶν (τῆς κοινῆς σωτηρίας) ὕστερα ποιεῖσθαι (ἡγεῖσθαι), τὰ κοινὰ πάντων προκρῖναι	alles dem allgemeinen Besten hintansetzen, das öffentliche Wohl über alles stellen
τὴν ψυχὴν ἀντὶ τῆς κοινῆς σωτηρίας ἀντικαταλλάττεσθαι	sein Leben für das Wohl aller opfern
ἀμελῶς ἔχειν πρὸς τὰ τῆς πόλεως, ἀμελεῖν τῶν τῆς πόλεως	die Interessen des Staates vernachlässigen
τὰ τῆς πόλεως κλέπτειν	sich am Allgemeinbesitz (Volksvermögen) vergehen
τῶν κοινῶν οἰκέτης	ein Staatsdiener
ὑπέρχεσθαι τὴν τάξιν	sich der Ordnung unterwerfen
τὸ σφόδρα πείθεσθαι	der unbedingte Gehorsam
οὐκ ἔχειν, ὥστε τῇ ὑπερεχούσῃ πόλει ἀντέχειν	kein Mittel gegen den Druck des Staates besitzen
ψυχὴ ταπεινὴ καὶ περιδεής	Untertanengeist, feiges Sichunterwerfen
οὐκ ἀξιοῦν ἑτέροις πείθεσθαι	sich weigern, anderen untertan zu sein
ἀπειθεῖν τῇ πόλει	dem Staat den Gehorsam versagen, rebellisch sein
ἡ προαίρεσις τῆς πολιτείας	die politische Einstellung
οἱ περί τινα, οἱ προστιθέμενοί (ἀκολουθοῦντες) τινι	jds. Anhänger
ἐν τῇ τινος μερίδι εἶναι, τά τινος φρονεῖν (πράττειν), μετά τινος ἵστασθαι (εἶναι)	zur Partei jds. gehören, sein Parteigänger (Anhänger) sein
εὔνοιαν ἔχειν τοῖς πράγμασί τινος	jds. Politik sympathisch gegenüberstehen
μεθίστασθαι πρός τινα	die Partei wechseln
οὐδέν σε ψέξω ἐγὼ ἐπὶ τῷ ἄλλως ἐγνωκέναι περὶ τῶν τῆς πόλεως	wegen politischer Meinungsverschiedenheiten will ich dich nicht tadeln
ὁ κοινὸς δικαστής (ἀκροατής) (κοινός auch = πολυθρύλητος, in aller Munde)	der unparteiische, gerechte Richter (Zuhörer)
εἰς τὸ κοινὸν λέγειν	unparteiisch reden

ἀνὴρ δημοτικός, φίλος τοῦ δήμου	ein Demokrat, demokratisch gesinnter Mann
ὁ δημοκρατούμενος	der Staatsbürger in der Demokratie
ὁ μοναρχούμενος	ein Staatsbürger in der Monarchie
οἱ τῶν βελτίστων πραγμάτων ἐπιθυμοῦντες	„Aristokraten"
οἱ βουλόμενοι τὴν πολιτείαν μένειν	die Verfassungstreuen
δεινότης πρὸς τὰ πολιτικά	glänzendes politisches Talent
πάντων, ὅσοι πώποτε πόλεων προὐστάτουν, ἐν τοῖς μέγιστος γενόμενος	einer der größten Männer, die je ein Gemeinwesen gelenkt haben
ὡς πλεῖστα δύνασθαι παρά τινι	bei jdm. den größten Einfluß besitzen
ἐνδοξότατα (κάλλιστα) πολιτεύεσθαι	sich als Staatsmann großen Ruhm erwerben

2. Rang und Stand

ἐξ ἴσου γίγνεσθαί τινι	jdm. gleichberechtigt sein
ἰσόμοιρον ποιεῖν	gleichen Anteil gewähren
μετέχειν τῆς πολιτείας, εἶναι τῶν ὁμοίων (in Sparta)	Vollbürger sein
τῶν ἴσων ἀξιοῦσθαι	der gleichen Rechte gewürdigt werden
οἱ ὅμοιοι, ἐπίτιμοι	die vollberechtigten Bürger
ἐπίτιμον ποιεῖσθαί τινα	jdn. wieder in seine bürgerlichen Ehrenrechte einsetzen
ἄτιμος	ohne bürgerliche Ehrenrechte
ἡ φυγή	die Partei der Verbannten, die Emigranten, die Verbannung
μετοίκιον προσφέρειν	Metökengeld bezahlen
ἄπολις	staatenlos
οἱ ἐν τέλει ὄντες	die Beamten
οἱ συνάρχοντες	die Kollegen im Amt
οἱ ἐπιτηδειότατοι	die offiziellen Repräsentanten
οἱ ἀπὸ τοῦ κοινοῦ λέγοντες	die offiziellen Sprecher
οἱ τὰ πράγματα ἔχοντες	die leitenden Politiker
οἱ δυνασταί	die Mächtigen, Machthaber, herrschende Schicht
τὸ ἐπίταγμα	das Machtwort
ἡγεμονικῶς ἔχειν	eine führende Macht sein, eine führende Stellung innehaben

ἀρχὴν ἔχειν	eine Würde bekleiden
μεγίστην ἐπ' ἀρετῇ δόξαν ἔχειν	hohe Autorität besitzen
ἐπὶ τοῖς πράγμασί (ἐν τέλει) τίς ἐστιν	jd. ist am Ruder
ἐπιτρέπειν τινὶ ἄρχειν	einem die Führung überlassen
ἡ ἐπίδοσις τῆς δόξης καὶ τῶν πραγμάτων	die Entwicklung (das Anwachsen) des Ansehens und der Machtstellung
πολλὰ ἰσχύειν	großen Einfluß besitzen
οἱ μετά τινα πολιτευόμενοι	die (politischen) Nachfolger
προστάτης, δημαγωγός	Führer des Volkes
οἱ ἐπιλελεγμένοι	die Elite
ἀρχικός	übergeordnet, führend
ὑπερφυῶς ὡς ὑπερέχειν τῶν ἀρχομένων	über die Untertanen unendlich erhaben sein
οἱ ταῖς οὐσίαις προέχοντες	die wohlhabenden Schichten
οἱ ταπεινοὶ (πενέστεροι)	die niederen Klassen, die unteren Volksschichten
ἀνὴρ δημότης, ἐκ τῶν πολλῶν τις, ἀφανὴς τὸ γένος, ταπεινὸς ἄνθρωπος	ein Mann niederer Herkunft
ἀνὴρ εὐγενής	ein Mann von vornehmer Herkunft (Abstammung)
ἐξ οἰκίας εἶναι τῶν λαμπροτάτων	aus einer der besten Familien stammen
τὸ γένος ἀναφέρειν εἰς ...	sein Geschlecht herleiten von ...

3. Verwaltung und Regierung

ἐπανορθοῦν τὰ τῆς πόλεως	die Lage der Stadt bessern
ἡ διαφθορά	der verderbliche Einfluß
ἐκκλησίαν προγράφειν	einen Termin für die Volksversammlung ansetzen
προτιθέναι τι	etwas auf die Tagesordnung setzen
προτιθέναι τὴν διαγνώμην	die Entscheidung zur Debatte stellen
ἀγών ἐστιν περί τινος	etwas steht zur Debatte
ἡ εἰσαγγελία (προβολή)	der Antrag
ἀπογράφομαί τι	ich gebe etwas zu Protokoll
εἰς τὸ μέσον συμβουλεύειν	einen Rat für das allgemeine Beste geben
ἐπιψηφίζειν	abstimmen lassen

ἐπιχειροτονεῖν	abstimmen
ψήφισμα ἐγένετο	es wurde eine Verfügung getroffen
ἐπικυροῦν τι	etwas ratifizieren, bestätigen
παραλαμβάνειν τὴν ἐπὶ τοῦ βήματος δυναστείαν	die unumschränkte Macht auf der Rednerbühne antreten
ἀρχὴν ἄρχειν	ein Amt bekleiden
ἡ δοκιμασία	die Prüfung, Überprüfung (eines Bewerbers um ein Amt)
ἀκληρωτί	ohne Loswahl
κληροῦν, κυαμεύειν	durch Los bestimmen
εἰσιέναι εἰς ἀρχήν	ein Amt antreten
αἱ τῶν ἀρχῶν παραγγελίαι, τὰ ὑπὸ τῶν ἀρχῶν παραγγελλόμενα	die Berichte der Magistrate
ἡ εὐθύνη	die Rechenschaft, Rechenschaftsablage
ὑπεύθυνος παραίνεσις	eine Stellungnahme (eines Beamten zu einer Sache), für die er Rechenschaft schuldig ist (geben muß)
ἀρχὴ μισθοφόρος	ein bezahltes Amt
λήμματα (z.B. ἐκ τῆς ἐκκλησίας, ἐκ τῶν δικαστηρίων)	Bezüge, Diäten, Tagegelder
ὁ δήμαρχος	der Volkstribun
ὁ ἐπιμελητὴς τῶν ἐπιτηδείων	der Ernährungs- und Versorgungsbeauftragte (Minister)
ἡ ἀστυνομία	die Stadtverwaltung (aedilitas)
συνδόξαν (acc. abs.) τοῖς ἐφόροις	mit Einverständnis der Ephoren
κύριον ἁπάντων καθιστάναι τινά	jdn. mit unumschränkten Vollmachten ausstatten
στρατηγὸς αὐτοκράτωρ	ein Feldherr mit voller Machtbefugnis, mit unbeschränkter Vollmacht
ἀποστερεῖν τινα πάσης πολιτείας	jdm. allen politischen Einfluß nehmen
ἐξοστρακίζειν τινά	jdn. durch das Scherbengericht ächten
ἡ προγραφή	die Proskription
ἡ τῶν χρημάτων δήμευσις	die Verstaatlichung (Konfiskation) des Vermögens
δημοσίᾳ πωλεῖν τινα	einen von Staatswegen in die Sklaverei verkaufen

δημοσίᾳ ἐξηνέχθη	er wurde auf Staatskosten begraben
διοικεῖν τὸ κοινόν	den Staatsschatz (die öffentlichen Gelder) verwalten
τοὺς φόρους τάττειν	die Höhe der Angaben bestimmen (festsetzen)
ἐκλέγειν τὴν δεκάτην	den Zehnten erheben
ἡ εἴσπραξις ἡ τῶν φόρων	die Steuereintreibung
εὐπορία ὑπάρχει εἰς τὸ συντελεῖν τὰς εἰσφοράς	das Steueraufkommen ist recht ansehnlich
τῇ πόλει προσόδους παρασκευάζειν (προσκτᾶσθαι)	dem Staat Einkünfte verschaffen
οἱ πόροι	die Steuereinkünfte
προστάγματα, εἰσφοραί	Steuerlasten
ἱπποτροφίας καὶ χορηγίας καί γυμνασιαρχίας καὶ προστατείας προστάττει ἡ πόλις	der Staat fordert als Steuerleistung die Unterhaltung von Pferden, die Ausstattung von Chören, die Verwaltung von Gymnasien und die Übernahme von Vorstandschaften
αἱ συμμορίαι	die Steuerklassen
ἡ συντέλεια	die gemeinsame Steuerzahlung
ὁ τῶν προσόδων ἀποδεκτήρ	der Steuereinnehmer
ἔρχεταί τι πρός τινα	die Reihe (für eine Leistung) kommt an einen
πολυτελής τις εἰσφορά	eine sehr hohe (ruinöse) Steuer
δαπανᾶν εἰς τὰς τῆς πόλεως χρείας ὑπὲρ δύναμιν	über seine Leistungsfähigkeit hinaus zugunsten des Staates Aufwendungen machen, mehr für den Staat ausgeben, als man eigentlich leisten kann
τοῦ συντάττεσθαι ἀφιέναι τινά	jdn. von der Zahlung entlasten
ἀναγκαία ἀτέλεια	automatisch eintretende Steuerfreiheit
ἔξω τοῦ τέλους εἶναι	steuerfrei sein
ἐπιτέτραπταί τινι ἡ πᾶσα ἀρχή	jdm. ist die ganze Verwaltung des Staates anvertraut
τὴν ἀρχὴν ἐκδέχομαι (διαδέχομαι)	ich folge einem in der Regierung
τὸ πολίτευμα	die politische Idee, Richtung, Konzeption
ἐπ᾽ Ἀριστείδου	unter der Verwaltung des Aristides
ἡ τοῦ διοικεῖν κατάστασις	die Organisation der Verwaltung

συγκεφαλαιοῦν τὰς οἰκονομικὰς πράξεις	die Verwaltung organisieren
συγκεφαλαιοῦν τὰς πολιτικὰς πράξεις εἰς ὀλίγους ἐπιστάτας	die Politik in einigen wenigen Spitzen zusammen laufen fassen
ἐπαναφέρειν οὐδὲν οὐδενί	niemandem eine Aufgabe übertragen
ὁ ἐξετασμὸς τῶν κατοικούντων τὴν Ἀττικήν	die Volkszählung in Attika

4. Politik und politische Linie

ἡ τῶν πραγμάτων κατασκευή (κατάστασις)	die politische Lage
τὰ παρόντα	die augenblickliche Lage des Staates
ἡ κατασκευή (κατάστασις)	die Organisation, die politische Ordnung, der Zustand
διοικεῖν τὰ τῆς πόλεως	die öffentlichen Verhältnisse gestalten
αἵρεσιν ποιεῖσθαι	seine Wahl treffen
ἀνεκτῶς πολιτεύεσθαι	eine halbwegs erträgliche Politik machen (treiben)
τὴν δύναμιν ἐκτήσατο καὶ τοῖς πράγμασι καλῶς χρώμενος καὶ τοὺς πολέμους εὐτυχήσας	diese Macht war ebenso ein Resultat seiner Politik wie seiner glücklichen Kriege
ἡ διαφορά — ἡ ὁμόνοια	Uneinigkeit (Zwietracht) — Einigkeit (Eintracht)
ἑταιρείας συνάγειν	Parteien gründen
τὸ πᾶσιν συμφέρον κοινόν ἐστιν	es besteht Gemeinschaft der Interessen
τὰ περὶ τὰ πολιτικὰ οὐ ταὐτὸ φρονεῖν τινι	in seinen politischen Ansichten völlig abweichen
ἴδιος χρηματισμὸς τῶν δημαγωγῶν	die Sorge für den eigenen Geldbeutel bei den Demagogen
πρὸς τὸ ἑαυτοῦ κέρδος πολιτεύεσθαι	eine eigennützige (egoistische) Politik treiben
εἰς τοὺς ἐσχάτους κινδύνους ἐμβάλλειν τὴν πόλιν	eine Katastrophenpolitik betreiben
ἡσυχίαν ἄγειν	sich ruhig verhalten
ἀρξάμενος πράττειν τὰ πολιτικά	zu Beginn seiner politischen Tätigkeit
ἄπειρος τῶν πραγμάτων	in der Politik unerfahren
ἡ περὶ τὰ τῶν πόλεών τε καὶ οἰκήσεων διακόσμησις	Politik u. Wirtschaftswissenschaft

ἐπὶ τοῦ βήματος καλίνδεσθαι	sich auf der Rednerbühne tummeln
τί ἔσται λοιπὸν τοῖς ἀντιλέγουσιν;	was bleibt dem Gegner noch zu sagen übrig?
ἐμφύλιοι στάσεις	innere Unruhen
αἱ πρὸς ἀλλήλους φιλονεικίαι	innere Zwistigkeiten
αἱ στάσεις (auch χειμῶνες)	politische Stürme
στασιάζειν πρὸς τὴν πόλιν	gegen den Staat revoltieren
κρατεῖν τῆς στάσεως	den Aufruhr unterdrücken
τοὺς ἀνθισταμένους ὡς στασιάζοντας κολάζειν	Widerstand als Empörung bestrafen
τὸ κρυπτὸν (λαθρεῖον, κρυπτόμενον) μῖσος ἐκζωπυρῆσαι εἰς τὸ μέγιστον θάλπος	die unter der Asche glimmende Erbitterung zur hellen Flamme anfachen
τοσαύτῃ ἡ πόλις ἐχρήσατο μεταβολῇ	die Stadt erlitt einen so großen Umsturz
οὐδὲν δεινὸν ἐγένετο περὶ τὴν πόλιν	die Stadt hat nicht gelitten
ἡ πόλις ἀναλαμβάνει ἑαυτήν	die Stadt erholt sich wieder
ὁ μάλιστα νεωτεροποιὸς καὶ ἀκατάστατος ἁπάντων ἐν ἀνθρώποις δῆμος	das unruhigste und unbeständigste Volk der Welt (die Athener)
χώραν κληρουχίαις τῷ δήμῳ διανέμειν	Land unter das Volk verteilen
φυγάδας κατάγειν	Emigranten heimholen
οὐ δέχεσθαί τι διὰ τὸ μὴ δίκαιον <τοῦτ'> εἶναι	etwas aus Gründen des Rechtes verschmähen
μηδὲν παρὰ τὸ δίκαιον πράττειν	streng legal bleiben
φιλεῖν τὸν δῆμον	für die Interessen des Volkes eintreten
τὰ τοῦ δήμου φρονεῖν	die demokratische Partei begünstigen
τοῖς πολλοῖς ἐναρμόττειν (ἀρέσκειν)	sich bei der Menge einschmeicheln
συγχωρεῖν τῇ τοῦ πλήθους ὁρμῇ	den Forderungen der Menge nachgeben
πολεμεῖν παντάπασιν οὐ φάναι δεῖν	ein Pazifist sein
τὸν ἀγῶνα καθιστάναι περὶ τῆς Ἀσίας	den Kampf um Asien zum Programm machen (auf die Fahnen schreiben)
συστάντος τοῦ πρὸς τοὺς Λακεδαιμονίους πολέμου	nach dem Bruch mit Sparta
συγγραφὰς ἔχειν παρά τινος	mit jdm. Verträge (Kontrakte) abgeschlossen haben
εἰς τὸ συμμαχικὸν τάττεσθαι	einem Bündnis beitreten
εἰς συμμαχίαν παρακαλεῖσθαι	zur Erfüllung der Vertragspflicht rufen

οὐδὲν παράσπονδον ποιεῖν	in keinem Punkte vertragsbrüchig werden
ἐμπεδοῦν τὰς σπονδάς	sich strikt an die Verträge halten
συνιστάναι τὰς μεγίστας πόλεις	die größten Städte zu (in) einem Bund vereinigen
τὰς πόλεις πρὸς τὴν συμμαχίαν προσῆκται	er hat die Städte seinem Kampfbund eingegliedert
πόλεις συμμαχίδες	Staaten des gleichen Bündnissystems
ἀποίκους ἀποστέλλειν εἰς τόπον τινά	Ansiedler (Kolonisten) irgendwohin schicken
ἡ ἀποικία	die Kolonie
ἀπογράφεσθαι εἰς τὰς ἀποικίας	sich aufzeichnen lassen für die Kolonien (zur Auswanderung)
χώρα ἐλαχίστη πρὸς τὸ πλῆθος τῶν πολιτῶν	ein im Verhältnis zur Einwohnerschaft äußerst kleines Land

5. Staatsformen, Herrschaft und Freiheit

τὸ τῆς πολιτείας βούλημα	der Wille (Sinn) der Verfassung
τὰς πολιτείας παρ᾽ ἀλλήλας τιθέναι	zwei Verfassungen nebeneinanderstellen
πολιτείαν καινοῖς νόμοις διατάττειν	einen Staat durch eine neue Verfassung ordnen
ἐλευθέρων πολιτειῶν κάλλιστα παραδείγματα	die schönsten Vorbilder freier Verfassungen
οὔτε κοινῶς οὔτε πολιτικῶς βιοῦν	ohne politische und soziale Gerechtigkeit leben
τὴν πολιτείαν μετακινεῖν	die Verfassung (ab)ändern
νεώτερα πράγματα βούλεσθαι	einen Umsturz (Staatsstreich) anstreben
νεωτερίζειν, ἑτέρων (καινῶν) πραγμάτων ἐπιθυμεῖν, ἑτέρας πολιτείας ἐπιθυμεῖν	revolutionär gesinnt sein
ἡ τῆς πολιτείας μεταβολή	die Revolution
συνωμοσίαν συνάγειν (ποιεῖσθαι)	eine Verschwörung anzetteln
ὁ συνωμότης	der Verschwörer
οἱ συνειδότες τὴν πρᾶξιν	die Eingeweihten, Mitwisser
οἱ πολῖται νεωτερίζειν μέλλουσιν	die Revolution steht vor der Tür
μεταβαλόντων τῶν πραγμάτων, μεταστάσεως τῶν πραγμάτων γενομένης	nach der Umwälzung

πυκνότης (συνέχεια) τῶν μεταβολῶν	die dichte Folge der Revolutionen
ταραχὰς συνδιαλύειν	mithelfen bei der Niederwerfung von Unruhen
τὴν πάλαι (παλαιάν, ἀρχαίαν) ἐλευθερίαν ἀνασῶσαι	die alte Freiheit wiederherstellen
τὰ τῆς πόλεως καθιστάναι (ἐπανορθοῦν)	die Verfassung wiederherstellen
τὰ ἡμῶν ἐπὶ τὴν πάλαι εὐδαιμονίαν ἐπαναγαγεῖν	unserem Land die alten Zeiten wiedergeben
ἰσχύει ἡ ἰσότης	das Prinzip der Gleichheit ist in Geltung
τὴν τοῦ δήμου εὔνοιαν ἀνακτᾶσθαι	die Gunst des Volkes gewinnen
ταῖς διανοίαις καὶ ταῖς τοῦ δήμου ψυχαῖς ἐχρῆτο ὅπως ἐβούλετο	er lenkte den Sinn des Volkes nach Gutdünken
πόλις δημουκρατουμένη	eine Republik
οἱ τῆς ἰσότητος προεστῶτες	die Führungsmächte (Bannerträger) der demokratischen Gedanken
μετέστη ἡ δημοκρατία εἰς ὀχλοκρατίαν	die Herrschaft des Volkes verwandelte sich in eine Herrschaft des Pöbels
δημοκρατίαν διαλύειν (μεθιστάναι, κινεῖν)	die Demokratie auflösen (aufheben)
ἡ ἐπὶ τοῦ βήματος δυναστεία	die Diktatur der Demagogen
ὁ μισόδημος	der Volksfeind
οἱ τῷ δήμῳ ἐναντιούμενοι	die Gegner der Volkspartei
νικῆσαι τοὺς ὀλιγάρχους (τὴν ἀριστοκρατίαν, τὴν τῶν ὀλίγων στάσιν)	die aristokratische Partei besiegen
οὐκ ἐλάχιστον ἐν ὑμῖν μέρος ἐστὶν ὀλιγαρχικόν τινα εἶναι	an euch liegt nicht zum wenigsten die Schuld, wenn einer oligarchisch gesinnt ist
ἀποστῆναι πρὸς τοὺς καλοὺς κἀγαθούς	zu den Optimaten übergehen
τοὺς τριάκοντα τυράννους καταπαύειν	der Herrschaft der dreißig Tyrannen ein Ende bereiten
μοναρχίας συγκαθιστάναι	zur Aufrichtung einer Monarchie die Hand leihen
παρακαλεῖν τινα ἐπὶ τὴν βασιλείαν	jdn. zur Herrschaft berufen
ἁπάντων ἡγεμὼν αὐτοκράτωρ ἀναγορεύεταί τις	jd. wird als Diktator proklamiert
τῶν πραγμάτων κρατεῖ τις	jd. reißt die Macht an sich
τὰ πράγματα ἔχειν	die Macht in Händen haben

ὀρέγεσθαι (ἐφίεσθαι, γλίχεσθαι) τῆς μοναρχίας (τυραννίδος)	nach der Alleinherrschaft trachten, die Tyrannis anstreben
πόλιν τινὰ χειροῦσθαι	eine Stadt in die Hand bekommen
τὴν δύναμίν τινι ἐγχειρεῖν	einem die Macht in die Hand geben
πάντα ὑφ᾽ ἕνα (ὑφ᾽ ἑνί) ἐγένετο	alles kam in die Hand eines einzigen
τῆς βασιλείας τυγχάνειν, εἰς ἀρχὴν καταστῆναι, τὴν ἀρχὴν παραλαμβάνειν (αἱρεῖν)	den Thron besteigen, die Herrschaft antreten
σφετερίζεσθαι τὴν βασιλείαν	den Thron an sich reißen
κύριον γίγνεσθαι τῆς πόλεως	sich zum Herrn im Staat machen
ἔντευξις γίγνεταί τινι πρὸς τὸν βασιλέα	jd. erhält Zutritt zum König
ἀναφαίνομαι δεσπότης	ich entpuppe mich als Tyrann
δεσπότης αὐτοκράτωρ	der unumschränkte Gebieter
δεσποζομένης τῆς πόλεως	in einem despotisch regierten Staat
παρέχειν τινὰ πειθόμενον	jdn. so weit bringen, daß er gehorcht
ἐν μεγάλῃ ἐξουσίᾳ εἶναι	mit großer Machtfülle ausgestattet sein
τὰ πράγματα ἐμπίπτει εἰς ἄκρατον μοναρχίαν	die politische Lage treibt einer absoluten Herrschaft zu
ἡ ἀρχὴ περιήκει εἰς τὸν υἱόν	die Herrschaft geht auf den Sohn über, vererbt sich auf ihn
τῶν πραγμάτων ἀπαλλαγείς	von der Herrschaft verdrängt
Σπάρτη μεγίστη δύναμίς ἐστιν (πρωτεύει)	Sparta ist eine Großmacht, eine Macht ersten Ranges
δύναμίς τις προέχουσα	eine hervorstechende Macht
ἀξίωμα <τῆς πόλεως>	politisches Prestige
ἀξιόλογος δύναμις	eine respektable Macht
ἀρχὴν κατασκευάζεσθαι	eine Macht aufbauen
τῇ ἄλλων ῥώμῃ ἀρχὴν κατασκευάζεσθαι	sich ein Reich auf die Macht anderer gestützt errichten
ὁ δύναμιν κτίσας	der Begründer einer Macht
τὴν ἀρχὴν μέχρις ὠκεανοῦ προάγειν	die Herrschaft bis zum Meer erweitern
καρποῦσθαι χώραν	ein Land aussaugen
τοῦ τῆς πόλεως ἀξιώματός ἐστιν mit Inf.	die Würde des Staates verlangt es, daß ...
οἱ δυνάμενοι καὶ ἐφίενται (ἐπιμελοῦνται), ὅπως τῇ δυνάμει χρήσονται εἰς τὸ μὴ δέον	die Gewalt bringt die Neigung zu ihrem Mißbrauch mit sich

τὸ κοινὸν ἡμῶν πεπλημμέληκεν	unser Staat hat sich Übergriffe erlaubt
αἱ πόλεις ἰσομοιροῦσιν	die Staaten halten sich das Gleichgewicht, sind gleichberechtigt
τὰ ἐν τῇ Εὐρώπῃ πράγματα, αἱ ... δυνάμεις	die europäischen Machtverhältnisse
μεταλλάττονται αἱ δυνάμεις	er erfolgen Änderunger in den Machtverhältnissen
εἰς τὴν αὐτὴν ἕξιν καταστῆναι ἐξ ἧσπερ ἐξέπεσόν τινες	die frühere Stellung wiedergewinnen
δουλείαν δουλεύειν οὐκ ἐπαχθῆ	kein sehr drückendes Joch tragen
βαρέως (χαλεπῶς) ἄρχειν	eine drückende Herrschaft ausüben
εἰς ὑπηρέτου τάξιν προελθεῖν	zu einem Vasallen-(Satelliten-)Staat herabsinken
τὸν δασμὸν ἀποδιδόναι	die Tributzahlungen leisten
λείπειν τὸν δασμόν	die Tributzahlungen einstellen, mit den Tributzahlungen im Rückstand sein
μικρὸν ἀπολείπειν τοῦ καταδουλοῦσθαι	nicht weit von der Unterwerfung entfernt sein
οἱ μνησικακοῦντες τῆς αὐτονομίας ἀποβολῆς (βαρέως φέροντες τὴν ... ἀποβολήν)	Leute, die den Verlust der politischen Selbständigkeit nicht verschmerzen können
πόλις αὐτὴ ἐφ᾽ ἑαυτῆς γίγνεται	eine Stadt gewinnt ihre Selbständigkeit
τῆς αὐτονομίας ἀπεστέρηντο	es war um ihre Selbständigkeit geschehen
αὐτονομία ἐν ταῖς συνθήκαις μόνον ἀναγεγραμμένη	eine Souveränität, die nur auf dem Papier steht
τὴν αὐτονομίαν (ἐλευθερίαν) ἀνακτᾶσθαι	seine Selbständigkeit wiedergewinnen
αὐθαίρετος δουλεία	selbstverschuldete Abhängigkeit
αὐτόνομον τὴν πόλιν ἀφιέναι	der Stadt ihre Souveränität zurückgeben
μηχανᾶσθαι τὴν ἐλευθερίαν	Aktionen zur Befreiung unternehmen, den Freiheitskampf beginnen
ἐλεύθερον εἶναι ἀντάξιόν ἐστι τῶν πάντων χρημάτων	die Freiheit ist so viel wert wie die Güter der ganzen Welt
ἡ ἐλευθερία ἡμῶν μόνον ἐπὶ (ἐπὶ μόναις) ταῖς ναυσίν (ἐπὶ τῷ ναυτικῷ) ἐστιν (ἀνάκειται)	unsere Freiheit beruht auf der Seemacht

συνετάφη τοῖς τούτων σώμασιν ἡ τῶν ἄλλων Ἑλλήνων ἐλευθερία	mit ihren Leichen wurde die Freiheit Griechenlands zu Grabe getragen

6. Gesetze

τῶν κοινῶν νόμων ἐξίστασθαι	den Boden allgemeingültigen Rechts verlassen
ἐμμένειν τοῖς νόμοις	die Gesetze befolgen, sie einhalten
οἱ νόμοι διὰ τὴν συντομίαν οὐ διδάσκουσιν, ἀλλ' ἐπιτάττουσιν, ἃ δεῖ ποιεῖν	die Gesetze in ihrer kurzen Form belehren nicht, sondern schreiben nur vor, was zu tun sei
ἑαυτὸν ἥττω παρέχειν τῶν νόμων	loyaler Staatsbürger sein
τοὺς νόμους σκοπεῖν, ὅπως ἀκριβῶς καὶ καλῶς ἕξουσιν	darauf sehen, daß die gesetzlichen Bestimmungen genau und korrekt sind
νόμον εἰσφέρειν εἰς τὴν ἐκκλησίαν	einen Gesetzesantrag in der Volksversammlung stellen, eine Gesetzesvorlage einbringen
νόμον κυροῦν	ein Gesetz sanktionieren
κυροῦν τι νόμῳ	etwas durch ein Gesetz bestätigen
νόμος κύριος	ein gültiges Gesetz
θεσμοῖς τισι χρῆσθαι ἐπαύσαντο	es kamen bei ihnen gewisse Satzungen außer Übung
ἔννομος ἐκκλησία	eine verfassungsmäßig tagende Volksversammlung
τὰ παρανενομημένα	die Gesetzesverletzungen
παράνομα γράφειν	einen der Verfassung widersprechenden Gesetzesantrag einreichen
γραφὴ παρανόμων (Gen. Plur. Neutr.)	eine Klage wegen Verfassungsbruch
γράφεσθαί τινα παρανόμων	jdn. wegen Verfassungsbruches anklagen, Verfassungsklage gegen ihn anstrengen
ὁ νόμος ὁ τιθεὶς παντὶ τῶν πολιτῶν ἐξεῖναι ἅττα βούλοιτο καὶ γράφειν καὶ ἐκδιδόναι	das Gesetz über die Freiheit der Publikation, Zensurfreiheit
αἱ κατὰ τοὺς νόμους παρασκευαί	die verfassungsgemäß vorgesehenen Veranstaltungen (Vorkehrungen, Einrichtungen)
ἐννόμως ζημιοῦσθαι	die gesetzliche (legale) Strafe erleiden

τῷ δικαίῳ ἐμμένειν	am Recht festhalten
ἐμπειρία τῶν νόμων	juristische Kenntnisse
ἐπιγαμία	Ehegemeinschaft
ἐπιμαχία	Kampfgemeinschaft
ἐπεργασία	Bearbeitungsrecht (Ackerbestellung)
ἐπινομία	Weiderecht
ἐπ' αὐτοφώρῳ λαμβάνειν τινά	jdn. auf frischer Tat (in flagranti) ertappen
κύριος τοῦ ζημιῶσαί ἐστίν τις	jd. ist für die Bestrafung zuständig
διαλλακτὴς ἀναγκαῖος	ein zwangsmäßig eingesetzter Schiedsrichter (Schlichter)
εἰς αἰτίαν καθιστάναι τινά	jdn. in den Anklagezustand versetzen
κατηγορεῖν τινός τι, αἰτιᾶσθαί τινά τινος, ὑπάγειν τινά τινος, ἐγκαλεῖν τινί τι, γράφεσθαί τινά τινος, διώκειν τινά τινος	jdn. wegen etwas in den Anklagezustand versetzen
<ἔγκλημα (αἰτίαν)> εἰσαγγέλλειν εἰς τὴν βουλήν	beim Rat eine Klage einreichen
πρᾶγμα ῥᾴδιον διαπράττεσθαι κατηγοροῦντά τινος	mit der Anklage gegen jdn. leichtes Spiel haben
δίκην λαμβάνειν παρά τινος	gegen einen gerichtlich vorgehen
περὶ τὰς ἔριδας (ἐν τοῖς δικαστηρίοις) καλινδεῖσθαι	ein ewiger Prozessierer sein
ἀνάξια κατηγορεῖν	ungerechtfertigte Beschuldigungen erheben
ἐρήμην (scil. *γραφὴν*) *κατηγορεῖν*	gegen jdn. in seiner Abwesenheit klagen
ἔργον ἔχω αἰτίας ψευδεῖς πλάττειν	ich mache es mir zur Aufgabe, unbegründete Klagen zu erfinden
ἡ συκοφαντία	die Denunziation
εἰς ἀγῶνα καὶ κρίσιν καθίστασθαι	sich im Prozeß dem Richter stellen
ἑαυτὸν τῷ δικαστῇ παρέχειν <κρίνειν>	sich dem Richter stellen
ἀπαραίτητος δικαστής	ein unerbittlicher Richter
πρὸς τὸ ἴδιον ἀποβλέπειν τοῦ γεγενημένου πράγματος	auf die Besonderheit des Falles achten (bei Gericht)
τῶν πεπραγμένων εὐθύνας ὑποσχεῖν	Rechenschaft ablegen
δικαιώματα λέγειν	Rechtstitel vorbringen

ἀπολογεῖσθαι ὑπὲρ ἑαυτοῦ πρὸς τὴν κατηγορίαν	sich gegen eine Anschuldigung rechtfertigen
ἐξομόσασθαί τι	seine Unkenntnis in einer Sache beschwören
τὸν ἀγῶνα κατορθῶσαι	den Prozeß gewinnen
τὸν ἀγῶνα κατὰ νοῦν ἀγωνίζεσθαι	den Prozeß erfolgreich bestehen
ἀπολύειν τινὰ τῆς ζημίας	einen von der Strafe freisprechen
τίμημα ἐπιτιθέναι τινί	einem eine Strafe auferlegen
φυγαδεύειν, ἐκβάλλειν, ἐξελαύνειν, ἐξορίζειν	verbannen
φεύγειν, ἐκ τῆς πόλεως ἐκπεπτωκέναι	in der Verbannung sein
ὁ φυγάς (ὁ ἐκπεσών, φεύγων)	der Verbannte
κατάγειν τινά	einen aus der Verbannung zurückholen
κατέρχεσθαι	aus der Verbannung zurückkehren
αὐτοῦ κατεγνώκει ἀΐδιον φυγήν	er hatte sich selbst zu ewiger Verbannung verdammt
κάλλιστα κατάγεσθαι	aufs ehrenvollste aus der Verbannung zurückgeholt werden
ὀφλισκάνειν δεινότερα θανάτου	Schlimmeres als den Tod verdient haben
θάνατον καταγιγνώσκειν τινός, θανατοῦν τινα	über jdn. das Todesurteil sprechen
τιμᾶν τινα θανάτου	jdn. mit der Todesstrafe belegen
εἰσηγεῖσθαι θάνατον κεῖσθαι ζημίαν, ὅστις (εἴ τις) ...	die Todesstrafe für jeden beantragen, der ...
δημοσίᾳ ἀποθνῄσκειν	hingerichtet werden
ἄκριτον ἀποκτείνειν τινά	jdn. ohne Verhör hinrichten lassen
ἡ ἄδεια, ἀμνηστία	die Amnestie

KRIEG UND FRIEDEN · HEER UND FLOTTE

1. Bildung eines Heeres

στρατιώτας παρέχεσθαι	Truppen stellen
συνάγειν ἀξιόμαχον δύναμιν	eine bedeutende Streitmacht ins Feld stellen
συλλέγειν (ἀθροίζειν, συνάγειν) στρατιώτας	Soldaten anwerben
τίς ἐδυνήθη ἂν ἄτακτον ἑαυτὸν ὑπομεῖναι ἰδεῖν;	wer hätte es über sich gebracht, außer Reih' und Glied zu stehen?
οἱ ἐν ἡλικίᾳ, οἱ ἡλικίαν ἔχοντες	die waffenfähige Mannschaft
ἐξέτασιν ποιεῖσθαι	eine Musterung abhalten
ἐκ τῶν ἡβηκότων ὁ στρατὸς καθίσταται	aus den Jahrgängen der Jünglinge rekrutiert sich das Heer
προκηρύττειν τὰ ἔτη, εἰς ἃ δεῖ στρατεύεσθαι	das wehrdienstpflichtige Alter verkünden
τοῦ στρατεύεσθαι ἀφειμένος	vom Kriegsdienst befreit
ἡ ἀστρατεία	die Kriegsdienstverweigerung
ἀκολουθεῖν πρὸς τὸν πόλεμον	Kriegsdienste nehmen
μισθοῦ στρατεύεσθαι	Söldnerdienste tun
αἱ τοῖς συλλέγουσι ξένους δωρεαί	Werbeprämien (für Söldnerwerbung)
μηνὸς προδιδόναι μισθόν	den Sold für einen Monat vorauszahlen
τὸ πολιτικόν (Ggs.: *οἱ σύμμαχοι*)	das Bürgeraufgebot (Ggs.: die Bündner)
ἀνὴρ ἀγαθὸς τὸν πόλεμον, δεινὸς τὰ πολεμικά, πολεμικός	ein guter Soldat
ἐν ἰδιώτου μέρει εἶναι	als gemeiner Soldat dienen
ὁ ἰδιώτης	der einfache Soldat (ein „Gemeiner")
ἀνὴρ ἐστρατευμένος	ein Veteran
στρατιωτικῶς ζῆν	soldatisch leben
ὁ συστρατιώτης	der Kriegskamerad
ἀποπέμπειν (ἀφιέναι) τοὺς στρατιώτας	seinen Soldaten den Abschied geben

2. Bewaffnung und Verpflegung

εἰς τὰ ὅπλα παραγγέλλειν	zu den Waffen rufen
τὴν μάχαιραν σπᾶσθαι (ἕλκειν, γυμνοῦν)	das Schwert zücken
διαχρῆσθαι τῷ ξίφει τινά	jdn. mit dem Schwert töten
ἐργαστήριον πολέμου	eine Waffenschmiede
ὁ σίδηρος ἀνισοῖ τοὺς ἀσθενεῖς τοῖς ἰσχυροῖς ἐν τῷ πολέμῳ	das Eisen macht die Schwachen den Starken im Kriege gleich
εὔζωνος στρατιώτης	ein Soldat ohne hinderndes Gepäck
ἱππικοὶ ἐρρωμένοι καὶ ἐνεργοί	eine starke und einsatzfähige Reiterei
ἀναβαίνειν εἰς τὸν ἵππον	sich auf sein Pferd schwingen
τὰ εἰς τὸν πόλεμον	der Kriegsbedarf
τὸ σύμπαν πολεμικὸν εἶδος	im Gesamtbereich des Militärischen
διαφέρειν πρὸς τὸ παρασκευάσασθαι στρατόν	ganz vorzügliche Fähigkeiten bei der Ausrüstung seiner Truppe entwickeln
ὁ σιτισμός	der Verpflegungsnachschub
τὰ ἐπιτήδεια (τὴν τροφήν) παρέχειν (πορίζειν) τοῖς στρατιώταις	die Truppen verpflegen
τοὺς στρατιώτας ἐπὶ σῖτον πέμπειν	die Soldaten auf Nahrungssuche (zum Verproviantieren) aussenden
ἐκ τῆς πολεμίας τρέφεσθαι	sich auf Kosten des Feindeslandes den Unterhalt verschaffen
τὰ τῶν πολεμίων δαπανᾶν	sich aus dem Feindeslande verpflegen
ἀγορὰν παρασκευάζειν, τροφὴν παρέχειν	Verpflegung bereitstellen (zum Kauf)
καταλαβεῖν ὅθεν ὁ σῖτος φοιτᾷ τοῖς πολεμίοις	die Nachschubquellen der Feinde verstopfen, die Erzeugungsgebiete in Besitz nehmen

3. Oberbefehl

παραλαμβάνειν τὴν ἀρχήν	den Oberbefehl übernehmen
προστῆναι στρατεύματος	an die Spitze eines Heeres treten
διοικεῖν τὸν πόλεμον, στρατηγεῖν	das Oberkommando im Kriege haben
στρατηγὸς αὐτεπιτάκτης (αὐτοκράτωρ)	Feldherr mit unbeschränkter Befehlsgewalt (mit selbständigem Kommando)
μόναρχος πολέμου	ein Mann mit unbeschränkter Vollmacht für einen Krieg

κύριον τοῦ πολέμου εἶναι	Entscheidungsgewalt über Krieg und Frieden haben
τῶν μεγίστων στρατηγῶν ἐστιν, ὅσοι πώποτε ἐγένοντο	er ist einer der größten Feldherrn aller Zeiten
στρατιωτικὸς ἀνήρ	ein guter Feldherr
ἀνὴρ στρατηγικώτατος	ein Feldherrngenie
αὐτοσχεδιαστὴς τῶν πολεμικῶν	ein Dilettant im Militärischen
τοὺς στρατηγοὺς παύειν	die Feldherrn absetzen
παύειν τινὰ στρατηγοῦντα, ἀφαιρεῖσθαί τινα τῆς στρατηγίας	einem den Oberbefehl entziehen, ihn absetzen
ὁ διάδοχος	der (ablösende) Nachfolger
ἐν ἀρχῇ μένειν	sein Kommando beibehalten
παραγγέλλειν, ἐπιστέλλειν, προστάττειν, προειπεῖν	Befehle herausgeben
διατάττειν	Anordnungen (Maßnahmen) treffen
τὸ σύνθημα παρεγγυᾶν	die Losung ausgeben
τὸ σύνθημα (σύμβολον) παρέρχεται	die Parole wird ausgegeben
καθορᾶν τι	etwas ,,inspizieren"
ἐπὶ φυλακὴν (κατασκοπήν) ἰέναι	zur Kontrolle (Inspektion) gehen
ἡ εὐταξία (εὐκοσμία)	die Disziplin, Zucht
τοὺς στρατώτας εὐτάκτους (εὐπειθεῖς) καὶ καρτερικοὺς (φιλοπόνους) ποιεῖν	die Soldaten an Zucht und Abhärtung gewöhnen
πειθαρχίαν μελετᾶν	Unterordnung (Disziplin) üben
πειθαρχίαν ὑπισχνεῖσθαι	Gehorsam geloben
περαίνειν τὰ προσταχθέντα	den Befehl ausführen
ἀπειθεῖν	ungehorsam sein, wider den Befehl handeln (,,Befehlsverweigerung")

4. Anlaß zum Krieg. Vorbereitungen

πολεμικὸς ἀνήρ	ein kriegslustiger Mann
πόλεμος συνίσταται	ein Krieg zieht sich zusammen
παρασκευάζεσθαι τὰ πρὸς τὸν πόλεμον (ὡς πολεμήσοντα)	sich zum Kriege rüsten
ὁ κοινὸς πολέμιος	der Nationalfeind
πολέμιος ἀποδεδειγμένος	ein erklärter Feind
ὁ πρὸς τοὺς ἔξω πόλεμος	ein auswärtiger Krieg
πόλεμος ἐμφύλιος	ein Bürgerkrieg

πόλιν εἰς ἐμφύλιον πόλεμον ἐμβαλεῖν	eine Stadt in den Bürgerkrieg stürzen
τὸ ὅπλα λαμβάνειν (κινεῖν, ἁρπάζειν)	zu den Fahnen eilen
ἀρχὴ στρατηγίας αὕτη· δύνασθαι γνῶναι πρὸς τίνας πολεμητέον	das Prinzip der Strategie: entscheiden können, mit wem man Krieg führen soll
σύμμαχον προσλαμβάνειν τινά	einen zum Bundesgenossen gewinnen
συνίστασθαι ἐπὶ πολέμῳ πρός τινα	eine Kriegsallianz gegen jemand schließen
οὐδετέροις τῶν ἀντιπολιτευομένων προστίθεται	er bleibt neutral (hier: in der Innenpolitik

5. Anfang, Führung und Ende eines Krieges

τὸν πόλεμον προειπεῖν (προαγορεύειν)	den Krieg erklären
ἐπιφέρειν τινὶ πόλεμον, ἐκφέρειν πόλεμον πρός τινα	jdn. mit Krieg überziehen, Krieg gegen jdn. beginnen
ὅπλων ἅπτεσθαι (ὅπλα ἀναλαμβάνειν) ὡς ἰόντα ἐπί τινα	die Waffen gegen jdn. ergreifen
ἐγείρειν τὸν πόλεμον	die Kriegsfackel entzünden
αἴρεσθαι (ἀνελέσθαι) πόλεμον, ἅπτεσθαι πολέμου, καθίστασθαι εἰς πόλεμον	Krieg anfangen, mit den Feindseligkeiten beginnen
ἐπιέναι πρός τινα	im Anmarsch gegen jdn. sein
ἐπιλαμβάνεσθαί τινος, ἐπιτίθεσθαί (ἐπεισπίπτειν, προσπίπτειν) τινι	jdn. angreifen
Ἀθήνηθεν ὁρμώμενος πόλεμον ποιοῦμαι	ich mache Athen zur Basis der Operationen
ὁ τοῦ πολέμου τρόπος	die Kriegsführung, Taktik
ἄρχειν (ὑπάρχειν) πολέμου	den Krieg offensiv führen
ἐπιστρατεύειν τινί	gegen jdn. offensiv vorgehen
πόλεμον ποιοῦμαι ὡς ἀμυνόμενος	ich führe den Krieg defensiv
ἐπιόντα μᾶλλον ἢ ὑπομένοντα μάχεσθαι αἱρεῖσθαι	sich für mehr offensive als defensive Kriegführung entschließen
ἀνθίστασθαι, ἐναντιοῦσθαι	Widerstand leisten
εἰς χεῖρας δέχομαί τινα	ich lasse es mit jemand zum Kampf kommen
κωλύειν τινὰ περαιτέρω προελθεῖν	jdn. am weiteren Vordringen hindern
ἀτελὲς ποιεῖν ἐφ᾽ ᾧ πλεῖστα ὁ ἐχθρὸς πονεῖ	die größten Anstrengungen der Gegner zuschanden machen
ἀσχολίαν παρέχειν τοῖς πολεμίοις τοῦ στρατεύειν	den Feinden im Krieg keine ruhige Minute lassen

μηκύνειν τὸν πόλεμον	den Krieg in die Länge ziehen
τὴν ῥοπὴν ἅπαντος τοῦ πολέμου ποιεῖν	kriegsentscheidend sein
μετὰ τῶν πολεμίων ταχθῆναι	auf der Seite der Feinde fechten
πρὸς τοὺς πολεμίους μεταστῆναι	zu den Feinden übergehen
ὁ αὐτόμολος	der Überläufer
πορθεῖν (δῃοῦν) τὴν χώραν	das Land verwüsten
ἐρημεῖν χώραν	ein Land entvölkern, verwüsten
πόλεμος ἀσύμφορος (περίεργος, μάταιος)	ein sinnloser Krieg
ὁ κατὰ τὸν πόλεμον πόνος, τὰ τοῦ πολέμου κακά	die Kriegsnöte
μεστὸς γενόμενος πολέμου	des Krieges überdrüssig, kriegsmüde
παύεσθαι τοῦ πολέμου (πολεμοῦντα)	die Feindseligkeiten einstellen
κατατίθεσθαι (διαλύειν) τὸν πόλεμον	das Kriegsende herbeiführen, den Krieg beilegen
λύειν (καταλύειν) τὸν πόλεμον, παύεσθαι πολεμοῦντα	den Krieg beendigen
ἀναπολεμεῖν, ἀνακαινίζειν τὸν πόλεμον	den Krieg erneuern
ἐκ πολέμου σῴζεσθαι	einen Krieg überstehen

6. Das Heer auf dem Marsch

δυσχωρία	schlechtes, ungeeignetes Gelände
μεταφέρειν τὸν πόλεμον εἰς ἄλλην χώραν	den Kriegsschauplatz in ein anderes Land verlegen
ποταμὸν γεφυροῦν, γεφύρᾳ ζευγνύναι ποταμόν, γέφυραν ζευγνύναι ἐπὶ ποταμῷ	einen Fluß überbrücken
γέφυραν λύειν	eine Brücke abbrechen
ὁδὸν ποιεῖσθαι, πορεύεσθαι, στρατεύεσθαι	einen Marsch unternehmen
ἡ ἰσχύς	die Hauptmacht, das Gros
οἱ ὀπισθοφύλακες	die Nachhut
οἱ ἐπὶ πᾶσιν	die Nachhut
πρὸς ὄρθιον (εἰς τὸ ἄναντες) ἰέναι	bergauf (bergab) marschieren
ἐπὶ τὰ δεξιά	rechts herum
ἐξ ὄψεως μήκους καθαιρεῖν τινα	jdn., der gerade noch zu sehen ist, einholen
δηλοῦν τὴν ὁδὸν ᾗ προσιέναι μέλλει ὁ στρατός	den vorgesehenen Anmarschweg des Heeres bekanntgeben
δι' ἐρημίας πολεμίων πορεύεσθαι	ohne Feindberührung marschieren

ἐπέχειν τῆς πορείας	eine Marschpause machen
ἀποστρατοπεδεύεσθαι ὅσον μέτριον	in mäßiger Entfernung kampieren
μεθίστασθαι ἀπ' ἀκοῆς (ἀπὸ βελῶν) τι	etwas aus Hörweite (aus Schußweite) entfernen
περιβάλλεσθαι τάφρον τινί	einen Graben um etwas ziehen
ἐπιμελεῖσθαι τῆς τῶν τάφρων τε καὶ χαρακώσεως κατασκευῆς	sich um die Laufgräben und um die Pallisaden kümmern
προδιερευνᾶν	vorher auskundschaften
ἐπὶ κατασκοπῇ πέμπειν τινά	auf Kundschaft ausschicken
ἐπιτρέπειν τὴν φυλακήν τινι	jdm. die Bewachung anvertrauen
φύλακας καθιστάναι	Posten ausstellen
ἔμφρουρος	zur Wache verpflichtet, auf Wache
νυκτοφυλακεῖν	nachts Wache stehen
φυλακὴν ἄγειν, φρουρεῖν, φυλάττειν	auf Posten stehen
ἡ διαδοχὴ τῇ πρόσθεν φυλακῇ ἔρχεται	die Ablösung für die vorige Wache kommt
παρακομίζειν τινά	jdn. unter militärischem Schutz geleiten

7. Die Schlacht

ἀμαχητί, ἀμαχεί	kampflos
μάχην συνάπτειν	sich in einen Kampf einlassen
μάχην (μονομαχίαν) παραιτεῖσθαι	einen Kampf (Zweikampf) ausschlagen
οἱ πολέμιοι παρέσχον ἡμῖν ταμιεύεσθαι μάχεσθαι	die Feinde haben uns die Möglichkeit gegeben zu kämpfen oder nicht zu kämpfen
φαιδρῶς καὶ προθύμως ἐξιέναι	in strahlender Laune und Kampfstimmung ausziehen
τῆς πρώτης τάττειν τινά	einen in die erste Kampflinie (ins erste Glied) stellen
τάττειν τοὺς στρατιώτας εἰς μάχην	die Soldaten zur Schlacht (in Reih' und Glied) aufstellen
φάλαγγες ἰσόπαλοι (ἰσοπλήθεις)	Schlachtreihen, die einander gewachsen sind, gleichstarke Heere
οὐ πλέον ἢ εἰς δέκα ὁπλίτας βάθος ἐσμέν	unsere Schlachtreihe ist nur zehn Hopliten tief gestaffelt
πόστῳ μέρει αὐτῶν ἡμεῖς πάντες ἐμαχεσάμεθα;	wie groß war der Bruchteil der Feinde, mit dem wir als Gesamtmacht stritten?

τάξιν (τάγμα) τίθεσθαι ἐν τῷ δεξιῷ κέρατι	eine größere Heeresabteilung auf den rechten Flügel stellen
πολλοὶ ἐπι-(ὑπο-)τεταγμένοι, μέγα τι ἐπίταγμα	eine starke Reserve
ἀντιτεταγμένον εὑρίσκειν τινά	jdn. in der Front der Gegenseite entdecken
πολεμεῖν ὁρμᾶσθαι	sich zum Streit erheben
μάχεσθαί τινι, μάχην συνάπτειν (εἰς χεῖρας συνέρχεσθαί) τινι	ein Gefecht liefern
ἡ μάχη συνέστη (ἐγένετο)	es kam zu einer Schlacht
συνελθεῖν εἰς μάχην (διὰ μάχης ἰέναι) τινί	eine Schlacht schlagen gegen jdn.
τὸ πολεμικὸν ἐγκελεύειν, σημαίνειν ἐπιθέσθαι	das Zeichen zum Angriff geben
ἐξάρχομαι τὸν παιᾶνα	ich stimme den Paean (Schlachtgesang) an
ὁρμᾶν ἐπί τινα	auf jdn. losgehen
ἵεσθαι (φέρεσθαι) ἐπί	sich losstürzen auf ...
δέχεσθαι ἐπιόντας τοὺς πολεμίους	den Angriff der Feinde aushalten, standhalten
ἀντέχειν	standhalten
οὐ δέχομαι τινα	ich kann dem Angriff jds. nicht standhalten
ἀμύνασθαι τοὺς ἐμβαλόντας	einen Einfall zurückschlagen
ἐπιόντες (ἐπιθέμενοι) σφαλλόμεθα	unser Angriff mißlingt
ἀναπνέω	ich bekomme wieder Luft, erhalte eine Atempause
ἀντεκτρέχειν	einen Gegenstoß unternehmen
ἀντιπαρατάττεσθαι	sich zum Widerstand formieren
κατὰ κέρας προσπίπτειν (ἐπιτίθεσθαι) τοῖς πολεμίοις, πλαγίους λαμβάνειν τοὺς πολεμίους	dem Feind in die Flanke fallen
περικυκλοῦσθαι (περικλείειν, περιλαμβάνειν) τοὺς πολεμίους	die Feinde einschließen
κύκλωσιν παρέχειν τοῖς πολεμίοις	den Feinden die Möglichkeit zur Einkesselung geben
τῷ περιττῷ τῆς φάλαγγος κυκλοῦμεν τοὺς πολεμίους	mit dem überstehenden Teil (Flügel) unserer Schlachtreihe umklammern wir die Feinde
περιέχεσθαι ἐν τῷ πεδίῳ	in der Ebene eingekreist sein

ἄμαχον δοκεῖν	unüberwindlich scheinen
αἱ τάξεις ἐγκλίνουσιν	die Reihen wanken
ἐντὸς τοξεύματος	in Schußweite
ἔξω τοξεύματος (βέλους) γίγνεσθαι	außerhalb der Schußweite sein
ἡ ὁμόθεν μάχη	der Nahkampf
συσταδόν, ἐκ χειρός	im Nahkampf
ἐκ χειρὸς μάχεσθαι	in einen Nahkampf verwickelt sein
εἰς χεῖρας (μέχρι χειρῶν) προυχώρησε τὸ πρᾶγμα	es kam zum Handgemenge
καθ᾽ ἕνα βοηθεῖν	Mann für Mann einstehen
τῆς καιρίας πληγῆς ἁμαρτάνειν	den tödlichen Streich verfehlen
ἡ κρίσις τῆς μάχης	die Entscheidung der Schlacht
τὴν μάχην κρίνειν	für die Schlacht entscheidend sein
τὴν μάχην κρίνειν τῇ ψυχῇ	die Schlacht durch die moralische Haltung entscheiden
ἡ μάχη διαλύει	die Schlacht geht zu Ende

8. Sieg, Niederlage und Verfolgung

μάχην (μάχῃ) νικᾶν, μαχόμενον νικᾶν, κρείττω εἶναι	die Schlacht gewinnen
φυλάττειν τὴν τάξιν	seine Stellung behaupten
ἀνυπόστατος	unüberwindlich
νικᾶν, νίκης τυγχάνειν, νίκην κτᾶσθαι (αἵρεσθαι)	siegen
κάλλιστα νικᾶν	einen glänzenden Sieg erringen
ἐπινίκια θῦσαι τοῖς θεοῖς	den Göttern ein Dankopfer für den Sieg darbringen
τρόπαιον στῆσαι	ein Siegeszeichen errichten
ἀποτίθεσθαι τὴν ἐκ τῆς νίκης ὑπερηφανίαν	seinen Siegerstolz ablegen
ἀπογιγνώσκειν τῆς νίκης	am Sieg verzweifeln
μίαν μάχην ἡττηθῆναι	in einer einzigen Schlacht besiegt werden
ἡττηθεὶς τὴν μάχην	in der Schlacht unterlegen
μεγάλην ἧτταν ἡττᾶσθαι	eine schwere Niederlage erleiden
τρίβειν τὴν δύναμίν τινος	jds. Streitmacht aufreiben
ἀποθνῄσκειν (πίπτειν) μαχόμενον	im Gefecht fallen
στρατὸς ἀπαθὴς ὤν	ein Heer, das ohne Verluste ist

γίγνεταί τι οὐκ ἄνευ πολλοῦ φόνου	es kostet etwas viel Blut
ἀποθνήσκειν ὑπέρ τινος	sein Blut für etwas vergießen
καταπατεῖν τὸν στρατὸν τοῖς ἵπποις	das Heer in Grund und Boden reiten
τοὺς πολεμίους μειοῦν	den Feinden Verluste beibringen
τὸ ἀνακλητικὸν σημαίνειν	zum Rückzug blasen, das Signal zum Rückzug geben
ὁρμᾶσθαι (τρέπεσθαι) ἐπὶ τὴν ἀναχώρησιν, τρέπεσθαι	den Rückzug antreten
διακρούεσθαι διὰ τῶν πολεμίων	sich durch die Feinde durchschlagen
ἀπολαμβάνειν τινά	einem den Rückzug abschneiden
κατὰ πόδας ἀκολουθεῖν	auf dem Fuße folgen
ἀναχωρεῖν ἐπὶ πόδα	sich Schritt für Schritt zurückziehen
μηχανᾶσθαι τὴν φυγήν	auf Flucht denken
πρὸς φυγὴν τρέπεσθαι	sich zur Flucht wenden
ἀνὰ κράτος φεύγειν	in voller Flucht sein
ἀφιέναι τινά	jdn. laufen lassen, ihn ungeschoren lassen
ἐᾶν τινα ἀπελθεῖν (ἀπιέναι, ἀπαλλαγῆναι)	jdn. abziehen lassen

9. Belagerung und Verteidigung

οἱ πολέμιοι εἰσβάλλουσιν (εἰσελαύνουσιν) εἰς τὴν ἡμέτεραν χώραν	der Feind dringt in unser Land ein
βοηθεῖν τοῖς πατρῴοις ἱεροῖς	zur Verteidigung der heimischen Altäre herbeieilen
ὁ πολιορκῶν στρατός	das Belagerungsheer
πόλιν πολιορκεῖν (περικαθέζεσθαι, συγκλείειν)	eine Stadt einschließen, mit einem Belagerungsring umgeben
τειχήρη ποιεῖν τινα	jdn. als Belagerten in eine Festung einschließen
προσβάλλειν πόλει παρασκευάζεσθαι	einen Sturmangriff auf eine Stadt vorbereiten
προσβάλλειν τῷ τείχει	einen Sturm auf die Stadtmauer unternehmen
πόλιν λιμῷ διαφθεῖραι (ἑλεῖν, ἐκπολιορκεῖν)	eine Stadt aushungern
σῖτον παρασκευάζειν πόλει	eine Stadt mit Lebensmitteln versorgen
τὸ ἐπι-(περι-)τείχισμα	die Befestigung

τὸ ἔρυμα	die Festung
ὁ φρούραρχος (φρουράρχης)	der Kommandant einer Festung
ἐπέξοδον (ἐκδρομήν, ἐκβοήθειαν) ποιεῖσθαι, ἐκβοηθεῖν, ἐπεξέρχεσθαι	einen Ausfall machen
βοηθεῖν (ἐπικουρεῖν) τινι, παρα-(προσ-)βοηθεῖν τινι	zum Entsatz Belagerter herbeikommen
οἱ βοηθοί (ἐπίκουροι)	die zum Entsatz gesandten Truppen
τὴν πολιορκίαν λύειν	die Belagerung aufheben
ἐκλείπειν πόλιν	eine Stadt aufgeben
ἅπασαν τὴν πόλιν τοῖς πολεμίοις παραδιδόναι	die ganze Stadt den Feinden preisgeben
ἐγκαταλιπεῖν τὰς τῶν προγόνων θήκας	die Gräber der Vorfahren im Stich lassen
τὴν χώραν κακῶς ποιεῖν προίεσθαι τοῖς πολεμίοις	dem Feinde das Land zur Plünderung überlassen
πόλιν τινὰ εἰς ἔδαφος καταβάλλειν	eine Stadt bis auf den Grund zerstören, sie dem Erdboden gleich machen
πόλιν κατασκάπτειν εἰς τὸ ἔδαφος, πορθεῖν πόλιν	eine Stadt völlig zerstören

10. Seewesen und Seekrieg

ναῦς πλώιμος	ein brauchbares Schiff
ἡ ναῦς ἡ μακρά, τὸ μακρὸν πλοῖον	das Kriegsschiff
ἡ φορταγωγὸς ναῦς, τὸ πλοῖον τὸ φορτηγικόν, τὸ πλοῖον	das Lastschiff
ἐπὶ τοῦ καταστρώματος	auf (dem) Deck
ἀνάγομαι	ich steche in See, segle ab, gehe unter Segel
ἀναιρεῖσθαι (ἀνασπᾶν, αἴρειν) τὰς ἀγκύρας (τὴν ἄγκυραν)	die Anker lichten
τὴν ἄγκυραν βάλλεσθαι (καθιέναι)	den Anker werfen
καθορμίζεσθαι πρὸς τὴν χώραν	vor Anker gehen
ἐφορμεῖν χωρίῳ τινί	sich irgendwo vor Anker legen
αἴρειν τὰ ἱστία	die Segel hissen
στέλλειν τὰ ἱστία	die Segel reffen
χαλᾶν τὰ ἱστία	die Segel streichen
εὐθὺ Λέσβου πλεῖν	direkten Kurs auf Lesbos segeln
πελάγιος πλέω	ich segle auf offenem Meer

χειμαζούσης τῆς θαλάττης πλεῖν	bei stürmischem Meer segeln
ἀποφορτίζεσθαι τὰ περιττὰ τῶν φορτίων	die überflüssige Ladung über Bord werfen
ναῦς (πλοῖα) πληροῦν	Schiffe bemannen
εἰς τὰς ναῦς εἰσβιβάζειν τινά	jdn. an Bord bringen
ναυσὶν περαιοῦσθαι (διαβαίνειν)	auf Schiffen übersetzen
στρατιώτας ἐκβιβάζειν	Truppen landen, Soldaten an Land setzen
ἀποβαίνειν εἰς τὴν γῆν	an Land gehen
καταδύειν ναῦν	ein Schiff versenken
ἀναγκάζειν τινὰ ναυμαχεῖν	jdn. zu einer Seeschlacht zwingen
ἀναιρεῖσθαι τοὺς ναυαγούς	die Schiffbrüchigen an Bord nehmen
ἡ ναυαρχία παρελήλυθεν αὐτῷ	seine Amtszeit als Admiral ist abgelaufen
οἱ ἐπὶ θαλάττῃ	die Küstenbewohner
ἀναστέλλειν ἀπὸ τῆς θαλάττης τοὺς ἐναντίους	den Gegner vom Meere abdrängen

11. Unterwerfung und Friede

ὑφ᾽ ἑαυτοῦ ποιεῖσθαι χώραν τινά	ein Land erobern
χώρα βίᾳ προσληφθεῖσα	erobertes Land
γῆν νέμεσθαι	sich ein Land aneignen
ἐξιδιώσασθαι τὰς χώρας	sich die Länder aneignen
τοῦ πολεμεῖν ἐμπιπλάναι τοὺς ἐναντίους	bewirken, daß die Feinde genug am Kriegführen haben; den Feinden die Lust am Kriegführen nehmen
εἰς ταπεινότητα καθιστάναι τινά	jdn. zur Bedeutungslosigkeit herabdrücken
πόλιν ποιεῖσθαι οἰκείαν καὶ πιστήν	sich der zuverlässigen Haltung (absoluten Zuverlässigkeit) eines Staates versichern
σπονδὰς αἰτεῖσθαι	um einen Waffenstillstand nachsuchen
σπονδὰς (ἀνοχάς) ποιεῖσθαι πρός τινα	mit jdm. Waffenstillstand schließen
εἰς λόγους συνάγειν τινά	jdn. zur Aufnahme von (diplomatischen) Verhandlungen veranlassen
εἰς λόγους καθίστασθαι	in Verhandlungen eintreten

διαλέγεσθαι πρός τινα, εἰς λόγους συνέρχεσθαί τινι, ἔντευξιν ποιεῖσθαι πρός τινα	eine Unterredung mit jdm. stattfinden lassen
συγχωρεῖν πρὸς τοὺς πολεμίους	⟨den Forderungen⟩ der Feinde nachgeben
ἐνδιδόναι ἐφ' ᾧτε εἰρήνην ἔχειν	nachgeben, um Frieden zu erhalten
εἰς τὰς σπονδὰς εἰσελθεῖν	die Vertragsbedingungen annehmen
οὐκέτι ἀντέχειν	sich ergeben
ὑπὸ χεῖρα ποιεῖσθαι, καταστρέφεσθαι	sich unterwerfen (jdn.)
ὑποτάττειν ἑαυτόν τινι	sich jdm. unterwerfen
παραδιδόναι ἑαυτόν τινι χρήσασθαι ὅτι βούλεται, παραδ. ἑ. ὅτι ἄν τις βούληται χρῆσθαι	sich auf Gnade und Ungnade ergeben
ἀδόλως σπονδὰς ἄγειν, ἀ. ἡσυχίαν ἄγειν, ἀ. ταῖς σπονδαῖς ἐμμένειν	ganz loyal Waffenruhe halten
τοὺς νεκροὺς ὑποσπόνδους ἀπαιτεῖν θάψαι	die Toten nach einem Waffenstillstand zur Beerdigung verlangen
ἠξίουν δοῦναι τὸν βασιλέα θάψαι	sie verlangten die Auslieferung ihres Königs zum Begräbnis
τοὺς τετελευτηκότας τῶν νομίμων οὐκ εἴασε τυχεῖν	die Gefallenen brachte er um die gebührende Bestattung
ἡ αἰχμαλώτων ἀλλαγή	der Gefangenenaustausch
τοὺς αἰχμαλώτας ἄνευ λύτρων ἀπολῦσαι	die Gefangenen ohne Lösegeld freigeben
περὶ εἰρήνης διαλέγεσθαι	Friedensunterhandlungen führen
εἰρήνην (σπονδάς) ποιεῖσθαι πρός τινα, συντίθεσθαι εἰρήνην τινί	Frieden schließen
ἐμμένειν ταῖς σπονδαῖς	den Frieden halten
οἱ πρέσβεις οἱ συνελθόντες περὶ εἰρήνης	der Friedenskongreß
φύλαξ τῆς εἰρήνης	ein Garant des Friedens
εἰρήνης γενομένης	nach Friedensschluß
διὰ συμμαχίας (ἐπιμαχίας) τὴν βεβαιότητα τῆς εἰρήνης ἐγγυᾶσθαι	durch ein Bündnis dauernden Frieden sichern
εἰρήνη βεβαία	gesicherter Friede
τὰ εἰς τὸν πόλεμον ἀναλωθέντα χρήματα, τὰ εἰς τ. π. ἀναλώματα	die Kriegskosten
παραχωρεῖν τινι χώρας	ein Land abtreten
θριαμβεύειν ἀπό τινος, πομπεύειν κατά τινος, πομπὴν πέμπειν (ἄγειν) κατά τινος	über jdn. triumphieren

INDEX